

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden: Naila, Schwarzenbach a.Wald, Bad Steben, Geroldsgrün, Berg, Lichtenberg, Issigau

Nr. 4 | 24. Januar 2025
Ausgabe Issigau



Naila



Schwarzenbach a.Wald



Bad Steben



Geroldsgrün



Berg



Lichtenberg



Issigau



ANZEIGE

Titelfoto: Mehr Zeit für Wasserspaß – das Hallenbad Schwarzenbach a.Wald hat seine Öffnungszeiten im Winter erweitert

Karnevalsgemeinschaft 1968 Bad Steben verleiht den Narrenbecher und den Verdienstorden Till von Franken

Schausonntag

AM 26.01.2025
VON 13 – 17 UHR

Meine Möbel habe ich von Dietz !!!



**14,5+5%
SORTIMENTS-
RABATT**

**Ausstellungs-
stücke
bis zu
50%
reduziert**

- ✓ Reparaturen und Neubezüge (Polsterei)
- ✓ Altmöbelentsorgung bei Neukauf

Arno Dietz e.K. - Inh. Lothar Dietz
Tel. 09267 / 341
Klöppelschule 8 - Nordhalben



Montag – Freitag 9.00 - 12 Uhr, 13.00 - 17.00, Samstag 9.00 - 12.00 Uhr, Mi. geschlossen

www.dietz-moebel.de

Leserfotos der Woche

Aus dem Rathaus

Naila	Seite 16 – 20
Schwarzenbach a.Wald	Seite 21 – 25
Bad Steben	Seite 26 – 30
Geroldsgrün	Seite 31 – 34
Berg	Seite 35 – 39
Lichtenberg/Issigau	Seite 40 – 43



Geschäftsübergabe: Aus Thermen-Shop wird Bade-Shop

Seite 5



Hungrige Gäste: Maus-Besuch an der Futterstelle



Wer dafür sorgt, dass unsere gefiederten Freunde in der kalten Jahreszeit nicht hungrig bleiben, kennt sie: die putzigen Felltierchen, die gerne mitnaschen möchten und sich die Körner auch schmecken lassen. Gleich drei Haselmäuse hat Daniela Herb aus Bernstein a.Wald an ihrer Futterstelle entdeckt. Deko-Vögel aus Metall hat Heike Nielsen aus Pillmersreuth an die Redaktion gemailt. „Aber auch die echten Vögel kommen bei uns nie zu kurz“, schreibt sie in ihrer E-Mail an die Redaktion (Foto unten). Noch viel mehr Schnee wünscht sich Rainer Lang aus Naila – einen Überblick über die diversen sportlichen Aktivitäten von ihm und seiner Familie hat er im Bild festgehalten.

Haben Sie ein Foto, das Sie gerne hier zeigen möchten? Eine E-Mail an redfrankenwald@kurier.de genügt, und Ihr Bild wird vielleicht im Interkommunalen Amtsblatt abgedruckt. Das Thema wählen Sie. Bitte fügen Sie Ihren Namen, Ihren Wohnort und eine kleine Bildbeschreibung hinzu.

Musikgottesdienst mit dem Light&Cross Chor am 26. Januar

Seite 9



Neues Leitungsteam für das Bobengrüner Heimatmuseum

Seite 14



Narrenbecher und Till von Franken verliehen

Seite 46,47

Liebe Leserinnen und Leser, Sie haben WIR nicht erhalten?

Gerne kümmern wir uns.

**Kontaktieren Sie uns unter
Tel. 09281 – 1802042**

Unser Kundenservice ist erreichbar:
Montag – Freitag von 07.00 bis 17.00 Uhr und
Samstag von 07.00 bis 12.00 Uhr

WIR IM FRANKENWALD

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden:
Naila, Schwarzenbach a.Wald, Geroldsgrün,
Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg

Ihr Medienberater für Anzeigen und Prospektwerbung

Marc Aurel Henrici
Medienberater

Telefon: 0 92 81 / 816-281
E-Mail:

marcaurel.henrici@hcs-medienwerk.de



WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden:
Naila, Schwarzenbach a.Wald, Geroldsgrün,
Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg

Das WIR wöchentlich online lesen?

... jeden Donnerstag auf unserer Homepage:

www.wirimfrankenwald.de

gemeinsam • aktuell • alles aus der Region

Erweiterte Öffnungszeiten im Hallenbad Schwarzenbach a.Wald

Sonntagsschwimmen bis 17 Uhr

Schwarzenbach a.Wald – Das städtische Hallenbad hat in den Wintermonaten die Öffnungszeiten am Sonntag erweitert. Ab 8 Uhr können die Frühaufsteher ihre Runden im Wasser drehen und anstatt bis 12 Uhr ist jetzt bis 17 Uhr geöffnet und das bis Ende März 2025. Ist das Wetter draußen regnerisch und kalt, dann ist ein Hallenbadbesuch eine willkommene Abwechslung. Weitere Informationen, unter anderem über den Warmbade- oder Spaßbadetag für Kinder sowie die weiteren Öffnungszeiten von Montag bis Samstag gibt es unter www.schwarzenbach-wald.de.



Gesetzliche Anzeigepflicht für Landpachtverträge entfällt

Hof – Seit Jahresbeginn entfällt in Bayern die Pflicht, Landpachtverträge beim Landratsamt (Bereich Landpachtrecht) anzuzeigen. Bisher mussten Verpächter oder Pächter von landwirtschaftlich genutzten Flächen ab einer Größe zwei Hektar ihre neu abgeschlossenen, geänderten oder verlängerten Pachtverträge gemäß Landpachtverkehrsgesetz binnen vier Wochen bei der zuständigen Behörde vorlegen, für den Landkreis Hof beim Ordnungsamt (Bereich Landpachtrecht) am Landratsamt. Örtlich zuständig waren dafür jeweils die Landratsämter bzw. die kreisfreien Stadtverwaltungen, in deren Gebiet die Hofstelle des Verpächters lag. Diese Regelung entfällt seit 1.1.2025 ersatzlos. Das hat der Bayerische Landtag mit der Änderung des Bayerischen Agrargesetzes vom 09.12.2024 so festgelegt. Sofern darüber hinaus Fragen zu Landpachtangelegenheiten (z.B. Pachtpreisauskünfte) bestehen, stehen die bisherigen Ansprechpartner des Ordnungsamtes am Hofer Landratsamt natürlich auch weiterhin zur Verfügung.

Der AZV Hof sucht das älteste, originellste, kurioseste Kleidungsstück!

Hof – Der Abfallzweckverband Stadt und Landkreis Hof (AZV) startet 2025 erneut einen Wettbewerb. Aktuell wird das älteste, originellste und/oder kurioseste Kleidungsstück, welches das Hofer Land zu bieten hat, gesucht. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich um ein Hochzeitskleid, einen Sportanzug, einen Bikini, ein komplettes Outfit oder nur ein Teil handelt. Teilnahmeberechtigt sind alle Personen, die in Stadt und Landkreis Hof leben. Es gibt keine Altersbeschränkung. Zum Mitmachen senden Sie ein Foto von dem Kleidungsstück oder wie Sie dieses tragen mit einer kurzen Beschreibung oder einem Gschichtla zum Kleidungsstück an an.gewinnspiel@azv-hof.de. Der gewinnende Beitrag wird mit 150 Euro belohnt und im Abfallkalender 2026 veröffentlicht. Einsendeschluss ist der 31.07.2025. Das Teilnahmeformular, die Teilnahmebedingungen und weitere Informationen gibt es unter www.azv-hof.de. Auskunft gibt die Abfallberatung unter 09281/7259-16.



TECHNIK PROFI

ACHTUNG:
neue Öffnungszeiten!

Mo. – Fr. 9.00 Uhr – 12.30 Uhr
und 14.00 Uhr – 18.00 Uhr
Samstag geschlossen.

Wir sind die Technik-Profis



Radio • TV • Sat

Bernstein

Elektrogeräte • Service

Inhaber: Gerhard Hager • Marktplatz 1 • 95119 Naila
Tel. 0 92 82 – 98 47 160 (Verkauf) 
Tel. 0 92 82 – 98 47 161 (Kundendienst)
info@iq-bernstein.de • www.iq-bernstein.de

KANZLEI MERINGER & LEONHART

Jörg Meringer
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Strafrecht

Manfred Leonhart
Rechtsanwalt

KANZLEISCHWERPUNKTE:
Strafrecht
Familienrecht
Erbrecht
Arbeitsrecht
Verkehrsrecht
Mietrecht



Ihr Recht ist unser Ziel!

Tel. 09281-61880 | www.anwalt-hof.de | Dr.-Enders-Str. 5 | 95030 Hof

Mathäuser Bräu

Öffnungszeiten: Do: 16:00 bis 19:00 Uhr
Sa: 09:00 bis 14:00 Uhr

Brauereishop

Monatsangebot im Januar

1 Kasten Mathäuser Festbier 12,50 €
zzgl. 3,10 € Pfand

Kauf 2 Kästen und spar!
1 Kasten Mathäuser Bräu Festbier plus
1 Kasten Höllensprudel Classic zusammen
nur 18,- € zzgl. Pfand.

In unserem Schalander richten wir auch Ihre Feier aus!
Egal, ob Firmenfeier, Geburtstag, Weihnachtsfeier usw.;
wir kümmern uns um alles.

Bei uns im Shop sind zahlreiche Geschenkartikel erhältlich:
Geschenkkörbe, Gutscheine, Hoodies, T-Shirts, Caps,
Schlüsselanhänger, Gläser uwm.
Vorbeischaun lohnt sich!

Melden Sie sich gerne bei uns unter:
09282 / 9841985

Coupon unten Rechts abtrennen und beim nächsten Einkauf in unserem Shop
1 Flasche Bier 0,5l nach Wahl zum Probieren mitnehmen.
Pro Einkauf nur 1 Flasche zzgl. Pfand

Brauerei Naila
MetaBrewSociety GmbH
Hoferstr. 21 | 95119 Naila



Gültig für 1 Flasche 0,5l in unserem Shop





Notdienste und Gesundheitswesen

Notruf Polizei
 Notruf Feuerwehr
 Notfalldienst des BRK
 Integrierte Leitstelle Hof
 Abruf der ärztlichen Bereitschaftsdienste
 Notruf Augenärzte
 Frauennotruf Hof

Tel. 110 den Notdienst unter <https://www.blak.de/>
 Tel.112 notdienst/oeffentliche-notdienstsuche/
 umkreissuche auf, wählen Sie 22833
 Tel. 112 (Handy) , 0800 00 22833 oder scannen Sie
 den abgedruckten QR-Code.
 Tel. 116117
 Tel. 116117
 Tel. 09281/77677



Tierärztlicher Notdienst

Wochenend-Notdienst:

Rufbereitschaft jeweils ab 19 Uhr bis zum Folgetag 7 Uhr:
Fr.,24.01. Kleintierpraxis Ludwigmühle, Selb, 0173/5774450
Sa.,25.01.: Thomas Wolf, Steinhaus 1, Thiersheim, Tel 09233/2366
So.,26.01.: Pia Gruner, Berg, Tel. 09293/9334436
Mo.,27.01.: Gemeinschaftspraxis Falk, Dr. Broschke und Stefan Tel. 0171 7742244
Di., 28.01.: Dr. Norbert Deuerling, Rehau, Tel. 09283/899171
Mi., 29.01.: Kleintierzentrum Münchberg, 09251/8798800
Do.,30.01.: Dr. Angelika Nelkel, Helmbrechts, Tel. 09252/8204
Fr.,31.01.: Dr. Christiane Hertent, Tel. 0152/59071032
 Tierärztlicher Notdienst im Internet:
www.tbvoberfranken.de *Alle Angaben ohne Gewähr*

Dienstbereitschaftsplan der Apotheken

- 24.01. Klick-Apotheke Selbitz
- 25.01. Münster-Apotheke Hof
- 26.01. Kur Apotheke Bad Steben
- 27.01. Stadt Apotheke Naila
- 28.01. easyApotheke, Hof
- 29.01. Löwen Apotheke Selbitz
- 30.01. Münster-Apotheke, Hof
- 31.01. Altstädter Apotheke Hof
- 01.02. Pluspunkt Apotheke Hof

BKK Faber-Castell & Partner Geroldgrün

Ein Vertreter der Krankenkasse ist jeden zweiten und vierten Dienstag im Monat von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr für Sie da. Nächste Sprechstunde am **Dienstag, 28. Januar**

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

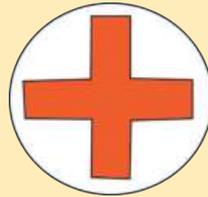
25./26.01. Dr. Tobias Konopik
 Heinrich-Völkel-Str. 1-3, 95138 Bad Steben
 Tel.Nr.: 09288 / 1400

Praxiszeiten: 10.00 - 12.00 Uhr
 18.00 - 19.00 Uhr
 Tonbandansage für den Notdienst: 0921/761647

Da immer wieder Abweichungen vom hier abgedruckten Apotheken-Notdienstplan möglich sind, rufen Sie bitte

+JAHN Ihr Sanitätshaus in Naila!
 ORTHOPÄDIE GMBH
 Sanitätshaus
 Orthopädietechnik
 Rehathechnik
 Orthopädieschuhtechnik
Hauptstraße 2a
Tel. 09282 / 98 48 690
www.jahn-ot.de

Blutspendetermine



Mo., 27. Januar
 Münchberg, TV-Vereinsturnhalle, Dr. Martin Luther-Str. 20,
 15.00 bis 20.00 Uhr

Do., 30. Januar
 Rehau, Rotkreuzhaus, Jobststr.
 3, 16.00 bis 20.00 Uhr

Mo., 10. Februar
 Hof, BRK-Kreisverband,
 Ernst-Reuter-Str. 66 b,
 14.00 bis 19.00 Uhr

Do., 27. Februar
 Schwarzenbach/Saale,
 Grundschule, Breslauer Str. 9,
 16.00 bis 20.00 Uhr

Fr., 28. Februar
 Naila, Gymnasium (Eingang
 über Frankenhalle), Finkenweg
 15, 16.00 bis 20.00 Uhr

Um Wartezeiten zu verkürzen und einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, ist für die Blutspendetermine eine Terminreservierung nötig. Diese kann über die Internetseite www.blutspendedienst.com/blutspendetermine erfolgen oder telefonisch unter der kostenlosen Spenderhotline 0800 11 949 11.

Führungen auf dem Wald- und Naturfriedhof



Naila/Issigau – Führungen mit Waldspaziergang
 jeden **ersten Dienstag** im Monat:

Issigau: 10 Uhr, Naila: 13 Uhr

4. Februar, 4. März

sowie jeder **erste Samstag** im Monat um 10 Uhr.

Issigau: 1. Februar

Naila: 1. März

Persönliche Beratung und Baumauswahltermine nach telefonischer Terminabsprache. Infos unter www.wnf-frankenwald.de,
 Tel.: 09293/9460244, E-Mail: info@wnf-frankenwald.de

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Lokalteil Naila:

Stadt Naila, vertreten durch 1. Bürgermeister Frank Stumpf;

Verantwortlich für den Lokalteil Schwarzenbach a.Wald:

Reiner Feulner, 1. Bürgermeister der Stadt Schwarzenbach a.Wald

Verantwortlich für den Lokalteil Bad Steben:

Bert Horn, 1. Bürgermeister der Marktgemeinde Bad Steben

Verantwortlich für den Lokalteil Geroldgrün:

1. Bürgermeister der Gemeinde Geroldgrün, Stefan Münch

Verantwortlich für den Lokalteil Berg:

1. Bürgermeisterin Patricia Rubner

Verantwortlich für den Lokalteil Lichtenberg:

Kristan von Waldenfels, 1. Bürgermeister der Stadt Lichtenberg;

Verantwortlich für den Lokalteil Issigau: Dieter Gemeinhardt,

1. Bürgermeister der Gemeinde Issigau;

Ansprechpartner Redaktion: Nicole Roesmer,

E-Mail: redfrankenwald@kurier.de;

Herausgeber: Nordbayerischer Kurier Zeitungsverlag GmbH,

Theodor-Schmidt-Str. 17, 95448 Bayreuth

Verlagskoordination Amts- und Mitteilungsblätter:

Christian Wagner; **Verantwortlich für Anzeigen:** Stefan Sailer

Medienberater: Marc Aurel Henrich,

Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags, die Verteilung an alle

erreichbaren Haushalte erfolgt über den Wochenspiegel am

Wochenende. Online kann das WIR bereits am Donnerstag vor

Erscheinung unter www.wirfrankenwald.de gelesen werden.

Redaktionsschluss: Dienstag, 28. Januar, 10 Uhr

Satz: Nordbayerischer Kurier;

Druck: Frankenpost Verlag GmbH, Hof

Gesamtauflage: 15 000;

Titelfoto: Hallenbad Schwarzenbach a.Wald hat seine Öffnungszeiten erweitert

Seit 40 Jahren in Naila www.sperschneider-hof.de

Wir sind umgezogen!

Sie finden unsere Filiale in Naila ab sofort hier:

Kronacher Str. 19

Telefon (nicht geändert)
09282 - 57 84



Seit 40 Jahren in Naila www.sperschneider-hof.de

Ihr Partner für Lebensqualität



Filiale Naila:
09282 - 57 84



Kostenlose Rentenberatung am 31. Januar

Hof – Der Caritasverband Stadt und Landkreis Hof e.V. (Fachstelle für pflegende Angehörige) veranstaltet gemeinsam mit einem Rentenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund eine kostenlose Rentenberatung. Diese findet am **Freitag, den 31.01.2025**, von 9.00 bis 12.00 Uhr in der Leitstelle Pflege Hofer Land, Berliner Platz 3 in Hof, statt. Dazu sind Interessierte eingeladen. Eine Terminvereinbarung ist nicht erforderlich.



Daniela Utzmann übernimmt Fachgeschäft für Bademoden Aus Thermen-Shop wird Bade-Shop

Bad Steben – Daniela Utzmann übernimmt den Thermen-Shop in der Therme Bad Steben, der ab jetzt den Namen Bade-Shop tragen wird. Auf rund 50 Quadratmetern im elegant eingerichteten Verkaufsgeschäft am Thermen-Eingang bietet die Unternehmerin aus Bamberg Badebekleidung für Damen, Herren und Kinder – sowie Bedarfsartikel und Accessoires für Wellness und Freizeit an. Ein Großteil der Badebekleidung stammt aus eigener Produktion. Am Stammsitz in der Nürnberger Straße in Bamberg werden mehr als 100 verschiedene Badeanzüge, Bikinis und Badeshorts für die eigenen Verkaufsgeschäfte in Bamberg, Bad Gögging und zwei Mal in Bad Staffelstein gefertigt. Der Bade-Shop in der Therme Bad Steben ist bereits das fünfte Fachgeschäft unter der Leitung von Daniela Utzmann. Zu ihren Kollektionen zählen zahlreiche exklusive und namhafte Marken. Zur Geschäftseröffnung überreichte ihr Kurdirektor und Geschäftsführer Ottmar Lang eine Blumenschale und wünschte gute Geschäfte und viel Erfolg.

BR TT EINSIEDEL

STEUER KANZLEI

Ganz in Ihrer Nähe.

Infos für Mandanten



INFOS STEUER

Infos für Bewerber



ONLINE BEWERBUNG

EHRlich FÜR OFFEN UNSERE HELFE MANDANTEN

www.brett-einsiedel.de

GOLDAMMERWEG 28 · 95119 NAILA · TEL. 09282 / 9822-0



FRÄNKEL NATURSTEINE

Bildhauerei und Steinmetzbetrieb
Feldstraße 39 · 95152 Selbitz · info@fraenkel-grabmale.de
Telefon: (0 92 80) 82 82 · www.fraenkel-grabmale.de

Einladung zu unserem FRÜHJAHRsverkauf

Ab dem
20.01.2025 erhalten Sie

Rabatte

in Höhe von bis zu **20%**
auf über 700 fertige Grabdenkmäler
und alle Neuanfertigungen

sowie

30% Rabatt

auf ausgewählte
Lagersteine

Sichern Sie sich jetzt Ihren Festpreis und die termingerechte Lieferung im Frühjahr und Sommer 2025.

Unser Geschenk an Sie:
Bei allen Grabanlagen, die während der Verkaufsaktion bestellt werden, erhalten Sie unsere **1a-Höfner-Graberde kostenlos!**

Besuchen Sie die größte Grabmalausstellung Oberfrankens:
Fränkel-Grabmale aus Selbitz sind günstig und gut!
Öffnungszeiten:
Mo-Do: 9⁰⁰ – 12³⁰ & 13³⁰ – 18 Uhr, Fr: 9⁰⁰ – 12³⁰ & 13³⁰ – 16 Uhr, Sa 9⁰⁰ – 14⁰⁰ Uhr



22. Kinderkleiderbasar am 15. Februar

Alles rund ums Kind

Issigau – Am Samstag, den 15. Februar findet zum 22. Mal von 8.30 bis 11.30 Uhr der Frühjahr-Sommer-Basar in der Schulstraße, Mehrzweckhalle neben der Kindertagesstätte „Christophorus“ statt. Angeboten wird kann alles rund ums Kind, zum Beispiel Frühjahr-Sommer-Kleidung in den Größen 62 bis 164, Kinderwagen, Spielzeug, Bücher, Schuhe und vieles mehr. Die Auswahl ist riesig, da bis zu 8.000 Teile angenommen werden. Der Erlös des Basars und

somit zehn Prozent vom erzielten Verkaufspreis, kommt der Issigauer KiTa „Christophorus“ und den Kinderabteilungen der helfenden Vereine zugute. „Es stehen noch einzelne Verkaufslisten zur Verfügung“, teilt Organisatorin Barbara Zeeh mit und bittet bei Listenbedarf um eine E-Mail an kinderkleiderbasar.issigau@gmail.com. Zudem gibt sie noch den an alle Käufer, dass keine 100 Euro-Scheine und höher angenommen werden.

Helfer gesucht

Das Organisationsteam um Barbara Zeeh freut sich über freiwillige Helfer. „Wir suchen dringend Unterstützung, auch für ein oder zwei Stunden“, betont Zeeh.

Wer helfen möchte, kann sich unter Telefon 09293 / 8353 bei ihr melden.

Sie steht auch für alle Fragen rund um den Basar zur Verfügung.

Onlineabend: Wer is(s)t denn noch normal? Essstörungen bei Jugendlichen

Hof – Während der Pandemie und in den Folgejahren stieg keine andere psychische Erkrankung so stark an wie Essstörungen. Laut dem DAK Kinder- und Jugendreport 2023 gab es einen alarmierenden Zuwachs von 52 Prozent bei stationär behandelten Essstörungen bei Kindern und Jugendlichen. Die Kommunale Jugendarbeit des Landkreises Hof nimmt dies zum Anlass, um im Rahmen eines Online-Elternabends zum Thema „Wer is(s)t denn noch normal? Essstörungen bei Jugendlichen“ umfassend zu informieren.

Der Elternabend findet am **Mittwoch, den 19. Februar 2025** von 19.30-21.00 Uhr via Webex-Meeting statt.

Die Kinder- und Jugendpsychotherapeutin Sabine Finster informiert dabei über:

- * Zahlen und Fakten zur aktuellen Entwicklung
 - * Hintergrundwissen über die Ursachen und Dynamiken von Essstörungen
 - * Präventive Strategien, wie man sein Kind unterstützen kann
 - * Ausblick auf Behandlungsmöglichkeiten, um Betroffene zu stärken
- Die Teilnahme ist kostenfrei und erfolgt über Webex.

Interessierte können sich unter <https://www.landkreis-hof.de/online-elternabend/> anmelden. Der **Zugangslink** wird am **18.02.2025** per Mail an die Teilnehmer verschickt.

regional · zuverlässig · leistungsstark



SB
Saale-Brennholz

• Holzbriketts
• versch. Sparpakete

www.saale-brennholz.com

07929 Saalburg-Ebersdorf
Tel. 03 66 51-65 39 74
Mobil 01 52-32 06 23 67

**Kundendienst, Verkauf und Beratung
von Nähmaschinen in Geroldsgrün, Kreis Hof**



Tel.: 03431/615652
Mobil: 0170/507265

Ich komme zu Ihnen vor Ort.
04741 Roßwein, Mesweg 1

HERMANN

ENTRÜMPELT.

HERMANN

RÄUMT AUS.

09282 71 42

Seit 1991 Ihr kompetenter Ansprechpartner aus Naila

Wohnungsaufösungen vom Fachmann!
Manfred Hermann
Anger 26, 95119 Naila
www.hermann-naila.de

Stockfischverkauf 2025
Nächste Termine

Do. 6. Febr. 8:00 bis 12:00 Uhr
Wochenmarkt Naila
Sa. 8. Febr. 8:00 bis 13:00 Uhr
Selbitz, Obere Austr.10

Vorankündigung:
Stockfischkochkurs
Di. 25.02. 18:30 – 21:30 Uhr
Selbitz Schulküche

Anmeldung VHS Selbitz
Michael Munzert, Tel.: 0163/6715829
kaemmerei@selbitz.de

Klaus Adelt – Stockfisch
Tel.: 0170/5404025

Kaufe Ihren
gebrauchten PKW
gegen Barzahlung

09282/963666

Mo.-Fr. von 8-18 Uhr

Wir kaufen
Wohnmobile
+ Wohnwagen

☎ 03944-36160

www.wm-aw.de Fa.

GWI

Gewerbe-Wohn-Immobilien Naila

Wir suchen für Käufer
Einfamilienhäuser
in Naila · Bad Steben
Schwarzenbach · Selbitz

Tel.: 09282/5990 mobil: 0177/2447635
Thomas Söll
Kronacher Straße 111 - 95119 Naila
info@gewerbe-wohn-immobilien.de

Suche
Hilfe bei Betreuung
(keine Pflege)
einer beh. jungen Frau
in Bad Steben,
stundenweise nachmittags
nach Absprache.
Tel. 0162 3359527

Anzeigenwerbung – Erfolgswerbung

Wir suchen
dringend
hochwertige
Ein- bis Zwei-
familienhäuser

CHRISTINE
SCHÜLER

IMMOBILIEN

09252/3489430

0172/8626271
www.schueler-immobilien.de

Firma S.T.H. Selbitz
Wohnungsaufösungen

Entfernung von Tapeten, Fußböden,
geklebtem PVC-Belag, Fliesen usw.
Entkernung von Bädern - **UMZÜGE**

Telefon: 01 51 / 41 81 28 04

Dorfwirtshaus
Hildner

www.dorfwirtshaus-hildner.de
Neuengrün, Tel. 09262/8433

jeden Sonntag
reichhaltiger Mittagstisch

ab sofort auch jeden Sonntag:

STOCKFISCH

Wir bitten um rechtzeitige Reservierung
Geöffnet von Donnerstag bis Sonntag
Öffnungszeiten und Näheres
im Internet oder auf tel. Anfrage
www.dorfwirtshaus-hildner.de

10 Künzel

K7-Markensatz · Abschlagdienst

- ▶ Reparatur und Inspektion aller Fahrzeuge
- ▶ 24 h Pannenhilfe und Abschleppdienst
- ▶ Autoglas-Reparatur
- ▶ Computer-Achsvermessung
- ▶ Automatik-Getriebespülung
- ▶ Klimaanlage- und Standheizungen-Service
- ▶ Werkstatt-Ersatzfahrzeuge
- ▶ HU/AU im Haus
- ▶ Ersatzteil- und Zubehörverkauf
- ▶ Umfangreiche Diagnosetechnik
- ▶ Unfallinstandsetzung

DR. HILMAR-JAHR-STRASSE 4 Tel. 09282/95230
95119 NAILA www.kuenzel.go1a.de

IHR NAALICHER ENTRÜMPLER




Markus Krauß
WOHNUNGS AUFLÖSUNGEN
Albin-Klöber-Str. 4 - 95119 Naila

TELEFON: 0 92 82 / 22 26 62

144. Fränkisches Wertshaussingen am Freitag, 31. Januar

Stimmung mit der Konzertina-Gruppe Heimat-Melodie

Lerchenhügel – Die Zeit vergeht wie im Flug und bald ist es wieder so weit: das nunmehr 144. fränkische Wertshaussinga steht am Freitag, 31. Januar 2025 auf dem Veranstaltungskalender im Sportheim Lerchenhügel. Beginn wie immer gegen 19.00 Uhr, Gaststättenöffnung circa gegen 17.00 Uhr, eine telefonische Platzreservierung ist leider nicht möglich. Als musikalische Gäste kommt zum Jahresanfang die Kultgruppe Heimat-Melodie unter Leitung von Erich Wentzel, eine Konzertina-Gruppe mit einem Akkordeon als Abrundung. Auf dem Pro-

gramm steht fränkische Volksmusik. Konzertinas in der Volksmusik sind sehr selten geworden, hier können die Gäste des Wertshaussingens eine ganze Gruppe davon hören.

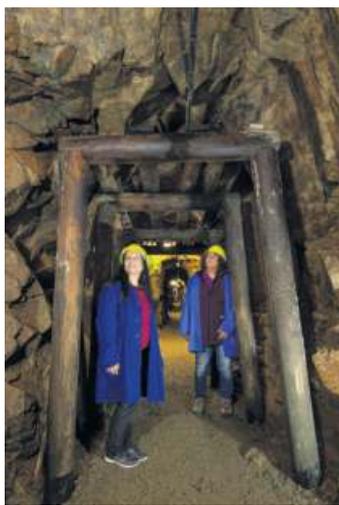
Info: Da es meistens voll ist und zur Zeit eine telefonische Platzreservierung nicht möglich ist, wird den Gästen empfohlen frühzeitig zu kommen. Dann bleibt auch noch reichlich Zeit, um eine Kleinigkeit zu essen. Die Veranstaltung findet wie bisher immer im Sportheim in Lerchenhügel, einem Ortsteil der Stadt Schwarzenbach a.Wald, Beginn ist um circa

19.00 Uhr. Der Eintritt ist wie immer frei, über eine kleine freiwillige Spende freuen sich die Musiker. Die Veranstalter laden alle Musikfreunde zum Mitsingen der stimmungsvollen Klänge und altbekannten Lieder und Melodien ein. Eine Anreise ist auch mit dem Hofer Landbus unter der Telefonnummer 0800/7703300 mit Haltestelle direkt vor dem Sportheim Lerchenhügel möglich. Auf viele Gäste freuen sich der SV Meierhof-Sorg, die Gruppe Heimat-Melodie, Hermann Wirth und Roland Reuther mit den Akkordeons sowie alle weiteren Musikanten.

Sonderführungen im Bergwerk

Lichtenberg – Das Besucherbergwerk Friedrich-Wilhelm-Stollen bei Lichtenberg war von Weihnachten 2024 bis 3-König 2025 ein lohnenswertes Ziel. 120 Kurgäste, Touristen und Einheimische wurden von ehrenamtlichen Bergwerksführern an 8 Terminen in die Untertagewelt des Frankenwalds geleitet. Die Besucher freuten sich sehr, dass eine so attraktive Sehenswürdigkeit über die Feiertage offen hatte. Zahlreiche Plakate und Hinweise der

Tourist-Informationen Selbitz-tal und Bad Steben sowie im Internet waren Ideengeber für den Untertageausflug. Aufgrund der positiven Resonanz wird das Besucherbergwerk trotz Winter auch am Samstag, 25. Januar 2025, und am Samstag, 22. Februar 2025, jeweils um 13 Uhr eine Führung anbieten. Anmeldungen sind nur online unter www.friedrich-wilhelm-stollen.de möglich. Am 05. April 2025 beginnt dann wieder der regelmäßige Führungsbetrieb.



KROPP ROLLO

- ▶ Neubau & Sanierung
- ▶ Reparatur & Service
- ▶ Vorsatz- & Neubauelemente
- ▶ Raffstore & Rollläden
- ▶ Textilscreen
- ▶ Markisen & Dachsysteme
- ▶ Motore & Steuerungen
- ▶ Plissees & Jalousien
- ▶ Insektenschutz
- ▶ Rolltore

An der Joerdensanlage 16
95028 Hof
Telefon 09281 753-1111
info@kropp-rollo.de



Neue Nachbarschaft? Wir helfen gern.

0921 / 800 25 115

www.remax-bayreuth.de

mail@remax-bayreuth.de

motiviert und vielseitig interessierte
Mitarbeiterin gesucht?

Langjährige Vertriebsmitarbeiterin sucht
flexible Teilzeitstelle

- ❖ Ich biete Ihnen ein vielfältiges kaufmännisches Know-how durch langjährige Erfahrung im Vertrieb.
- ❖ Ich unterstütze Sie bei Ihrer Organisation, Planung und Verwaltung.
- ❖ Ich arbeite selbstständig, kunden- und dienstleistungsorientiert.
- ❖ Ich bin kommunikativ, zuverlässig, loyal, lösungsorientiert und arbeite gerne mit Menschen zusammen.
- ❖ Ich nutze die gängigen MS-Programme und bin offen für Neues.

Interesse geweckt?

Ich freue mich auf Ihre Nachricht.
Mail: japanca@web.de

**Kinderwagen
Kinder-Autositze
Kinderbetten**

Buggy, Hochstühle, Babyausstattung,
Taufbekleidung, Spielwaren, Wiegen,
Stubenwagen, Wickelkommoden,
Kinderzimmer, Riesenauswahl

Seeber TOP Angebote!

Babyfachmarkt

Marienstraße 55+59
95028 Hof
Telefon 09281/18509
www.baby-seeber.de



Bis zu 50% auf Einzelteile!

Landgasthof
ZUR MÜHLE
95119 Naila – Culmitz
☎ 09282/6361

Wir kochen für Sie
STOCKFISCH
und andere Gerichte
am So., 26.01. & 09.02.2025
Wir bitten um Vorbestellung!
Familie Bodenschatz

Firma

Peter Bamberg

Meisterbetrieb im Installateur
und Heizungsbauerhandwerk

- Heizungsanlagen aller Art
- Planung/Beratung/Kundendienst
- Reparaturen
- Sanitäre Anlagen

Tel.: 0 92 88-4 61 90 53
Mobil: 0171-83 906 82
und 0151-688 00 643

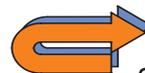
Bad Steben Geroldsgrüner Str. 32



Mietwagen Keil

Inh.: Bernd Krippner

Unsere Kunden stärken uns...



Fern- und Stadtfahrten
Krankenfahrten, Chemo-,
Strahlentherapie-, Dialysefahrten
Ihr Fahrdienst
in Naila



Naila (09282) 8608

LANDMETZGEREI

Strobel
DER STROHSCHWEINMETZGER

Wochenangebot
vom
27.01. – 01.02.2025



Ihr Spezialist für Frische
und Qualität
EU-Zugelassener
Meisterbetrieb

**Hauptgeschäft
Dörnthal**

Dörnthal 71 · 95152 Selbitz
Telefon: 0 92 80/53 83

Schäufele vom Strohschwein	100 g	1,09 €
Tiroler	100 g	1,69 €
Wiener	100 g	1,39 €
Leberkäse, auch zum Selberbacken	100 g	1,29 €
Tomaten-Wurstsalat	100 g	1,29 €
Südtiroler Käse „Alta Badia“	100 g	2,29 €
Donnerstag, 30.01.25: Schnitzel paniert vom Strohschwein	100 g	1,49 €

Einkaufen und dabei Strom tanken – an unserer eigenen mit Photovoltaik oder Öko-Strom betriebenen Schnellladesäule.

Bitte nutzen Sie unseren Lieferdienst ab 10.- € frei Haus in Stadt und Landkreis Hof, sowie in den angrenzenden Gemeinden in Thüringen und Sachsen. Diese Woche am Mittwoch, Donnerstag und Freitag. Bestellungen sind möglich per Tel., Mail, WhatsApp, Messenger und natürlich komfortabel über die BestellApp bis spätestens 10 Uhr am Liefertag.

Unsere Landwirte diese Woche:

Strohschweine: Ritter Klaus, Schwingen; Markstein Rainer, Gumpertsreuth
Rinder: Hader Josef, Nurm; Riedelbauch Bernd, Lauterbach

www.metzgerei-strobel.de, www.facebook.com/Landmetzgerei.Strobel und www.facebook.com/Strohschweine

Aktueller Speiseplan und Vorschau auch im Internet unter www.metzgerei-strobel.de
Über eine Vorbestellung würden wir uns sehr freuen, Ihre Metzgerei Strobel
Bei Rückfragen: Telefon 09280/5383 · E-Mail: post@metzgerei-strobel.de

*Du hast gesorgt, du hast geschafft, bis dir die Krankheit nahm die Kraft.
Schlicht war dein Leben, treu und fleißig deine Hand.
Immer helfend war dein Streben, schlafe ruhig und habe Dank.*

Nach kurzer und mit Geduld ertragener Krankheit müssen wir
viel zu früh Abschied nehmen von

Karin Neumeister

geb. Drescher

* 20.09.1961 † 13.01.2025

So wie du warst, bleibst Du hier.

**Dein Werner
Dein Florian mit Yvonne
Deine Lena mit Christian
Deine Enkel Ben, Emilie und Cora
Im Namen aller Anverwandten**

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, den 6. Februar 2025 um 14 Uhr
auf dem Wald- und Naturfriedhof in Issigau statt.

Wir bitten höflichst von Beileidsbekundungen
nach der Urnenbeisetzung Abstand zu nehmen.

Anstelle von Blumen erbitten wir eine Spende zugunsten
der Kinderkrebshilfe in die aufgestellte Spendenbox.

Dankbar, dass er in Frieden einschlafen durfte, nehmen wir Abschied von meinem Mann,
unserem Papi, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Hans Meister

* 24. 9. 1942 † 15. 1. 2025

Lichtenberg, 25. Januar 2025

In Liebe:

Petra
Susanne und Bernd mit
Franz, Carl und Ellen, Paul und Rosie
Michaela und Nancy
im Namen aller Angehörigen

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

Unser besonderer Dank gilt der liebevollen Fürsorge von Lisa und Ralf.

BAD STEBEN, IM JANUAR 2025

*Ein Licht ist erloschen,
eine Stimme, die wir liebten,
ist für immer verstummt.*

Nach einem erfüllten Leben nehmen wir
in Liebe und Dankbarkeit Abschied von
meiner geliebten Frau, Mutter, Schwiegermutter,
Oma, Uroma, Schwester, Patin und Tante

Barbara „Bärbel“ Fritsch-Nahrhaft

geb. Fritsch

* 21.03.1954 † 01.01.2025

**Dein Ehemann Heiner
Deine Tochter Michaela mit Jörg
Deine Enkelkinder Daniel, Oliver,
Jeffrey und Lisa
Deine Schwester Dorothea
mit Sandra und Stefanie**

Die Urnentrauerfeier findet am Donnerstag, dem 30. Januar 2025
um 14.00 Uhr im Wald- und Naturfriedhof in Naila statt.

Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

*Wenn die Füße zu müde sind, die Wege zu gehen,
die Augen zu trübe, die Erde zu sehen,
wenn das Altsein ist nur Last und Leid,
sagt der Herr: "Komm zu mir, jetzt ist es Zeit".*

Christine Groß

geb. Eichner

* 23. September 1938 † 21. Dezember 2024

In lieber Erinnerung
Deine Töchter

Bestattungshaus
HOLLERBACH



Meisterbetrieb

Wir begleiten und betreuen Sie
auf einem schweren Weg.

Bei einem Trauerfall
gestalten wir die Bestattung
individuell nach Ihren Wünschen.

Gerne beraten wir Sie auch in
Fragen der Sterbevorsorge.

Beratung jederzeit und unverbindlich!

Bestattungshaus Hollerbach e.K.

Inh. Ralf Hollerbach

Albin-Klöber-Straße 17 · 95119 Naila

Fax 092 82/35 70

info@bestattungshaus-hollerbach.de



www.bestattungshaus-hollerbach.de · Telefon 092 82/75 78



Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem du einst so froh geschafft,
siehst Deine Blumen nicht mehr blühen,
weil Dir die Krankheit nahm die Kraft.
Nun schlaf in Frieden ruhe sanft
und hab für alles vielen Dank.

Nach einem erfüllten Leben nehmen wir Abschied von

Hildemar Ultsch

* 15.07.1933 † 06.01.2025

In stiller Trauer

**Marga
Gunter und Moni mit
Rebecca und Jochen, Pascal
Franz und Uschi mit
Samuel, Katharina
sowie alle Angehörigen**

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 29.01.2025,
um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Naila statt.

Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

Musikgottesdienst am 26. Januar

Hoffnungsvoll – Weihnachten klingt nach



„Erstens kommt es anders, und zweitens als man denkt!“ – diesen Spruch kennen wir. Anders als erwartet verläuft oft unser Leben. Anders als erwartet sind oft die Ereignisse, die wir so anders geplant hatten und uns dann auf einmal vor vielen Herausforderungen stellen. Anders als erwartet entwickeln sich Beziehungen, Freundschaften und ganz alltägliche Begegnungen. Anders als erwartet beginnt das gemeinsame Leben von Maria und Josef. Sie werden von Begebenheiten überrascht, die kaum zu fassen sind. „Anders als erwartet“ - dies passt auch zu Jesu Geburt, die wir jedes Jahr miteinander feiern. Anders als erwartet: ein Gottesdienst im Januar mit Weihnachtsmusik. Der Weihnachtsfestkreis geht weiter als bis zum 24. Dezember. Denn Weihnachten ist

nicht vorbei, nicht mit Heiligabend, nicht mit dem 2. Weihnachtsfeiertag – und auch heute nicht. Weihnachten kann eigentlich jeden Tag sein: Wenn ich das Kind in der Krippe in mein Leben lasse. Gott wird Mensch. Wie hoffnungsvoll.

Um diese Hoffnung gemeinsam zu feiern, heißt der Chor Light&Cross der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a. Wald-Bernstein zu einem musikalischen Gottesdienst am Sonntag, den 26. Januar 2025 um 17.00 Uhr in die Michaeliskirche Bernstein willkommen. Herzliche Einladung zum Mitsingen und Zuhören, Loben und Preisen, Nachdenken und Beten, Herz füllen und Seele tanzen lassen, Stillwerden und Laut sein - und zum gemeinsamen Nachklingen von Weihnachten.



ANWALTSKANZLEI

Wolfgang Rehme

Marktplatz 6
95152 Selbitz
Tel.: 09280/330
E-Mail: ra.rehme@t-online.de

Beratung/Vertretung in
Rechtsangelegenheiten, z. B.

- Straf- und Bußgeldrecht
- Verkehrs(unfall)recht
- Ehe- und Familienrecht
- Erbrecht
- Arbeitsrecht

Aus dem Polizeibericht

Fahrzeug rollt in Schuhgeschäft

Bad Steben - Offensichtlich aufgrund einer nicht angezogenen Handbremse machte sich am Freitagvormittag um 10 Uhr das Fahrzeug eines 81-jährigen Bad Stebeners selbstständig, das dieser in der Hauptstraße abstellte und zum Einkaufen ging. Der Dacia rollte daraufhin rückwärts in einen Schuhladen, wobei zwei Schaufensterscheiben zu Bruch gingen. Glücklicherweise wurde niemand verletzt oder gefährdet. Der entstandene Gesamtschaden wird auf etwa 4.000 Euro geschätzt.

Vandalismus in Lichtenberg

Lichtenberg - Im Laufe der Woche wurden in Lichtenberg im Bereich des Erholungssee zwei Schilder beschädigt bzw. zerstört. Zum einen handelt es sich um ein umgeknicktes Zone-30-Schild, welches sich an der Zufahrt zum Ferienpark befindet und zum anderen handelt es sich um eine am Parkplatz beim See befindliche Informationstafel aus Holz, welche komplett umgeworfen oder umgerissen wurde. Der Schaden wird von der Stadt Lichtenberg auf mindestens 500 Euro geschätzt.

Tischtennis - TSV Bad Steben



Freitag, 24.1., 20 Uhr: Herren I-Bezirksliga:

TSV Bad Steben - SG Regnitzlosau

Samstag, 25.1., 17.00 Uhr, Herren V-Bezirksklasse C:

TSV Bad Steben V - TuS Töpen III

Samstag, 25.1., 19.00 Uhr, Herren II-Bezirksklasse A:

ATSV Oberkotzau II - TSV Bad Steben II

Preisschafkopf mit Wenz

Am Freitag, den 31.01.2025 um 19:00 Uhr
Im Sportheim des ATS Bobengrün

1. Preis: 200.- €
Jeder Teilnehmer erhält einen Preis.

ATS BOBENGRÜN, Mönchshof, KAPUZINER

Auf Ihren Besuch freut sich der ATS Bobengrün

Metzgerei Groß



Hauptstraße 68 • 95131 Schwarzenbach a. Wald
Telefon 09289/320 • Fax 09289/963220
post@metzger-gross.de • www.metzger-gross.de

Unser Wochenangebot:

Gültig vom: 28.01.2025 – 01.02.2025

Sauerbraten küchenfertig	1 kg	17,90 €
Fränkisches Schweineschäufele	1 kg	7,90 €
Hackfleisch gemischt	1 kg	11,50 €
Aufschnitt/ Putenaufschnitt	100 g	1,49 €
Schinken-Käse-Krainer	100 g	1,69 €
Rindfleischwurst mit Schweinefleisch	100 g	1,99 €
Leerdamer Schnittkäse	100 g	1,59 €

Feiern Sie Ihre eigene Schlachtschüssel mit unseren:
Blut- und Leberwürstchen, hausgemachtem Sauerkraut
Schweinebraten, und Kloßteig!
Guten Appetit!



Katja Stölzel-Sell
KÖRPER · KLANG · NATUR

- Migränetherapie
- Wirbelsäulen- und Gelenktherapie
- Atlaskorrektur
- Wärme- und Breußmassage
- Ohrakupunktur
- Schröpfen
- Klangtherapie
- Wildkräuterführungen

Hammerweg 10
95119 Naila-Marxgrün
Telefon: 09288-9259700
www.natur-kräuter-klang.de



HEIZEN und SPAREN



Badsanierung komplett



Ehrlich, fair und zuverlässig!

Lichtenberg/Göttengrün

09288/957770 • 036649/79970

www.haustechnik-kraus.com

NACHRUF

Tief bewegt nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Mitarbeiter und Kollegen

Klaus Hartenstein

Äußerst gewissenhaft und sorgfältig wirkte er ab September 1992 am Landratsamt Kronach. Zunächst brachte sich der Verwaltungsbeamte im Bereich Abfallwirtschaft ein, bis ihm vor zehn Jahren die Leitung des Sachgebiets Kommunale Angelegenheiten übertragen wurde. Dabei hat er große Verantwortung getragen und immer mit Sachverstand und viel Fingerspitzengefühl agiert. Dankbar blicken wir auf seinen geleisteten Einsatz zurück.

Wir verlieren mit ihm einen engagierten, zuverlässigen und stets hilfsbereiten Mitarbeiter und Kollegen. Von seinem plötzlichen Tod tief betroffen, gehört unsere Anteilnahme seiner Familie.

Kronach, im Januar 2025

Klaus Löffler
Landrat

Natalie Hübschmann
Personalratsvorsitzende

Danksagung

Für die aufrichtige Anteilnahme zum Tode meines Mannes Volker Haase bedanke ich mich.

Christine Haase

**Wir sind traurig, dass wir Dich verloren haben,
aber wir danken Gott, dass Du bei uns warst.**

Unfassbar traurig nehmen wir Abschied von

Helga Pohland

* 24.02.1948 † 11.01.2025

In Liebe und Dankbarkeit:

**Dein Manfred
Volker und Alexander mit Familien**

Die Urnentrauerfeier findet am Freitag,
den 7. Februar 2025, um 14.00 Uhr
auf dem Friedhof in Lichtenberg statt.

Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

Man sieht die Sonne untergehen und erschrickt doch,
wenn es plötzlich dunkel ist.

Ein erfülltes Leben ist zu Ende gegangen.



Helmut Walther

30.06.1938 – 05.01.2025

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Renate
Deine Andrea und Ulli mit Familien

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Unser Dank gilt dem SAPV Palliativ-Team für die liebevolle Unterstützung.

Bad Steben im Januar 2025



**Wenn die Kraft zu Ende geht,
gibt Gott die Erlösung.**

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer
geliebten Mutter, Schwiegermutter, Oma und Schwester

Annerose Krauß

geb. Gömmel

* 27.11.1948 † 04.01.2025

In stiller Trauer

**Dein Sohn Oliver
Dein Sohn Sascha mit Sandra, Luca und Elia
Deine Schwester Monika mit Familie
sowie alle Angehörigen**

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Dienstag,
28.01.2025, um 14:00 in Schwarzenbach am Wald statt.

Unser besonderer Dank gilt dem Team der Palliativstation
des Sana Klinikums Hof, der ambulanten Sternepflege
Schwarzenbach am Wald sowie dem SAPV-Team Hochfranken.

Mit liebevollen Erinnerungen und voller Dankbarkeit
nehmen wir traurig Abschied von

Hans Roßmanith

* 23.04.1954

† 26.11.2024

Familien Roßmanith und Herold

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am
Freitag, den 31.01.2025
um 14:00 Uhr auf dem Friedhof in Naila statt.



Multivisionsshow von Sigrid Wolf-Feix am 20. Februar

Neuseeland – Unterwegs im Land der langen weißen Wolke

Bad Steben – Am Donnerstag, 20. Februar um 19.00 Uhr, zeigt Sigrid Wolf-Feix ihre Multivisionsshow „Neuseeland - unterwegs im Land der langen weißen Wolke im Großen Kurhaussaal in Bad Steben.

Von Europa aus betrachtet gehört Neuseeland zu den am weitesten entfernten Reisezielen. Für einige ist es anscheinend so abgelegen, dass es immer wieder auf Weltkarten vergessen wird.

Doch 30 Millionen Schafe können sich nicht irren! Neuseeland ist eines der beliebtesten Reiseziele überhaupt. Und wer hat nicht schon einmal davon geträumt in fast unberührter Natur durch das unglaubliche

Grün der „Insel am schönsten Ende der Welt“ zu reisen und einige der spektakulärsten Naturschauspiele zu erleben, die Neuseeland zu bieten hat: sprudelnde Geysire und aktive Vulkankegel, nebelverhangene Täler, endlose Sandstrände mit bizarren Felsformationen, Regenwälder mit riesigen Farnbäumen, türkisblaue Bergseen vor grandiosen Bergpanoramen, geheimnisvolle Steinskulpturen wie die Pancake Rocks und die Moeraki Boulders, spektakuläre Hubschrauberflüge nach White Island und über den Mount Cook und den berühmtesten aller Bilderbuchfjorde, den Milford Sound. Dazwischen findet man Maori-Kultur, Goldgräberstädt-

chen und Großstädte wie Auckland und Christchurch, die sich trotz Wolkenkratzern ihren provinziellen Charme bewahrt haben. Sechs Wochen lang reisten Sigrid Wolf-Feix und Rainer Feix durch Aotearoa, dem Land der langen weißen Wolke, vom nördlichsten Punkt der Nordinsel bis zum südlichsten Kap der Südinsel. Ihre Eindrücke schildern sie in einer atemberaubenden Bilderreise.

Infos: Karten für diese faszinierende Multivisionsshow am 20. Februar 2025 um 19.00 Uhr im Großen Kurhaussaal gibt es für 10 Euro (mit Gastkarte) und zu 11,00 Euro (ohne Gastkarte) an der Abendkasse.



Find us on Facebook

GUT AUSSEHEN + FIT BLEIBEN

schon ab **22,90 €** / Monat
3 Studios – 1 Beitrag
24 Std. – 365 Tage

Ausgebildete
Trainer sind
bis zu
160 Std./Monat
für Sie da!

NAILA, Walchstr. 15
0 92 82 - 2 55 98 19

KRONACH, Im Ziegelwinkel 9
0 92 61 - 50 19 69

STOCKHEIM, Bergwerksstr. 36
0 92 65 - 4 32 98 88

www.24std-fitness.de

**fitness - Gesundheit - Spaß
rund um die Uhr**

Testen Sie uns!

GRATIS*

1 Woche kostenloses Training
bei Vorlage dieses Gutscheins
* pro Person (ab 18 Jahre)
nur 1 Gutschein gültig und einlösbar!

Erfolgreich werben im

Wir im Frankenwald

ital. Spezialitäten

pol. service

Bistro-Ecke

Metzgerei Schmidt

Kronacher Straße 7
95119 Naila

Kronacher Str. 7
95119 Naila
Tel.: 0 92 82 / 98 41 455
Fax: 0 92 82 / 98 41 456
info@metzgerei-schmidt.com
www.metzgerei-schmidt.com

Speisekarte (von 11 bis 13 Uhr)

Dienstag, 04.06.2025:	
Gegrillte Hähnchenschenkel mit Kartoffelsalat und Salat	8,50€
Mittwoch, 05.02.2025:	
Hackbraten mit Gemüse und Stampf	8,50€
Donnerstag, 06.02.2025:	
Fränkische Schlachtschüssel	13,00€
Freitag, 07.02.2025:	
Backfisch mit Kartoffelsalat und Salat	9,00€

Donnerstag, 6.2.25

Gebackenes Blut mit Sauerkraut und Kartoffeln.

Öffnungszeiten: Di – Mi 7 – 13 Uhr • Do – Fr 7 – 18 Uhr
Sa 7 – 12:30 Uhr • Mo geschlossen

Bildervortrag über die Alpenlängsquerung zu Fuß

Schwarzenbach a.Wald – Hauptvortrag von Anke Bendorf-Schneider. Die zweite Vorsitzende aus Lichtenberg nimmt in ihrem inspirierenden Lichtbildervortrag die Gäste mit auf ihre Alpentour von Mai bis September letzten Jahres. Sie durchquerte mit ihrem Hund die Alpen von Ost nach West, mit Übernachtung in unbewirteten Schutzhütten, darin nur das Wichtigste: ein Ofen. Willkommen sind alle Mitglieder und natürlich auch interessierte Gäste.



Vortrag von Adrian Roßner im Treffpunkt M.

„Heilkraut“ oder „Teufelswerk“?



Marlesreuth – Adrian Roßner wird bei seinem Besuch im Treffpunkt M. über geheimnisvolle Pflanzen unserer Heimat berichten.

Unter dem Titel „Es ist ein Kraut gewachsen“ hält der Historiker Dr. Adrian Roßner am 8. Februar um 18.00 Uhr im Treffpunkt M. in Marlesreuth einen interessanten Vortrag über das Wissen um die heilende Wirkung des „Gottesgartens“. Diese bunte Vielfalt an Kräutern und deren Wirkung ist heute beinahe komplett vergessen. Im Mittelalter gab es nicht nur jene berühmten



spannend!

Kundigen wie Hildegard von Bingen, die sich mit dem Nutzen der Pflanzen auskannten, sondern auch breite, im Volksglauben verankerte Kenntnisse. Und man verwendete nicht nur Kräuter zur Heilung von Krankheiten, sondern auch zum Schutz gegen „das Böse“. Beiden Aspekten spürt Adrian Roßner mit den Zuhörern in seinem Vortrag nach. Und dabei spielt auch die Suche nach den Ursprüngen des Aberglaubens in unserer Heimat eine herausragende Rolle. In früheren Zeiten glaubte man noch, dass ein in der Mittsommernacht geflochtener Kranz aus Beifuß ein ganzes Jahr lang vor Hexen und Dämonen schützt. Es wird

Geöffnet ist am 8.2. bereits um 17.00 Uhr; da können sich die Besucher bei Fleischkäs' und Kartoffelsalat für den Vortrag stärken. Um Reservierung wird gebeten bei H. Schubert unter 0175 5407867.

Der Treffpunkt M. ist immer mittwochs von 17.00 bis 22.00 Uhr zu einer Brotzeit mit Freunden geöffnet. Ein Seidla trinken, Neues erfahren, nette Leute kennen lernen oder einfach mal so reinschauen und dabei sein! Und am Sonntag, dem 2. Februar findet im Treffpunkt M. ab 14.30 Uhr wieder das beliebte Treffpunkt-Café statt. Und bis 20.00 Uhr gibt es Brotzeiten und Zeit für Begegnungen und zum Plaudern.

In deine Hände befehle ich meinen Geist,
du hast mich erlöst, Herr, du treuer Gott.
Psalm 31,4

Nach einem erfüllten Leben nehmen wir in Liebe und Dankbarkeit Abschied von meiner lieben Schwester, guten Patin, Tante, Cousine und Freundin



Elli Findeiß

* 27.02.1935 † 22.01.2025

In liebevoller Erinnerung
**Deine Hildegard
Birgit und Werner
Hartmut mit Hanna und Chrissi
und alle Anverwandten**

Die Beerdigung findet am Dienstag, den 28.01.2025, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Naila statt.

Danke für alle Zeichen der Anteilnahme und Verbundenheit sowie des Trostes. Unser besonderer Dank gilt dem Pflgeeteam Jurowsky und Herrn Dr. Voit und Frau Lucas für die große Hilfe sowie Herrn Pfarrer Binding für die Begleitung.

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.



Erwin Wich

* 18.10.1949
† 10.01.2025

- D** für alle Zeichen von Liebe und Freundschaft
- A** für ein stilles Gebet
- N** für eine stumme Umarmung
- K** für tröstende Worte, gesprochen oder geschrieben
- E** für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten

Unser Besonderer Dank gilt:
der Pflegeeinrichtung Karbstein Care – Intensivpflege WG in Rehau für die überaus liebevolle, fürsorgliche und absolut professionelle Pflege, ihr seid etwas ganz Besonderes,
Herrn Dr. Klaus Tinter mit Team für die gute Betreuung,
dem Bestattungsinstitut Neubauer/Köstner für die ganz besondere Unterstützung sowie Herrn Pfarrer Dirk Griesbach für die trostreichen Worte.

Obersteben, im Januar 2025

In liebevoller Erinnerung
Familien Wich, Schmidt und Hüttner

Jesus spricht: Ich bin das Licht der Welt; wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.

Johannes 8, 12

Nach einem erfüllten Leben nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Rita Heller

geb. Teichmann

* 23.1.1929 † 20.1.2025

**Deine Tochter Ina mit Horst
Deine Enkel Lena mit Paul-Bernhard
und Evelyn,
Kristina mit Jean
im Namen aller Anverwandten**

Die Beerdigung findet am Montag, den 27. Januar 2025 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Lichtenberg statt. Für alle Anteilnahme bedanken wir uns recht herzlich. Unser besonderer Dank gilt dem Seniorenwohnpark Bad Steben, Ebene 3 für die liebevolle Begleitung.



Frankenwald Tourismus zeigt Flagge auf der Grünen Woche

Berlin/Frankenwald – Ob „Hofer Schlawienerla“, „Bierdorfhonig“ oder „Hanf-Spezialitäten“ – der Frankenwald steckt voller kulinarischer Schätze. Das Frankenwald Tourismus Service Center und die täglich wechselnden kulinarischen Botschafter und Genussorte in der Region laden ein, diese bis zum Sonntag, 26. Januar am Oberfranken-Stand (Messehalle 22 b, Stand C 237) auf der Internationalen Grünen Woche, kennen zu lernen und zu probieren.



Im Frankenwald in der „Genussregion Oberfranken“ weiß man gutes Essen und die traditionelle, bodenständige Küche zu schätzen. Gemessen an der Einwohnerzahl gibt es hier weltweit die meisten Bäckereien, Metzgereien und Brauereien. Einige der regionaltypischen Leckerbissen und die dazugehörigen Gemeinden wurden sogar durch die Bayerische Staatsregierung ausgezeichnet. Das Prädikat „Genussort“ erhalten nur diejenigen Orte, die sich um den Erhalt besonderer Genusswerte verdient machen, kulinarische Traditionen bewahren und die besondere Bedeutung von regionalen Spezialitäten vermitteln. Auf der Internationalen Grünen Woche präsentieren sich der Genussort Hof, der Markt Mitwitz, der Hanf-Bauer Uwe Gremer, die Gemeinde Weißenbrunn sowie die Stadt Stadtsteinach aus dem Frankenwald mit ihren einzigartigen Köstlichkeiten. Die Bayerische Honigprinzessin Linda Jakob aus Kronach bringt den hoheitlichen Glamour an den Stand und unterstützt Fran-

kenwald Tourismus am Oberfranken-Stand. Die Bayerische Staatsministerin für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Michaela Kaniber, hat den Eröffnungsrundgang der Internationalen Grünen Woche Berlin 2025 durch die Bayernhalle angeführt und kam in den Genuss eines „Versucherla“ des Genussortes in Hof. Der Kulmbacher Landrat Klaus Peter Söllner, Franka Leidinger (Frankenwald Tourismus Service Center), Genussbotschafter Felix Bense (Genussort Hof), Bezirksstagspräsident Henry Schramm, Metzger Rüdiger Strobel (Metzgerei Strobel aus Dörnthal) und die Bayerische Honigkönigin Elena Eberl freuten sich über die Stippvisite und eine kurze Begrüßung. Am zweiten Messtag – Samstag, 18. Januar – wird zudem in der Bayernhalle der „Oberfrankentag“ gefeiert, an dem der große Biergarten am Nachmittag mit Live-Musik sowie Bühnenprogramm fest in fränkischer Hand ist. Die Internationale Grüne Woche Berlin, meist kurz Grüne Woche genannt, präsentiert

zehn Tage lang landwirtschaftliche Erzeugnisse von Herstellern und Direktvermarktern aus aller Welt und begeistert Fach- sowie Publikumsbesucher gleichermaßen. Sie ist die international wichtigste Messe für Ernährungswirtschaft, Landwirtschaft und Gartenbau und findet traditionell jeweils am Jahresanfang in den Messehallen unter dem Funkturm statt. Sie lockt in der Regel rund 400.000 Messe- und Kongressbesucher an. Selbstverständlich erhalten Besucher am Messestand, den Frankenwald in Kooperation mit Oberfranken Offensiv, der Tourismuszentrale Fichtelgebirge und der Fränkischen Schweiz betreut, auch Informationen zur Urlaubsregion Frankenwald und zu den Themen Wandern, Radfahren oder Freizeit-Tipps im Frankenwald.

Info: Als nächstes steht die Internationale Tourismus-Börse (ITB) in Berlin vom 04.03. bis zum 06.03.2025 auf dem Tourplan.
Infos: www.gruenewoche.de

Wir suchen das

älteste

kurioseste

originellste

Kleidungsstück im Hofer Land!



Gewinnen Sie
150 €

Foto mit Beschreibung an gewinnspiel@azv-hof.de

Einsendeschluss: 31.07.2025
mehr Infos unter www.azv-hof.de

ARFALLZWECKVERBAND
AZV
STADT UND LANDKREIS HOF

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft
OV Bad Steben - Lichtenberg e.V.

DLRG

Einladung zur Jahreshauptversammlung
am Freitag, den **28. Februar 2025 um 18:30 Uhr**
im „Gemütlich“ in Bad Steben

Als Tagesordnung schlagen wir vor:

1. Regularien
 - a. Begrüßung und Grußworte
 - b. Feststellung der Anwesenheit, Stimmberechtigung und Beschlussfähigkeit
 - c. Beschluss über die Tagesordnung
2. Berichte der Vorstandschaft
 - a. des Vorsitzenden
 - b. der technischen Leiterin
 - c. der Jugendleiterin
 - d. des Schatzmeisters
 - e. der Kassenprüferinnen und Kassenprüfer
3. Entlastung der Vorstandschaft
4. Anträge
 - a. Anpassung des Mitgliedsbeitrags zur finanziellen Entlastung der Aktiven beim Schwimmtraining
 - b. Weitere Anträge müssen in Textform gestellt und bis 07.02.2025 beim Vorsitzenden eingegangen sein
5. Ehrungen
6. Aktuelles und Verschiedenes

Wir weisen darauf hin, dass nach § 17 der Satzung die Versammlung ohne Rücksicht auf die Anzahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig ist.

Die Jugendversammlung findet am gleichen Tag und Ort bereits um 17 Uhr statt.
Felix Brandt (Vorsitzender) Alle Infos unter <https://bst.li.dlrg.de/jhv>

Wir bauen TRÄUME
Schritt für Schritt!



FRANK & TÖCHTER
Generalsanierungen UG

Wir renovieren uns sanieren – von der Wohnung bis zum Mehrfamilienhaus.
In Top-Qualität zum Top-Preis:

20% auf Renovierungen
20% auf Fenstertausch

FRANK & TÖCHTER GENERALSANIERUNGEN UG
Albert-Einstein-Straße 1 95028 Hof
Tel. 0172/2007974 www.frankundtoechter.com

Forum Naila e.V.

Der Verein Forum Naila e.V.,
Sitz Culmitzhammer 2, 95119 Naila
ist aufgelöst.

Die Gläubiger des Vereins werden gebeten,
ihre Ansprüche beim Liquidator anzumelden.

Naila, den 15.01. 2025 Der Liquidator
Hannelore Grafen-Walther
Culmitzhammer 2
95119 Naila

**Sterbe- und
Trauerbegleitung**

auch für Angehörige
und Zugehörige

Tel. 0151 / 578 304 27

info@hospizverein-frankenwald.de

hospizverein
FRANKENWALD E.V.

*Wir begleiten Sie dort,
wo Sie zu Hause sind!*

www.hospizverein-frankenwald.de

Neues Leitungsteam für das Bobengrüner Heimatmuseum

Bobengrün – Die Betreuung des Bobengrüner Heimatmuseums ab dem neuen Jahr 2025 übernehmen die Eheleute Manuela Friedrich und Matthias Eger, die auch wie bisher Führungen anbieten werden. Sie lösen Volkhard Spindler ab, der seit der Gründung im Jahr 2010 gemeinsam mit dem mittlerweile leider verstorbenen Dietmar Friedrich das Museum betreute. „Ich bin sehr froh, dass das Ehrenamt jetzt in jüngere Hände gelegt werden konnte“, freut sich der 80-jährige vitale Dorfbewohner und fügt lobend hinzu: „Meine beiden Nachfolger sind an unserer Heimat- und Dorfgeschichte höchst interessiert und können diese den Besuchern auch kompetent vermitteln.“ Das damalige Dorf „Babengrün“ ist urkundlich erstmals im Jahr 1410 erwähnt, als Graf von Truhendingen in der Lichtenberger Sankt Johannes Kirche drei desolate Höfe in Babengrün verschenkte. Wie Spindler erläuterte, war das Museum im früheren Rathaus in der Dorfmitte zur 600-Jahr-Feier eingerichtet worden und bietet neben dem handschriftlichen Dokument der Dorfgeschichte und der überregional bekannten CVJM-Pfingsttagung-Bildergalerie im Eingangsbereich einen ersten Blickfang. In drei weiteren Räumen erinnern Exponate an das frühere Handwerk im Dorf wie die Wagnerei mit den historischen Skifertigungen und an den Tagebergbau, das in vielen Prachtbauten weithin verwendeten „Horwagener Marmor“. Ein weiteres Zimmer ist dem Zuerwerb, vor allem der Frauen, mit der sogenannten Filetstickerei gewidmet, bei dem die örtliche Firma Lämmerhirt für den deutschlandweiten Vertrieb sorgte. Wunderschöne Handarbeiten mit teils künstlerischen Motiven sind hier zu sehen. Beim Rundgang macht Volkhard Spindler auf eine Besonderheit aufmerksam, die man in einem Heimatmuseum nicht vermutet – das „Planetenzimmer“. Blickfang ist wohl für jeden Besucher der nachtblaue, funkelnde „Sternenhimmel“, der die gesamte Raumdecke füllt. „Ein Meisterstück, in das mein verstorbener Freund und Hobby-



Das Ehepaar Manuel Friedrich/Matthias Eger hat ab 1. Januar die Betreuung des Bobengrüner Heimatmuseums übernommen. Links im Bild im sogenannten „Sternenzimmer“ der 80-jährige Volkhard Spindler, der bisherige Verantwortliche, der maßgeblich beim Aufbau beteiligt war.



Astronom Dietmar Burger unzählige Stunden seiner Freizeit investiert hat“, schwärmt Volkhard Spindler. Dieser frönt selbst auch diesem Hobby und gehört wie auch Irmgard Wölfel, leider auch schon verstorben, zu den Initiatoren des sehenswerten Bobengrüner Heimatmuseums. Ein Besuch lohnt sich vor allem nach einer Wanderung über 2,9 Kilometer auf dem „Bobengrüner Planetenweg“, eine auch kinderwagentaugliche Tour, die am Zentralgestirn Sonne am CVJM-Heim im Froschbachtal beginnt und am Modell des Planeten Neptun am FWV-Wanderheim „Gerlaser Forsthaus“ endet. Dieser Planet ist auch der vom Sonnensystem entfernteste. Abwärts der Wegstrecke folgen dann Uranus, Saturn, Jupiter, Mars, die Erde, Venus und Mer-

kur, die in Modellgröße zu sehen sind und bei Nacht mit einem Solar-Modul beleuchtet werden. Die bisher so erfolgreiche Museumsarbeit ihrer Vorgänger möchte das Ehepaar Friedrich/Eger nahtlos fortsetzen. Beruflich ist die neue Museumsbeauftragte Manuela Friedrich Konrektorin der Grund- und Mittelschule Oberkotzau. Die 48-Jährige wird von ihrem gleichaltrigen Ehemann Matthias Eger, einem Sozialpädagogen, unterstützt. Das Paar freut sich über die neuen Aufgaben im Ehrenamt. „Mir war es ein persönliches Anliegen, die Dienste für die Dorfgemeinschaft meines verstorbenen Vaters fortzuführen“, erklärt Manuela Friedrich auf die Frage nach der Motivation. Freuen würde sie sich über möglichst viele interessierte Besucher.

Jetzt anmelden für die Christophorus-Kita Issigau

Issigau – In der Kita „Christophorus“ in Issigau mit einer Krippengruppe, zwei Kindergartengruppen und einer Schulkindbetreuung von der ersten bis zur vierten Klasse können ab sofort Kinder für das neue Kita-Jahr 2025/2026 angemeldet werden. Einfach während der Öffnungszeiten, Montag bis Donnerstag von 6.30 bis 15.30 Uhr und Freitag bis 14.30 Uhr, vorbeikommen und das Anmeldeformular ausfüllen.

Faschingsumzug 2025 in Wallenfels

Der FC Wallenfels ist Veranstalter des Faschingsumzug 2025. Dieser findet am **Faschingsdienstag den 04.03.2025** um 13.30 Uhr statt. Alle interessierten Vereine, Stammtische und sonstige Gruppierungen von Wallenfels und seinen Ortsteilen sind aufgerufen, sich umgehend unter Tel. 09262 / 8379 bei Roland Querfurth anzumelden. Für diesen Faschingshöhepunkt wird kein Thema vorgegeben, „Erlaubt ist was gefällt“. Auch auswärtige Gruppierungen sind zum Umzug in Wallenfels zugelassen.

Aus dem Polizeibericht

Verkehrszeichen beschmiert

Berg – Bislang unbekannte Täter besprühten zwei Verkehrszeichen in Eisenbühl mit schwarzer Farbe. Der Schaden beläuft sich auf rund 500 Euro. Wer zwischen 17.01., 18.00 Uhr und dem 20.01.2025 07.00 Uhr etwas beobachtet hat, wird gebeten, sich mit der Polizei Naila unter 09282-979040 in Verbindung zu setzen.

HG Naila



Dienstag

- 16.15 - 17.45 Uhr Frankenhalle Naila
Minis (bis Jahrgang 2016),
E Jugend gemischt (2014/2015)

Mittwoch

- 18.00 - 19.30 Uhr Frankenhalle Naila
männliche C + D Jugend (2010 - 2013),
weibliche B-Jugend (2008/2009 + 2010/2011)
- 19.30 - 21.00 Uhr Frankenhalle Naila
Jugendliche und Erwachsene m/w ab 16 Jahren

Freitag

- 17.30 - 19.00 Uhr Frankenhalle Naila
weibl. D-Jugend (2012/2013),
männl. D-Jugend (2012/2013),
E-Jugend (2014/2015)
- 19.00 - 20.30 Uhr Frankenhalle Naila
weibliche B-Jugend (2008/2009 + 2010/2011),
Jugendliche und Erwachsene m/w ab 16 Jahren

Spieltermine

Sonntag, 26.1.25

11.00 Uhr HSG Fichtelgebirge - männl. C in Wunsiedel
12.00 Uhr HSG Fichtelgebirge - weibl. B in Wunsiedel
13.00 Uhr HG Hut/Ahorn - Frauen in Ahorn

Für Fragen zum Training, bitte an Vorsitzende Martina Biegler (0160/94791439) wenden.

Email: 1.vorstand@hg-naila.de



Trainingstermin

Dienstag 19.30 - 21.00 Uhr Senioren Frankenhalle Naila

Veranstaltungen und Angebote auf der Chips Little Dream Ranch

Issigau – Auch in diesem Jahr bietet die Chips Little Dream Ranch von Heidi Langheinrich wieder zahlreiche Veranstaltungen und Angebote, die Groß und Klein begeistern werden.

Frühjahr

Den Auftakt macht die „Faschingsparty auf der Ranch“ am Faschingssamstag, den 1. März, von 14 bis 17 Uhr. Diese Veranstaltung sorgt für fröhliche Stunden und ausgelassene Stimmung bei allen Teilnehmern.

Weiter geht es mit der „Ostereiersuche hoch zu Ross“ am Samstag, den 12. April, ebenfalls von 14 bis 17 Uhr. Dieses Event verbindet die Freude des Ostereiersuchens mit der Leidenschaft für Pferde.

Reiterflohmarkt steht am Sonntag, den 27. April auf der Agenda mit Aufbau ab 9 Uhr und Verkauf in der Zeit von 10 bis 15 Uhr. Als Verpflegung gibt's Wiener und Waffeln und dazu Heiß- und Kaltgetränke. Damit es den Kleinen nicht langweilig wird, steht Ponyreiten auf den Platz an. Verkauft werden kann alles rund um den Pferdesport - von Western / Englisch bis hin zu Kutschsachen.

Sommer

Ein besonderes Highlight ist die „Einhorn-Party“, die am Sonntag, den 22. Juni stattfindet. Dieser magische Tag wird die klei-



nen Gäste verzaubern. Ab dem Monat April startet das beliebte Hobby-Horse-Programm. Hier können klein und groß ihre Begeisterung für das Reiten ohne echtes Pferd ausüben, aber zugleich eine realistische und ernsthafte Möglichkeit, das Reiten zu simulieren und sich in verschiedenen Disziplinen und Wettbewerben zu messen.

Herbst

Am Sonntag, den 14. September, wird ein ganztägiges Reitturnier abgehalten, bei dem Reitsportbegeisterte ihr Können unter Beweis stellen können. Heuer wahrscheinlich auch mit externen Reitern.

Winter

Im letzten Quartal des Jahres stehen ebenfalls zwei große

Events auf dem Programm: die aufregende Halloweenparty am 31. Oktober und „Zauberhafte Weihnachten auf der Ranch“ am 7. Dezember von 12 bis 16 Uhr, die die Adventszeit festlich einläuten wird.

Kurse

Neben den Events sind auch wieder verschiedene Kurse geplant.

Angeboten werden unter anderem Bodenarbeit, Zirkusik und Trail wie auch eine Sheriffprüfung, alles für Kinder als auch für Erwachsene geeignet. Die Chips Little Dream Ranch verspricht auch im Jahr 2025 wieder unvergessliche Erlebnisse und vielfältige Aktivitäten für die ganze Familie.

Kostenfreie Online-Schulung für Angehörige und Interessierte

Demenz Partner Intensiv

Hof – Am Mittwoch, 12. Februar bietet die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken von 16.00 bis 17.30 Uhr eine Online-Veranstaltung zum Thema Demenz an.

Zielgruppe sind pflegende Angehörige und andere Interessierte, die im privaten oder beruflichen Bereich betroffenen Menschen begegnen können.

Die Referentinnen Vanessa Sänger und Ute Hopperdietzel informieren zum Krankheitsbild Demenz, zum Umgang mit Betroffenen und zu Entlastungsangeboten.

Denn Menschen mit Demenz brauchen neben einfühlsamen Angehörigen eine empathische Nachbarschaft und Umgebung,

um möglichst lange zu Hause leben zu können.

In einer zweiten Veranstaltung am Mittwoch, 19. Februar 2025, von 16.00 bis 17.30 Uhr, findet eine Anschlussveranstaltung statt. Dort können betroffene An- und Zugehörige ihre persönliche Situation schildern und konkrete Fragen zum Thema Demenz stellen, die die Referentinnen gemeinsam mit den Teilnehmenden besprechen.

Beide Veranstaltungsteile können unabhängig voneinander besucht werden. Die Teilnehmenden der ersten Veranstaltung erhalten zum Abschluss eine Teilnahmebestätigung und eine Informationsbroschüre. Sie dürfen sich geschulte

Demenz Partner nennen. Voraussetzung zur Teilnahme ist ein internetfähiges Endgerät, zum Beispiel Laptop oder Tablet.

Es wird um Anmeldung gebeten per E-Mail an info@demenzpflege-oberfranken.de oder telefonisch unter 09281/57 500 mit Angabe, an welcher Veranstaltung die Teilnahme erwünscht ist.

Die Demenz Partner-Schulung ist eine Initiative der Deutschen Alzheimer Gesellschaft. Sie will den Bewusstseinswandel in der Gesellschaft im Umgang mit dem Thema Demenz voranbringen sowie Betroffene und Menschen aus deren Lebensumfeld unterstützen.

Jahresauftakt des Nailaer Bauernmarktes am 01. Februar 2025

Naila – Die Direktvermarkter der Anbietersgemeinschaft „Bauernmarkt im Landkreis Hof“ freuen sich, dass die Winterpause vorbei ist und sie wieder in die Nailaer Bauernmarkt-Saison starten können. Der erste Nailaer Bauernmarkt in diesem Jahr findet am Samstag, **01. Februar 2025** statt. In der Zeit von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr bieten die aktiven Hersteller auf dem Nailaer Zentralparkplatz ihre bekannten Köstlichkeiten an. Zu dem über das ganze Jahr offerierten Warensortiment zählen saisonales Obst und Gemüse, Wurst- und Fleischspezialitäten aus eigener Schlachtung, Geräuchertes, Geflügel, frischer und geräucherter Fisch, Quarkkäse, Brot, Kuchen, Marmeladen, Kräutersalze und Rosenzucker, Honig, Liköre, Nudeln, Eier, Butter, Aronia- und Hanf-Produkte sowie weitere selbst hergestellte Waren, welche die Saison gerade bietet.

Seniorenfasching am 9. Februar

Hof – Die Stadt Hof und Narhalla Hof laden am **Sonntag, den 09. Februar 2025** von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr, im Festsaal der Freiheitshalle Hof (Sitzplätze an Tischen). Der Zugang zum Festsaal der Freiheitshalle Hof ist barrierefrei gestaltet. Eingeladen sind in diesem Jahr die Bürgerinnen und Bürger in Stadt und Landkreis Hof. Für die Ausgestaltung sorgen die Mitwirkenden der Narhalla Hof. Die musikalische Umrahmung übernimmt Frank Willutzki. Es erwartet sie ein buntes Bühnenprogramm mit einer Mischung aus Tanz, Büttenreden und musikalischer Unterhaltung. Für das leibliche Wohl ist zum Selbstkostenpreis gesorgt. Die Karten sind **ab 13. Januar 2025**, immer Montag bis Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Seniorbüro (Karolinenstraße 37, 95028 Hof, Tel. 09281/815-1791) erhältlich.

Der Preis pro Karte beträgt 11,00 Euro. Der Preis ermäßigt sich für Inhaber von Ehrenamtskarten um 30 Prozent (7,70 Euro) und für Bezieher von Grundsicherung auf 50 Prozent (5,50 Euro).

Albarella
BISTRO-RESTAURANT

Bistro Albarella sucht Nachfolger!!!

- Guter Kundenstamm
- Biergarten
- Parkplätze
- komplette Einrichtung vorhanden

Bistro – Restaurant Albarella
Froschgrüner Straße 9 • 95119 Naila
Tel. 09282-962852 • Handy: 0170/2071340

vhs Volkshochschule
Hofer Land

Die Volkshochschule Hofer Land e.V. sucht



Betreuungskräfte für die Ganztagschule (m/w/d)

- Grundschule Schauenstein: 12 Wochenstunden (ab sofort)
 - Sonderpädagog. Förderzentrum Naila: 14 Wochenstunden (ab 10.03.)
 - Grundschule Schwarzenbach/W.: 19 Wochenstunden (ab 10.03.)
 - Schillergymnasium Hof: ab 6 Wochenstunden (ab 10.03.)
- Nähere Informationen unter: www.vhshoferland.de/stellenangebote

Ihr zuverlässiger Partner für moderne Haustechnik



FRANK & TÖCHTER
HAUSTECHNIK GMBH

Heizungsinstallation und
Badneugestaltung zu
Top-Konditionen:

30% auf Heizungstausch
20% auf Badsanierungen

FRANK & TÖCHTER
Albert-Einstein-Straße 1
Tel. 0172/2007974

HAUSTECHNIK UG
95028 Hof
www.frankundtoechter.com



Museum Naila im Schusterhof

Ausstellung: „Sind wir hier im Westen?“
Filme und Informationen zur Ballonflucht vor 45 Jahren.
Homepage www.museum-naila.de

www.instagram.com/museum.naila

Instagram.com: Cross-over Museum Naila im Schusterhof
Kontakt: Museum Naila, Schleifmühlweg 11, 95119 Naila
info@museumnaila.de, www.museum-naila.de,

Geöffnet für Familien und Gruppen bis 10 Personen nach Voranmeldung



Beantragung von Briefwahlunterlagen

Bitte beachten Sie, dass Sie die **Briefwahlunterlagen** für die Bundestagswahl bis zum **Montag, 17. Februar 2025** online unter www.naila.de <<http://www.naila.de>> beantragen können, da nur bis dahin das pünktliche Zustellen durch die Post gewährleistet werden kann. Sollten Sie nach dem 17.02.2025 einen Wahlschein beantragen wollen, so sollten Sie dies auf jeden Fall im Wahlamt (Rathaus, Marktplatz 12, 95119 Naila) vor Ort tun, um die Briefwahlunterlagen gleich in Empfang nehmen zu können.

Die Briefwahlunterlagen können voraussichtlich erst ab 10.02.2025 ausgestellt werden. Vorher eingereichte Anträge auf Wahlschein werden berücksichtigt und schnellstmöglich bearbeitet.

Aufgrund der verkürzten Frist zur Beantragung eines Wahlscheins, ist das Wahlamt zu den folgenden ausgeweiteten Öffnungszeiten geöffnet:

Öffnungszeiten des Wahlamtes

- Montag, 10.02.2025 7.30-12.00 Uhr, 14.00-18.00 Uhr
- Dienstag, 11.02.2025 7.30-12.00 Uhr, 14.00-18.00 Uhr
- Mittwoch, 12.02.2025 7.30-15.00 Uhr
- Donnerstag, 13.02.2025 7.30-17.30 Uhr
- Freitag, 14.02.2025 7.30-14.00 Uhr

- Montag, 17.02.2025 7.30-12.00 Uhr, 14.00-18.00 Uhr
- Dienstag, 18.02.2025 7.30-12.00 Uhr, 14.00-17.00 Uhr
- Mittwoch, 19.02.2025 7.30-15.00 Uhr
- Donnerstag, 20.02.2025 7.30-18.00 Uhr
- Freitag, 21.02.2025 7.30-15.00 Uhr

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden. Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tage vor der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Die Briefwahlunterlagen müssen spätestens am Wahlsonntag, 23. Februar 2025, 18.00 Uhr, wieder beim Wahlamt sein.

Naila, 20.01.2025
Stadt Naila

Frank Stumpf
1. Bürgermeister

Öffentliche Sitzung des Hauptverwaltungs Ausschusses

Am Montag, dem 27. Januar 2025, um 18.00 Uhr, findet im Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Hauptverwaltungs Ausschusses statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Lagebericht zum Stadtwald von Förster Yannik Maar
2. Erlass einer Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen anlässlich des „Nailaer Frühlings“ am 18.05.2025 und des „Nailaer Herbstes“ am 05.10.2025 (Vorberatung)

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Naila, 20.01.2025
Stadt Naila

Frank Stumpf
1. Bürgermeister

Öffentliche Sitzung des Bau- und Grundstücksausschusses

Am Dienstag, dem 28. Januar 2025, um 18:00 Uhr findet im Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Bau- und Grundstücksausschusses statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Bauanträge

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Naila, 17.01.2025
Stadt Naila

Frank Stumpf
1. Bürgermeister

Müllabfuhr

vom 27.01. bis 02.02.2025 (Kalenderwoche 5)

Marlesreuth, Naila
Bio- und Papiertonne (Abfuhrkalender 2)

Culmitz, Froschgrün, Hölle, Lippertsgrün, Marxgrün
Gelbe Tonne und Restmülltonne (Abfuhrkalender 4)

Leserfoto aus Naila



Hier gibt es aktuell keinen Anpfiff: Zugeschneit und verlassen präsentiert sich derzeit der Fußballplatz bei Lippertsgrün. Angelika Meister hat dieses Stilleben im Bild fest gehalten.



Glasfaserausbau in Naila: Tarifbuchung für geförderten Ausbau ab sofort möglich

Die Glasfaser kommt nach Naila: Hinter den Kulissen laufen die Vorbereitungen bereits auf Hochtouren, damit die GlasfaserPlus sowohl den geplanten Eigen- als auch den Förder-Ausbau in Naila wie geplant im Jahr 2025 starten kann.

Die gute Nachricht: Für Haushalte, die im Rahmen des geförderten Ausbaus erschlossen werden, ist es ab sofort möglich unter www.telekom.de/glasfaser ihren Wunschartif zu buchen. Und auch alle anderen Bürgerinnen und Bürger von Naila können in Kürze ihren Glasfasertarif bestellen. Nähere Informationen zum eigenwirtschaftlichen Ausbau durch die GlasfaserPlus werden zeitnah durch Veröffentlichungen bekanntgegeben. Interessent*innen können sich jedoch schon jetzt unter www.telekom.de/highspeed-interesse vormerken lassen.

Die GlasfaserPlus stellt ihr Netz allen interessierten Telekommunikationsanbietern diskriminierungsfrei zur Verfügung. Damit haben Bürgerinnen und Bürger grundsätzlich die freie Wahl, bei welchem Unternehmen sie Internet, Telefon oder Fernsehen buchen möchten.

Das Unternehmen befindet sich derzeit in Verhandlungen mit zahlreichen namhaften Netzbetreibern, um das Angebot perspektivisch zu erweitern.

Für Naila hat aktuell die Deutsche Telekom verbindlich angekündigt, ihre Endkunden-Produkte auf dem Netz der GlasfaserPlus anzubieten. Das Unternehmen wird die kommenden Wochen und Monate dazu nutzen, die Bürgerinnen und Bürger vor Ort umfassend über das Netz der Zukunft zu informieren – unter anderem durch Informationsveranstaltungen und weitere Beratungsangebote, wie zum Beispiel Servicemobile an zentralen Plätzen des Ortes.

Kostenloser Anschluss der Immobilie

Wichtig zu wissen: Immobilien, die im Bereich des geförderten Ausbaus liegen, schließt die GlasfaserPlus grundsätzlich kostenlos an das Glasfasernetz an – unabhängig von der Anzahl der Wohneinheiten. Die Eigentümer*innen der Immobilien müssen dafür den kostenlosen Hausanschluss beauftragen. Um im Glasfasernetz in Lichtgeschwindigkeit unterwegs sein zu können, benötigen die Einwohner*innen im geförderten Ausbaubereich nur noch einen Glasfasertarif. Dieser kann natürlich parallel zum Hausanschluss gebucht werden. Die Eigentümer*innen werden über die Möglichkeit des kostenlosen Hausanschlusses postalisch informiert, weitere Informationen finden sich unter www.glasfaserplus.de/foerderung.

Im Bereich des eigenwirtschaftlich finanzierten Ausbaubereichs ist es ebenfalls möglich einen kostenlosen Hausanschluss zu erhalten. Die Voraussetzung dafür ist jedoch, dass die Einwohner*innen in diesem Bereich vorab einen Glasfaser-Tarif bei einem Telekommunikationsanbieter abschließen. Die Beauftragung funktioniert in diesem Fall folgendermaßen: Kunden/Kundinnen buchen bei einem Telekommunikationsanbieter einen Glasfaser-Tarif. Der wiederum nimmt Kontakt mit der GlasfaserPlus auf und kümmert sich um die Genehmigung und die Details. Bei einer Buchung nach der Ausbauphase werden in der Regel Kosten für den Hausanschluss erhoben, bei der Telekom betragen diese z.B. einmalig 799,95 Euro.

Glasfaserausbau Naila



- Eigenwirtschaftlicher Glasfaser-Ausbau von rund 2.580 Haushalten durch die GlasfaserPlus
- Geförderter Glasfaser-Ausbau von rund 370 Haushalten durch die GlasfaserPlus



Copyright: OpenStreetMap contributors & GlasfaserPlus

Sowohl im geförderten als auch im eigenfinanzierten Ausbaubereich benötigt die GlasfaserPlus eine Genehmigung, den Anschluss herstellen zu dürfen, weil die Arbeiten dafür auf Privatgrund geschehen.

„Glasfaser bedeutet für große Teile Deutschlands einen enormen Schritt ins Digitalzeitalter.“

Sie gewährt Bürgerinnen und Bürgern Zugang zur Hochgeschwindigkeits-Datenautobahn und wertet ländliche Kommunen als Wohn- und Geschäftsstandorte auf. Darum verfolgen wir das Ziel, hier bis 2030 vier Millionen gigabitfähige Glasfaser-Anschlüsse zu bauen“, so Jens Berwig, Chief Commercial Officer bei GlasfaserPlus.

Mehr Informationen zur Verfügbarkeit der Anschlüsse und zu den Tarifen der Telekom:

Online: www.telekom.de/glasfaser
Hotline: 0800 22 66100

Über die GlasfaserPlus

Die GlasfaserPlus GmbH (www.glasfaserplus.de) ist ein Joint Venture zwischen der Deutschen Telekom und dem IFM Global Infrastructure Fund, das bis 2030 rund vier Millionen Glasfaseranschlüsse im ländlichen Raum sowie klein- und mittelstädtischen Regionen Deutschlands bauen will. Darüber hinaus beteiligt sich das Unternehmen an staatlichen Förderausschreibungen.

Aus Naila



Doppeltes Jubiläum in Naila gefeiert

Ursula Sommermann hat in Naila in den eigenen vier Wänden ihren 90. Geburtstag gefeiert. Gleichzeitig erhielt sie an ihrem Ehrentag eine Urkunde für 75 Jahre Mitgliedschaft bei den Freien Turnern (FT). Zu den Gratulanten zählte 1. Bürgermeister Frank Stumpf, der auch die Glückwünsche des Landrates Dr. Oliver Bär überbrachte. Die Bilder zeigen die Jubilarin mit ihrer Schwester Erika und 1. Bürgermeister Frank Stumpf sowie mit Hermann Spörl (FT Naila) und 1. Vorsitzender der FT Sven Kaiser.





Gemeinsamer Feierabendlauf für alle

Wer Lust auf einen entspannten Feierabendlauf zum Wochenbeginn hat, ist beim „Nailaer Night Run“, den die IfL Frankenwald anbietet, genau richtig. Wer nicht allein durch die Dunkelheit joggen will, kann ab sofort immer am Montagabend in netter Gemeinschaft Laufen gehen. Eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht erforderlich: Jeder, der Spaß am Laufen hat, ist hier herzlich willkommen. Gelaufen wird jeweils eine Stunde – bei Bedarf in unterschiedlich schnellen Gruppen. Treffpunkt ist immer montags um 19 Uhr am „GleisEins“ am Bahnhof Naila. Also einfach die Stirnlampe einpacken und vorbeikommen!



Biographischer Comic-Workshop in der Stadtbibliothek Naila Ich in meiner Welt



Comics sind ein modernes Medium, das in der Bildungsarbeit in den letzten Jahren mehr und mehr Beachtung gefunden hat. Immer häufiger wird in Projekten zur Geschichtsvermittlung mit Comics und Graphic Novels gearbeitet. Viele Schulen und kulturelle Einrichtungen haben hier ein großes Potenzial für die Leseförderung entdeckt. Somit hat die Stadtbibliothek Naila für die Schülerinnen und Schüler der Klasse 9c der Musikischen Realschule Naila den Hamburger Comiczeichner

Sascha Hommer eingeladen. Bei diesem gewinnbringenden und spannenden Comic-Workshop stellte Sascha Hommer seine eigenen Comicprojekte vor, übte mit den Schülern „Schnellzeichnen“ und „Selbstporträts“, und erstellte mit ihnen kurze Bildfolgen. Schließlich wurde eine eigene Geschichte entworfen und in Form einer Comicseite als Bilderzählung umgesetzt. Sascha Hommer leitet regelmäßig Workshops für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in Schulen, Literaturhäusern und

Kulturinstitutionen. An der Hochschule für Angewandte Wissenschaften in Hamburg arbeitet er mit angehenden Profis. Der Workshop fand im Rahmen des Demokratiestärkungsprojektes „Land.schafft.Demokratie – Vielfalt und Dialog in der Bibliothek“ statt. Die Stadtbibliothek Naila wurde im letzten Jahr bundesweit als eine von 15 teilnehmenden Partnerbibliotheken für dieses Kooperationsprojekt zusammen mit der Bundeszentrale für politische Bildung und des Deutschen Bibliotheksverbandes ausgewählt.

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Marxgrün

Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Marxgrün findet am **Samstag, 25.01.**, um 19 Uhr im Unterrichtsraum in Uniform statt.

Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Marxgrün-Hölle e.V.

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des OGV Marxgrün-Hölle, die ursprünglich für den 16. Februar geplant war, findet nun einen Tag früher, am **Samstag, 15.02.2025**, statt. Beginn ist um 14.00 Uhr im Vereinsraum im ehemaligen Rathaus Marxgrün. Die Veranstaltung bildet den Auftakt zum 75-jährigen Jubiläum des Vereins. Es ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder. Die Vorstandschaft würde sich über einen guten Besuch freuen.

Jahreshauptversammlung des Gartenbauvereins Marlesreuth

Die Jahreshauptversammlung des Gartenbauvereins Marlesreuth findet in diesem Jahr am **23. Februar** um 14.00 Uhr im Gemeindehaus Marlesreuth statt. Alle Mitglieder sind herzlich dazu eingeladen.



Schülerinnen und Schüler der Realschule mit dem Comiczeichner Sascha Hommer.

Veranstaltungen in der Stadt Naila

24.01.	18.30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	Maschinistenbesprechung	1. Kommandant, M.Blach
25.01.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Familienabend	Gaststätte Froschgrün
27.01.	18.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	Unfallverhütung	A. Brand
28.01.	14.30 Uhr	PRÖD Naila	Monatsnachmittag	Gaststätte Froschgrün
31.01.	19.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	Notfallunterricht: Türöffnung	J.Wagenlechner, J.Lorenz M.Blach, Y.Riedl
01.02.	14.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	Kinderfeuerwehr	Betreuer
04.02.	14.30 Uhr	Siedlervereinigung Froschgrün	Treffen der Frauengruppe	Siedlerheim Froschgrün
14.02.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Monatsabend mit Stammtisch Fauna und Flora-	Gaststätte Froschgrün
15.02.	14.00 Uhr	OGV Marxgrün-Hölle	Jahreshauptversammlung	Vereinsraum, ehem. Rathaus Marxgrün
16.02.	08.45 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	Übung Einsatzabschnittsführung	KBM Hans Münzer
21.02.	18.30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	Rüstwagen Ausbildung Block 2	1. Kommandant, M.Tholl, St. Barth
23.02.	14.00 Uhr	Gartenbauverein Marlesreuth	Jahreshauptversammlung	Gemeindehaus Marlesreuth
24.02.	18.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	Jugendgruppe Gerätekunde	T. Herrmann, L. Wirth
26.02.	18.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	Modellbauer-Monatsabend – Alle Freunde des Modellbaus sind herzlich willkommen	Gaststätte Froschgrün



Bäckerei Krümel eröffnet Filiale in Lippertsgrün



Vanessa Melchert mit Ehemann Yazden Ghadami und 1. Bürgermeister Frank Stumpf.

Große Freude im Nailaer Ortsteil Lippertsgrün. Nach der Schließung der Bäckerei Sommermann im letzten Jahr gibt es in den gleichen Räumen wieder

leckere Backwaren. Vanessa Melchert von der Bäckerei Krümel aus Naila hat eine Filiale eröffnet.

Zunächst gibt es das reichhalti-

ge Sortiment immer samstags von 6.30 Uhr bis 12.00 Uhr, jedoch sind bei guter Resonanz weitere Öffnungstage möglich, so die Inhaberin.

Frankenwaldverein Marxgrün/Hölle: Stärkewandern statt Waldweihnacht

Nachdem wetterbedingt die Waldweihnacht leider abgesagt werden musste, hatte die Ortsgruppe zur Stärkewanderung mit Wintergrillen eingeladen. Mit 22 Mitgliedern und drei Gästen konnte um 16.00 Uhr eine Winterwanderung zum Hügel und über das Wegkreuz zum Ausgangspunkt bei Familie Weber angetreten werden. Hier war schon alles für einen idyllischen Lichtempfang (Lichterketten und Feuerschalen) vorbereitet. Mit heißen Glühwein und Kinderpunsch wurden die Wanderer empfangen. Dem Anlass entsprechend wurde auch Bier und härtere Getränke angeboten (auch Antialkoholika war gelagert). Um das alles bes-

ser verkraften zu können, hat 1. Obmann Stefan Weber den Grill befeuert und die Gemeinschaft mit Bratwürsten versorgt. Es war ein gelungener Spätnachmittag mit Ausklang und auch wettertechnisch passte es ganz hervorragend.

Die Mitglieder freuen sich schon jetzt auf einige schöne Wanderungen in 2025. Hierzu zählt auch eine geführte Wanderung im Höllental mit der Frankenwaldrancherin am 24.05.2025.



Neuwahlen und Ehrungen bei der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Naila:

Kommandant und Stellvertreter im Amt bestätigt

Am 10. Januar fand die jährliche Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Naila statt. Der Vorsitzende Michael Tholl und Kommandant Marco Wagenlechner blickten in ihren Berichten auf das Jahr 2024 zurück:

Insgesamt wurde die Feuerwehr Naila zu 131 Einsätzen gerufen und konnte dabei 16 Personen retten und 44 Brände löschen. Hierbei wurden insgesamt 1.347 Einsatzstunden geleistet.

Die Feuerwehr Naila zählt aktuell 55 aktive Mitglieder, darunter fünf Frauen. Besonders erfreulich ist dabei das Engagement von 12 Jugendlichen in der Jugendgruppe.

Bemerkenswerte Einsätze prägten das Jahr 2024. Es gab beispielsweise eine Bombendrohung an der Mittelschule Naila. Zudem kam es zu zwei Großbränden in landwirtschaftlichen Betrieben in Neuhaus und Dörnthal. Ein weiterer herausfordernder Einsatz war ein Verkehrsunfall auf der Selbitzstraße, bei dem ein Auto drohte, in die Selbitz zu rutschen.

Natürlich darf auch die Ausbildung der Kameradinnen und Kameraden nicht fehlen. Im



Das Foto zeigt von links: KBM Hans Münzer, stellv. Vorsitzende Anika Schmidt, Michael Tholl, Matthias Wölfel, Ehrenvorsitzender Gerhard Wagenlechner, Alexander Franz, Thomas Schloth, 1. Bürgermeister Frank Stumpf, KBR Marco Kolbinger, Kommandant Marco Wagenlechner und stellv. Kommandant Jens Wagenlechner

Jahr 2024 konnten sich insgesamt 42 Teilnehmer auf 14 Lehrgängen weiterbilden. Dabei wurden verschiedene Themen wie zum Beispiel Absturzsicherung, Strahlenschutz, CSA und erstmalig auch eine Drehleitermaschinistenausbildung am Standort behandelt.

Eine Gruppe hat die Leistungsprüfung Wasser in den verschiedenen Stufen erfolgreich bestanden. Besonders stolz ist die Feuerwehr Naila auf die Kameraden, die für ihre langjährige Dienstzeit geehrt wurden. Insgesamt wurden 160

Jahre aktiver Dienst geehrt, darunter allein vier Mal das 40-jährige Dienstjubiläum. Für 40 Jahre im Dienst der Allgemeinheit wurden Thomas Schloth, Matthias Wölfel, Alexander Franz und Michael Tholl mit dem Feuerwehrhorenzeichen in Gold ausgezeichnet.

Im Jahr 2024 gab es auch einige besondere Veranstaltungen. Die Indienstellung des neuen LF20 war ein Highlight für die Feuerwehr Naila. Dieses neue Fahrzeug ersetzt nach 39 Dienstjahren das TLF 16/25 und stellt eine Bereicherung

für den abwehrenden Brandschutz für Naila dar. Zudem fand die „Lange Nacht der Feuerwehren“ am Marktplatz statt, um auch der Bevölkerung die Wichtigkeit des Feuerwehrdienstes zu demonstrieren. Der Dienst für den Nächsten ist nicht als selbstverständlich anzusehen, sondern wird von den Ehrenamtlichen freiwillig geleistet.

Für Interessierte stehen unsere Türen jederzeit offen. Für die Jugendgruppe organisierte die FFW Naila außerdem den Berufsfeuerwehr-Tag (BF-Tag),

bei dem auch Feuerwehranwärter aus anderen Wehren einen ausbildungs- und einsatzreichen Tag üben konnten. Auch das traditionelle Frühlingsfest durfte nicht fehlen.

Abschließend fanden die turnusmäßigen Kommandantwahlen statt. Sowohl der Kommandant Marco Wagenlechner als auch sein Stellvertreter Jens Wagenlechner stellten sich erneut zur Wahl und konnten im Amt bestätigt werden. Beide dankten den Anwesenden für das entgegengebrachte Vertrauen.



Hauptversammlung beim SV Marlesreuth Ehrungen und Nachwahlen



2. Vorsitzender Christian Schletter, Klaus Geißer, Rolf Rother, Kurt Degelmann, Stephanie Seim, Gunter Schrepfer, Jutta Günther, Christian Hahn, 1. Vorsitzender Hans-Dieter Hensel

Die diesjährige Hauptversammlung des SV Marlesreuth ging schnell und reibungslos über die Bühne. Vorsitzender Hensel konnte neben Stadtrat Marco Hader auch die Ehrenmitglieder Harry Kuraszkiewicz, Kurt Degelmann, Klaus Geißer, Rolf Rother und Klaus Strobel begrüßen.

In seinem Jahresbericht verwies er auf die abgehaltenen Veranstaltungen des vergangenen Jahres: die Walpurgisnacht, das Muckturnier und das Haxenessen zur Kärwa. Um nur die Wichtigsten zu nennen. Und kündigte an, dass diese auch 2025 auf dem Programm stehen. Enttäuscht zeigte er sich allerdings darüber, dass aus dem geplanten Bau eines Funkmastes auf dem Gelände des Sportvereins nichts wurde. Nachdem bereits alles in trockenen Tüchern schien und die Baustelle sozusagen eingerichtet war, kam die Nachricht der Baufirma,

dass man aus wirtschaftlichen Gründen von dem Vorhaben absehen werde. Die Vorstandskasse, sondern auch für die Marlesreuther Bevölkerung. Hätte dieser Funkmast doch eindeutig die Empfangsprobleme im Dorf beheben können.

Da bei den turnusgemäßen Neuwahlen im letzten Jahr kein Hauptkassier gefunden werden konnte, stand diese Personalie erneut zur Debatte. Schließlich stellte sich Christian Hahn für das Amt zur Verfügung. Der Vorsitzende bedankte sich bei Stephan Lang, der die Kasse kommissarisch geführt hatte und bei Christian Hahn für seine Bereitschaft diese Aufgabe zu übernehmen.

Für Hahn wurde als Nachrücker Rene Haentzschel in den Ausschuss gewählt.

Traditionsgemäß standen im Rahmen der Hauptversamm-

lung wieder einige Ehrungen verdienter Mitglieder an.

So erhielten für 25 Jahre Mitgliedschaft Stephanie Seim und Jutta Günther die Silberne Vereinssehennadel. Auf 60 Jahre können Rolf Rother, Kurt Degelmann und Klaus Geißer zurückblicken. Sie erhielten eine Urkunde und einen Gutschein. Ebenfalls 60 Jahre beim SV Marlesreuth ist Manfred Fehn. Da dieser aus gesundheitlichen Gründen nicht anwesend sein konnte, wird die Ehrung nachgereicht.

Zu guter Letzt wurde Gunter Schrepfer zum Ehrenmitglied ernannt. Vollkommen überrascht war Christian Hahn von seiner Ehrung. Hatte er doch nicht damit gerechnet, dass er die Goldene Vereinssehennadel für 500 für den SV Marlesreuth geleistete Spiele erhalten sollte. Seine Vereinskollegen hatten ihm das im Vorfeld in verschwörerischer Absicht verschwiegen.

Kindergarten Hand in Hand nimmt Voranmeldungen für September an



Für die Planung des neuen Kindergartenjahres ab September 2025 können noch Voranmeldungen abgegeben werden. Diese liegen ab sofort zum Ausfüllen in der Einrichtung „Hand in Hand“ in der Albin-Klöber-Str. 9 in Naila bereit. Wer für seinen Nachwuchs noch einen Betreuungsplatz ab September 2025 sucht, der kann ab sofort seine Voranmeldung für das neue Kindergartenjahr im Kindergarten „Hand in Hand“ in Naila abgeben. Zwischen 9 und 15 Uhr können interessierte Eltern vorbeikommen oder sich telefonisch unter der 09282/1094 rund um das Konzept des Kindergartens informieren. Bereits abgegebene Voranmeldungen bleiben natürlich aktiv. In der Einrichtung wird eine integrative Arbeit angestrebt. So gibt es neben drei Regelgruppen auch eine Integrativgruppe. Kinder mit und ohne Beeinträchtigungen lernen, spielen und erleben hier gemeinsam ihren Tag. Der Kindergarten begleitet und unterstützt Kinder von 2,5 bis 6 Jahren bei ihrer Entwicklung und ist immer neuen Geheimnissen auf der Spur. So kommt auch der Entdeckergeist der Kinder nicht zu kurz. Selbstverständlich ist es der evangelischen Einrichtung auch ein Anliegen den Kindern christliche Werte zu vermitteln und Geschichten mit auf den Weg zu geben.

Workshop- „Sträubla- Backen“

Naila – Im Rahmen der kath. Erwachsenenbildung wird am **Samstag, den 25. Januar** um 14.00 Uhr im Pfarrsaal der Pfarrgemeinde „Verklärung Christi“, Ringstr. 14 ein Workshop „Sträubla-Backen“ angeboten. Referentin ist Hedwig Seliger, die Mutter des Dekans. Gelernt werden die Grundfertigkeiten zur Herstellung des traditionellen Schmalzgebäcks. Diese Backware ist in Oberfranken weit verbreitet und bekannt und wird überwiegend als Festtagsgebäck hergestellt. Während des Kurses bekommen die Teilnehmer Informationen über Herkunft und Tradition des Gebäcks, das unter verschiedenen Namen bekannt ist: Ausgezogene Krapfen, Kiechla, Kieglä, Küchla, Krapfen, Streubele, Kirchweihkrapfen und Sträubla. Kosten sind 10 Euro, darin enthalten sind Kaffeetrinken und gemeinsame Verkostung. Das restliche Gebäck kann nach der Veranstaltung mitgenommen werden. Mitzubringen sind Schürze und Transportgefäß. Anmeldung ist erforderlich beim Kath. Pfarramt Naila 09282/98390 E-Mail: christiane.katzenberger@erzbistumbamberg.de



Neue Bücher in der evangelischen Jugend- und Gemeindebücherei Naila

Für neuen Lesestoff ist gesorgt in der evangelischen Jugend- und Gemeindebücherei Naila, Kirchberg 2.

Krimis & Thriller: „**Dunkles Wasser**“. Ein Kate-Linville-Thriller. Von Charlotte Link; „**Der Mann aus dem Schatten**“. Ein Schiedsrichter der Fußballjugend wird erschlagen aufgefunden. Von David Lagercrantz; „**Tödliche Intrigen auf Teneriffa**“. Das Ermittlerduo Naira und Ben entdecken ein gefährliches Geheimnis. Von Flores Santana; „**Blick in die Angst**“. Eine erschütternde

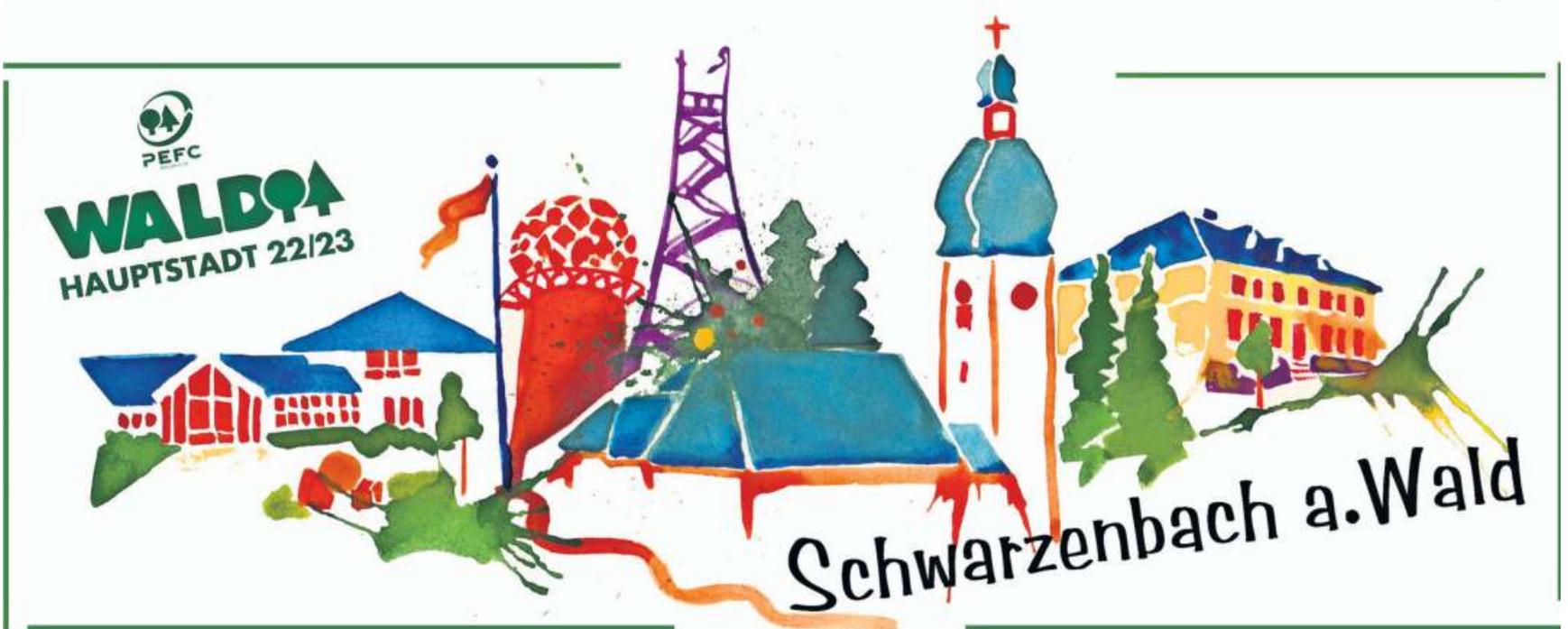
Geschichte über Seelenmanipulation. Von Chevy Stevens; „**Verhängnisvoller Cales**“ & „**Verlorenes Vernegues**“ & „**Geheimnisvolles Carrigue**“. Krimis aus der Provence mit Ermittler Roger Blanc. Von Cay Rademacher; „**Finsteres Herz**“. Ein Fall für Lona Mendt und Frank Elling. Von Holger Karsten Schmidt; „**Alte Taten neuer Zorn**“. Kriminalinspektor Carl Bruns schlägt sich mit einem brisanten Fall herum. Von Eva Völler; „**Lückenbüßer**“. Kluftringer ermittelt erneut. Von Klüpfel/Kobr

Christliche Literatur: „**Mehr als Ja und Amen**“. Glaube gehört mitten ins Leben. Von Margot Käsmann; „**Das Haus Gottes**“. Im Vater Unser eine Heimat finden. Von Max Lucado; „**Kraftworte**“. Psalmen neu formuliert. Von Reiner Knieling; „**Der rebellische Mönch**“. Martin Luther und seine Frau Käthe. Von Christian Nürnberger; „**Jenseits meiner Grenzen der weite Horizont**“. Momente zum Innehalten und Kraft schöpfen. Von Katharina Weck; „**Begründet glauben**“. Denkangebote für Skeptiker und

Glaubende. Von Stephan Lange; **Für Kinder & Jugendliche:** „**Was ist was**“. Echt schlaue Tiere & Was unser Körper alles kann & Haie & Ritter und Burgen & Hunde meine Lieblingstiere & Feuerwehr; „**Entdecke die Nacht**“. Mit über 100 Insekten, Tieren, Vögeln und Sternbildern. Von Robyn Swift; „**Dinowitze**“. Mit diesen Witzen macht Lesen lernen Spaß; „**Die spannendsten Blaulicht-Silben-Geschichten**“. Kleine Geschichten für Erstleser; „**Ein Igelwinter**“. Lena und Lara retten kleine Igel vor dem Winter.

Von Heiderose Fischer-Nagel; „**Love is Love**“. Und du fliegst durch die Nächte (Bd.2) & **Und wir tanzen über den Flüssen** (Bd.3). Von Sophie Bichon; **Bilderbücher:** „**Die große Weltreise durch den Zoo**“. Der Zoo ist im Reisefieber; „**Spiel doch mit Elefant**“. Das Entdecken der eigenen Stärken.

Die Bücherei ist immer dienstags und donnerstags von 15 bis 18 Uhr geöffnet. Der Entleih ist kostenfrei.



Vollzug des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG), des Bayerischen Wassergesetzes (BayWG) und des Bayerischen Verwaltungsverfahrensgesetzes (BayVwVFG) in der jeweils gültigen Fassung; AA Lerchenhügel, Sorg und Räumlas

Bekanntmachung

Die Stadt Schwarzenbach a.Wald beabsichtigt, Niederschlagswasser von den abflusswirksamen Flächen der Verkehrs-, Hof- und Dachflächen sowie aus dem im Umgriff befindlichen Grünland im Einzugsgebiet der Sammelkanalisation der Ortsteile Lerchenhügel, Sorg und Räumlas **zusammen mit** mechanisch-biologisch behandeltem Abwasser aus Einzel-Kleinkläranlagen in privater Trägerschaft über vier Einleitungsstellen in namenlose Gräben zur Thiemitz einzuleiten.

Die erlaubte Gewässerbenutzung dient der Beseitigung des aus privaten Kleinkläranlagen stammenden mechanisch-biologisch behandelten Abwassers sowie des gemeinsam abzuleitenden Niederschlagswassers aus den Einzugsgebieten der Sammelkanalisation der Ortsteile **Lerchenhügel** (außer Haus-Nr. 1, 6, 8, 9, 21, 27), **Sorg** (außer Haus-Nr. 1, 7, 18, 19, 20, 25, 27, 29, 37, 41, 42, 43) und **Räumlas**.

Das Vorhaben umfasst eine Gewässerbenutzung nach § 9 WHG. Für diese Maßnahme ist die Erteilung einer gehobenen Erlaubnis nach § 15 WHG erforderlich.

Entsprechend Art. 69 Satz 1 BayWG i.V.m. Art. 73 Abs. 3 und Abs. 5 des Bayerischen Verwaltungsverfahrensgesetzes wird hiermit das Vorhaben bekanntgemacht und darauf hingewiesen, dass

1. eine Woche nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung die Pläne mit Beilagen, aus denen sich Art und Umfang des Unternehmens ergeben, für die Dauer von einem Monat bei der Stadt Schwarzenbach a.Wald, Zimmer OG 24 während der allgemeinen Dienststunden zur Einsichtnahme aufliegen,

2. Etwaige Einwendungen gegen das Vorhaben innerhalb zweier Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Hof, Schaumbergstraße 14, 95032 Hof/Saale, Zimmer 241 oder bei der vorgenannten Stadt Schwarzenbach a.Wald zu erheben sind,

3. bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin auch ohne ihn verhandelt werden kann und verspätete Einwendungen bei der Erörterung und Entscheidung unberücksichtigt bleiben können,

- 4.a) die Personen, die Einwendungen erhoben haben, von dem Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden können,

- b) die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden kann, wenn mehr als 50 Benachrichtigungen oder Zustellungen vorzunehmen sind.

Letztlich wird darauf hingewiesen, dass Auslagen, die durch unbegründete Einwendungen entstehen, nach Art. 2 Abs. 3 des Kostengesetzes (KG) demjenigen auferlegt werden können, der diese Einwendungen erhoben hat.

Sofern Entschädigungsansprüche gestellt werden, ist nachzuweisen, aufgrund welcher Voraussetzungen die Entschädigungsansprüche geltend gemacht werden (Anspruchsgrundlage). Außerdem ist nach Möglichkeit die Höhe der Entschädigungsforderung anzugeben.

Stadt Schwarzenbach a.Wald
Feulner
Erster Bürgermeister

Stadt Schwarzenbach a.Wald gratuliert ihren Jubilaren:

Herrn **Heinz Vogler**, Döbrabergrstraße 5
zum **90. Geburtstag** (24.01.)

Frau **Friedl Werner**, Schloßstraße 15
Zum **85. Geburtstag** (27.01.)

Vereine und Veranstalter aufgepasst: Informationsabende zum Thema „Jugendschutz und Sicherheit bei öffentlichen Veranstaltungen“

Die Kommunale Jugendarbeit des Landkreises Hof lädt zusammen mit der örtlichen Polizei Vereine und Veranstalter zu einer Informationsveranstaltung zum Thema „Jugendschutz und Sicherheit bei öffentlichen Veranstaltungen“ ein.

Folgende Termine sind vorgesehen:

Am 27.02.2025 im Jugendtreff „JuNAIteD“, Anger 4, 95119 Naila.

Am 11.03.2025 im Gemeindefsaal der Evan.-Luth. Kirche, Friedhofstr. 1, 95176 Konradsreuth.

Dauer der Veranstaltung: 19.00-21:00 Uhr

Anmeldung: Landratsamt Hof, Kommunale Jugendarbeit, Tel. 09281/57434, E-Mail petra.schultz@landkreis-hof.de

Dienstag
4. Februar 2025
am Marktplatz
Schwarzenbach a.Wald

Winterzeit
14-18 Uhr

Mini-Markt



Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Bundestagswahl am 23. Februar 2025

- Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Stadt Schwarzenbach a.Wald wird in der Zeit von **Montag, 3. Februar bis Freitag, 7. Februar 2025** (20. bis 16. Tag vor der Wahl) während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus, Wahlamt, Frankenwaldstraße 16, 95131 Schwarzenbach a.Wald für Wahlberechtigte zur **Einsichtnahme bereitgehalten**. Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu **ihrer** Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten **überprüfen**. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von **anderen** im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Wahlberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.
Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.
Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist **oder** einen Wahlschein hat.
- Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann von **Montag, 3. bis spätestens Freitag, 7. Februar 2025, 12.00 Uhr** im Rathaus, Wahlamt, Frankenwaldstraße 16, 95131 Schwarzenbach a.Wald **Einspruch** einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
- Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am 2. Februar 2025 eine **Wahlbenachrichtigung** samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.
Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein mit Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
- Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 238 Hof durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen Wahlraum (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.
- Einen Wahlschein erhält auf Antrag
 - eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person.
Der Wahlschein kann **bis zum Freitag, 21. Februar 2025, 15.00 Uhr**, im Rathaus, Wahlamt, Frankenwaldstraße 16, 95131 Schwarzenbach a.Wald schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden. Wer bei **nachgewiesener plötzlicher Erkrankung** den Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann, kann den Wahlschein noch bis zum **Wahltag, 15.00 Uhr**, beantragen.
 - eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person, wenn sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum Sonntag, 2. Februar 2025) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum Freitag, 7. Februar 2025) versäumt hat, ihr Recht auf Teilnahme erst nach Ablauf der unter Buchst. a) genannten Fristen entstanden ist, ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.
Der Wahlschein kann in den oben genannten Fällen bei der in Nr. 5.1 bezeichneten Stelle noch **bis zum Wahltag, 15.00 Uhr**, schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden.
- Wer den **Antrag für eine andere Person stellt**, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Wahlberechtigte mit Behinderungen können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
- Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person zugleich
 - einen amtlichen Stimmzettel,
 - einen amtlichen weißen Stimmzettelumschlag,
 - einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist, und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.Mit der Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen, wird für die wahlberechtigte Person im Wählerverzeichnis die Ausstellung des Wahlscheins vermerkt. Dieser Vermerk hat zur Folge, dass die wahlberechtigte Person **ohne Wahlschein weder in einem Wahllokal noch per Briefwahl wählen** kann. Gehen die beantragten Wahlunterlagen nicht oder nicht rechtzeitig zu, sollten sich die betroffenen Wahlberechtigten **umgehend** an ihr Wahlamt wenden. Bis spätestens **Samstag, 22. Februar 2025, 12 Uhr**, besteht noch die Möglichkeit, einen neuen Wahlschein beim Wahlamt zu beantragen, wenn die wahlberechtigte Person glaubhaft versichert, dass der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder sie ihn verloren hat.
- Wahlschein und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder amtlich überbracht. Sie können auch durch die Wahlberechtigten persönlich abgeholt werden. An **andere Personen** können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird **und** die bevollmächtigte Person **nicht mehr als vier Wahlberechtigte** vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor Empfangnahme der Unterlagen **schriftlich zu versichern**.
- Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der stimmberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der stimmberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht**. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat
- Bei der **Briefwahl** muss der Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle abgesendet werden, dass der Wahlbrief dort **spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht.
Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform **ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich** befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Schwarzenbach a.Wald, 24.01.2025
STADT SCHWARZENBACH A.WALD

Reiner Feulner
Erster Bürgermeister

Vermietung einer städtischen Wohnung

ab 01.03.2025 bzw. 01.04.2025

Walter-Münch-Str. 10, Dachgeschoss

3 Zimmer, Küche, Abstellraum, Bad/WC, ca. 66 m², Dachbodenanteil, Gas-Etagenheizung, Energiebedarfswert 233,0 kWh/Jahr.
Kaltmiete: 260,00 €/Monat, zuzügl. Betriebskostenvorauszahlung: 90,00 €/Monat und Heizkostenvorauszahlung: 140,00 €/Monat
Kautions: 780,00 €

Interessenten setzen sich bitte mit Frau Schmidt, Rathaus, Erdgeschoss Zi.Nr. 15, Tel.Nr. 09289/5031, anja.schmidt@schwarzenbach-wald.de in Verbindung.

Rathaus Schwarzenbach a.Wald

Öffnungszeiten



Montag	8-12 und 14-17 Uhr
Dienstag	8-12 und 14-16 Uhr
Mittwoch	8-12 Uhr
Donnerstag	8-12 und 14-18 Uhr
Freitag	8-12 Uhr



Freiwillige Feuerwehr Gottsmannsgün-Schönbrunn

Ehrungen für langjährige Mitglieder

Von 29 Mitgliedern sind 14 bei der Feuerwehr aktiv, weiß **Vorsitzender Ralf Schrepfer** bei der Jahreshauptversammlung im Gasthof Zum Zegastal in Gottsmannsgrün zu berichten. Er erwähnte zahlreiche Aktivitäten im gesellschaftlichen Bereich, Festbesuche, Monats-treffen und Vorstandssitzungen. Schrepfer dankte auch der Stadt für Zuschüsse und Aus-rüstung.

Kommandant **Fabian Wunner** erwähnte, dass drei Kameraden auch bei der Stützpunktwehr Dienst leisten.

Zu den fünf Alarmierungen im letzten Jahr gehörten zwei Brand- und drei THL-Einsätze. Dabei war zu sehen, dass die Kameraden den Flächenbrand dank ihrer Ausbildung gut gemeistert haben. Neun Übungen und fünf Unterrichte waren zu verzeichnen.

Die Handhabung eines Feuerlöschers am Firetrainer wurde auch von weiteren Bürgern getestet.

Den Lehrgang Führungsassistent auf Landkreisebene schloss André Schrepfer erfolgreich ab. In diesem Jahr wird Sven Miglus den Lehrgang für Gerätewarte besuchen. Wunner erwähnte weitere wahrgenommene Termine mit dem Aktionstag der Feuerwehr zum Anpacken oder der Jugendleistungsprüfung. Bei der LP der Stadtwehren erreichte Maximilian Zebrik die Stufe 3 und Fabian Wunner die Stufe 4. Von

der Stadt bekam die Feuerwehr einen Hochentaster und von der Firma WILO eine Schmutzwasserpumpe. Der Kassenbericht von Heinz Wunner wurde von Thomas Hofmann und Ottmar Schubert geprüft.

Seit mehr als 50 Jahren sind **Anton Wolf** und **Ottmar Schubert** bei der heimischen Feuerwehr. Sie erhielten vom Vorsitzenden eine Urkunde und einen Gutschein. Die Auszeichnung für 30 Jahre aktiven Dienst bekam Heinz Wunner von seinem Sohn und Komman-

dant Fabian Wunner überreicht. Bei seinen Grußworten erwähnte **Bürgermeister Reiner Feulner** auch städtische Themen mit größeren baulichen Maßnahmen. Dazu gehört unter anderem die Fertigstellung des Trinkwasserhochbehälters Schwarzenbach a.Wald, dessen zwei Behälter 1000 Kubikmeter beinhalten. Auf dem Schulgelände soll ein weiterer Löschwasserbehälter errichtet werden. Feuerwehertechnisch ging er unter anderem auf die Schutzanzüge ein,

von denen noch 80 Stück bestellt wurden.

Kreisbrandmeister Christopher Lenz sieht die Feuerwehr Gottsmannsgrün-Schönbrunn gut aufgestellt, allerdings bis jetzt die einzige Wehr im Stadtgebiet ohne Frauen. Aber das ließe sich ändern. Vom Inspektionsbereich berichtete er von 32 Leistungsprüfungen, davon 21 mal Wasser und 11 mal THL. Im Schwarzenbacher Stadtgebiet ist die Jugendwerbung auf einem guten Weg. Zurzeit gibt es 20 Anwärter (14 männlich, 6

weiblich). Lenz warb außerdem für Lehrgänge. Hier werden im Landkreis Hof 70 verschiedene angeboten. Er würde es auch begrüßen, wenn ein Team von vier Kameraden am Kuppelcup in Joditz (12. Juli) teilnehmen würde.

Im Dienstplan sind wieder Übungen und Unterrichte mit der FF Meierhof vorgesehen. Dazu kommen unter anderem Gerätekunde, Wasserentnahme am offenen Gewässer oder die Inbetriebnahme von Hydranten.



Ehrung bei der JHV, von links: Vorsitzender Ralf Schrepfer, KBM Christopher Lenz, Anton Wolf, Kommandant Fabian Wunner mit Stellvertreter Maximilian Zebrik, Heinz Wunner, Bürgermeister Reiner Feulner, Ottmar Schubert und André Schrepfer.

VHS-Kurse in Schwarzenbach a.Wald



Rücken FIT

3. Februar 2025, 4 x Montag von 17.15-18.15 Uhr. Leiter: Uwe Degelmann; Gebühr 20 €

Rücken FIT

3. Februar 2025, 4 x Montag von 18.30-19.30 Uhr. Leiter: Uwe Degelmann; Gebühr 20 €

Dehnübungen, Stabilisation des Rückens, Kräftigung der Muskeln sowie Ausdauer und Fitness aufbauen.

Wirbelsäulengymnastik am Vormittag

5. Februar 2025, 4 x Mittwoch von 9.30-10.30 Uhr. Leiterin: Gisela Eckardt; Gebühr 20 €

Ein Training zur Stärkung der Rumpf- und Rückenmuskulatur, Schulung von Koordination und Gleichgewicht, Kennenlernen verschiedener Entspannungstechniken, Vorbeugung von Haltungs- und Rückenproblemen sowie Training von rückenfreundlichem Verhalten im Alltag

Energy Dance – auch online

5. Februar 2025, 4 x Mittwoch von 17.00-18.00 Uhr. Leiterin: G. Eckardt; Gebühr 20 €

Lust auf Rhythmus, Bewegung und Musik? Mit einem rhythmisch-dynamischen Fitness- und Gesundheitssport und abwechs-

lungsreicher, motivierender Musik. Den vielfältigen Bewegungsabläufen kann man mühelos folgen, ohne Takte zu zählen.

Energy Dance

5. Februar 2025, 4 x Mittwoch von 19.30-20.30 Uhr. Leiterin: Yvonne Dalle; Gebühr 20 €

Yoga am Abend – auch online

5. Februar 2025, 4 x Mittwoch von 18.15-19.15 Uhr. Leiterin: G. Eckardt; Gebühr 24 €

Eine Harmonisierung von Körper, Geist und Seele soll Yoga - eine alte indische Lehre. bewirken. Um dies zu erreichen, können zahlreiche Techniken angewandt werden, die

in diesem Kurs gezeigt werden. Es gibt verschiedene Yoga-Arten, die alle ihre Vorteile besitzen, u.a. Verbesserung der Körperhaltung, Atmung und Verdauung oder mehr Energie und Flexibilität.

Yoga am Abend

5. Februar 2025, 4 x Mittwoch von 18.15-19.15 Uhr. Leiterin: G. Eckardt; Gebühr 24 €

Progressive Muskelentspannung - Schnupperstunde

13. Februar 2025, Donnerstag von 19.30-20.30 Uhr. Leiterin: Anni Goßler; Gebühr 5 €

Sie lernen alle Muskelgruppen Ihres Körpers in einer bestimmten

Reihenfolge erst anzuspannen und dann zu entspannen. So hilft die Methode, innerlich ruhiger und gelassener zu werden. Stressbedingte körperliche Beschwerden wie Schlafstörungen oder Muskelverspannungen können reduziert werden.

Kurse und Vorträge meistens im Philipp-Wolfrum-Haus, Marktplatz 17, Schwarzenbach a.Wald
Anmeldung bei Christine Rittweg
Tel. 09289-5043 oder
vhs@schwarzenbach-wald.de
Anmeldeschluss eine Woche vor Kursbeginn.



Ein Traum vom Königreich



Es war schon ein besonderer Abend für 350 Gäste aus Nah und Fern. In der Schulturnhalle wimmelte es nur so von Politikern: Edmund Stoiber, Horst Seehofer, Markus Söder, Hubert Aiwanger und Robert Habeck hatten ihren Auftritt auf der Bühne und zwar durch den Kabarettisten Wolfgang Krebs. Er ist der dienstälteste Ministerpräsident in Bayern und das seit 30 Jahren als Double. Mit der hohen Kunst des Verhaspelns hatte er in seinem über

zweistündigem Auftritt die begeistertsten Gäste lachend auf seiner Seite. In seinem Märchenprogramm „Bavaria First“ träumte er vom Königreich Bayern, dem besten aller Bundesländer. Während des blitzschnellen Kostümwechsels hinter dem Bühnenbild gab es Stimmen aus dem Hintergrund von Joachim Herrmann, Franz-Josef Strauß oder dem Kanzlerkandidaten Friedrich Merz, der als alter westfälischer Schinken bezeichnet wurde. Da wäre doch

Söder mit seinem Bärtchen deutlich jünger, auch wenn dieser fünfmal in der Woche seine Meinung ändert. Einen Bruder mit Schulranzen, wie Aiwanger, habe er jedenfalls nicht. Aber die CSU kann von vorne und hinten, was die wildblinkende Ampel, die Lichterorgel des Grauens, nicht schafft. Abgekanzelt wurde Olaf Scholz, der einen Narkosearzt als Bruder hat und Armin Laschet musste die letzte Wahl verlieren, kommen doch arm und lasch in sei-

nem Namen vor. Von den Grünen will sich Söder die Bratwurst oder Bratwurstinnen nicht verbieten lassen. Und wie viel Watt Habecks Wärmepumpen brauchen, kann man an der Nordsee erfahren, da gibt es mehr als genug Watt. Es wird eben alles teurer, nur die Ausreden immer billiger. Vereinsmeier Schorsch Scheberl und Schlagerstar Meggy Montana waren auch auf der Bühne vertreten. Für die meisterhafte Parodie verlangten die Zuschauer natürlich Zugabe

bei dem sich Stoiber über die Anweisungen des Navis beschwerte, denn er sei noch nie links abgebogen. Dazwischen gab es von Krebs auch ernste Worte, in dem er zur Wahl aufforderte: Egal, was ihr wählt aber nur so könnt ihr mitreden. Ein weiteres Anliegen war ihr der Umgang miteinander. Keiner sollte beschimpft werden, vor allem nicht Feuerwehrler, Polizisten oder Sanitäter, die den Bürgern helfen. „Kehrt zu Menschlichkeit zurück.“

Amt für Ländliche Entwicklung:

Abteilungsleiter Block informiert sich in Schwarzenbach a.Wald

Baudirektor Joachim Block ist neuer Abteilungsleiter Oberfranken-Ost beim Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken. Auf Einladung von Bürgermeister Reiner Feulner informierte er sich über die Situation in der Flächengemeinde Schwarzenbach a.Wald mit 42 Ortsteilen und Weilern. Viele positive Beispiele von abgeschlossenen Dorferneuerungsmaßnahmen und Maßnahmen der Förderoffensive Nordostbayern (unter anderem Dorfgemeinschaftshaus Meierhof) stehen Herausforderungen wie zum Beispiel unsanierte öffentliche Bereiche in einigen Dörfern oder konkret die Leerstände in Schübelhammer oder Bernstein a.Wald gegenüber.

Feulner bat um Unterstützung durch die Ländliche Entwicklung, da ohne hohe staatliche Zuschüsse dies für die Stadt nicht bezahlbar ist. Dipl.-Ing. Block erkannte die Notwendigkeit und sagte Unterstützung zu, sofern die passenden Fördergelder aber auch das im Amt notwendige Personal zur Verfügung steht.





SV Straßdorf, FC Döbraberg

Muckturnier am Samstag, 25.01.2025
um 13.30 Uhr im Sportheim.
Startgeld: 8 Euro, Geldpreise

Theaterbesuch vor Weihnachten



Am letzten Tag vor den Weihnachtsferien durften sich die Kindergartenkinder der Evangelischen Kita Arche Noah noch auf ein besonderes Highlight freuen. Mit einem großen Reisebus fuhren sie zum Theater in Hof und sahen gemeinsam das Stück „Peterchens Mondfahrt“ an. Zu Beginn wurden die Karten an der Kasse abgeholt und die Jacken und Mützen zur Garderobe gebracht. Bereits diese ersten Eindrücke erfüllten die Kinder mit Stolz und brachten Spannung für alles, was noch kommt. Danach suchten alle ihre Plätze im Saal und genossen das Theaterstück, das die Kinder wirklich sehr aufmerksam verfolgten. Auf der Heimreise gab es noch eine kleine Stärkung und dann dauerte es auch nicht mehr lange, bis es endlich in die aufregenden Ferien ging.

vhs Volkshochschule Hofer Land

Schwarzenbach a.Wald

Dienstag
11. Februar 2025, 19 Uhr
Philipp-Wolfrum-Haus (Marktplatz 17)

Griechenland

von Athen bis zum Garten der Götter

Multi-Media-Vortrag

Gebühr:
Erwachsene 3 €,
Jugendliche 1,50 €

Referent
Sigrid Wolf-Feix

Trainieren für den Wettbewerb



In Schwarzenbach a.Wald findet in diesem Jahr am 15. März der Kreisjugendrettungsschwimmwettbewerb statt. Zwei Teams von der Wasserwacht Schwarzenbach a.Wald (Stufe 1 und Stufe 2) werden dabei sein. Im städtischen Hallenbad wird dafür fleißig trainiert. Auf dem Bild die Jungen und Mädchen der Stufe 1 mit den Trainern.

Chorverein Liederkranz 1886 Schwarzenbach a. Wald: Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des CVL Schwarzenbach a. Wald findet am **Dienstag, 4. Februar 2025**, statt. Beginn ist um 19.00 Uhr im SSV-Sportheim in der Schützenstr. Die Tagesordnung wird im Sängerlokal bekannt gegeben. Es ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder. Die Vorstandschaft würde sich über einen guten Besuch freuen.

Veranstaltungen in Schwarzenbach a.Wald

26.01.	14.00 Uhr	FF Straßdorf	Jahreshauptversammlung	Sportheim Straßdorf
31.01	19.00 Uhr	SV Meierhof Sorg	Wertschussinga mit „Heimatmelodien“	Sportheim
05.02.	19 Uhr	CSU Schwarzenbach a.Wald	Informationen zur Bundestagswahl	Gasthof Rossner, Helmbrechts
14.02.	19.00 Uhr	OGV Schwarzenstein	Stammtisch	ATSV-Vereinsheim
16.02.	14.00 Uhr	OGV Obst- und Gartenbauverein Räumlas, Meierhof und Umgebung	Jahreshauptversammlung	Dorf 1
Jeden Dienstag	18.30 und 19.30 Uhr	SpVgg Döbra	Rückenfit (mitmachen jederzeit möglich)	Turnhalle
Jeden Mittwoch	16.00 Uhr bis 17.00 Uhr		Reha-Sport – im Fokus steht Beckenboden-Gymnastik mit dem Pezziball;	Turnhalle; Anmeldung bitte unter www.rehasport-wegner.de
Jeden Samstag	15.30 Uhr	SSV Schwarzenbach a.Wald	SKY Bundesliga Konferenz	Sportheim Schwarzenbach a.Wald



Ansprechpartner/innen und Öffnungszeiten der Verwaltung

Mo. 08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr
 Di. 08.00 – 12.00 Uhr
 Mi. 08.00 – 12.00 Uhr
 Do. 08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr
 Fr. 08.00 – 12.00 Uhr

Telefon-Vermittlung: (09288)–7 40, **Telefax:** (09288)–74 43
E-Mail: rathaus@badsteben.de, **Homepage:** www.markt-badsteben.de
 Erster Bürgermeister Bert Horn ist über das Vorzimmer (74 22) erreichbar.
Unsere Mitarbeiter erreichen Sie wie folgt:
Anschrift: Markt Bad Steben, Hauptstr. 2, 95138 Bad Steben (Rathaus)

Geschäftsleitung, Marktgemeinderat

Christina Grünert Zi. 9 geschaeftsleitung@badsteben.de Tel. 74 21
Informations- und Kommunikationstechnik
Luca Fischer Zi. 7 luca.fischer@badsteben.de Tel. 74 28
Vorzimmer Bürgermeister/Amtsblatt „Wir im Frankenwald“
Ira Rodler Zi. 8 ira.rodler@badsteben.de Tel. 74 22
Sozialamt
Silke Singer Zi. 1b silke.singer@badsteben.de Tel. 74 38
Einwohner-/ Gewerbe-/ Standesamt, Fundsachen
Birgit Gebelein Zi. 1a standesamt@badsteben.de Tel. 74 37
Kämmerei – Allgemeine Finanzen
Fabienne Spörl Zi. 5 fabienne.spoerl@badsteben.de Tel. 74 44
Kämmerei – Steuerstelle
Birgit Hübner Zi. 2 birgit.huebner@badsteben.de Tel. 74 34
Kasse
Moritz Wunner Zi. 3 moritz.wunner@badsteben.de Tel. 74 31
Lohn-/ Gehaltsbuchhaltung, Besoldung
Sylvia Wiesel Zi. 4 sylvia.wiesel@badsteben.de Tel. 74 30
Anordnungs- und Beitragswesen, Beschaffungen
Marvin Roßburg Zi. 2 marvin.rossburg@badsteben.de Tel. 74 33

Anschrift: Markt Bad Steben, Hauptstr. 4, 95138 Bad Steben (Haus Cäcilie)

(Bau-)Ordnungsamt

Helmut Spörl Zi. 3 ordnungsamt@badsteben.de Tel. 74 35
Technisches Bauamt
André Möller Zi. 1 bauverwaltung@badsteben.de Tel. 74 23
Technisches Bauamt, Wasserrecht
Klaus Rehm Zi. 2 klaus.rehm@badsteben.de Tel. 74 39
Bau- und Ordnungsamt – Verwaltung
Ina Tübel Zi. OG ina.tuebel@badsteben.de Tel. 74 41

Bauhof (Am Bahnhof 7, 95138 Bad Steben) Tel. 74 51
Wasserwerk (Wasserwart Michael Diezel) 0151/18039016

SüdWasser 24 Stunden Störungsdienst 09283-8612243
Technischer Kundenservice 09283-8610
Stromversorgung Bayernwerk AG
 Störungsnummer: 0941-28003366
Antennen- Interessengemeinschaft Geroldsgrün e.V. (AIG)
für Bobengrün, Horwagen und Gerlas
 Störungsdienst, Kundenservice 09288 - 28 99 9 99
 Kundenservice der Fernseh-Antennen- 09288 - 91062
Gemeinschaft Bad Steben e.V. (FAG) Mobil: 0160 909 101 01

Tourist-Information

Badstr. 31 (Wandelhalle) Mo – Do. 09.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 16.00 Uhr
 Tel. (09288) – 74 70 Fr. 09.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr
 Fax (09288) – 74 80 Sa. 09.00 – 12.00 Uhr

Monika Josiger monika.josiger@bad-steben.de Tel. 74 73
Petra Schmeißer petra.schmeisser@bad-steben.de Tel. 74 72
Vanessa Burger vanessa.burger@bad-steben.de Tel. 74 71

Vereine und Veranstalter aufgepasst: Informationsabende zum Thema „Jugendschutz und Sicherheit bei öffentlichen Veranstaltungen“

Die Kommunale Jugendarbeit des Landkreises Hof lädt zusammen mit der örtlichen Polizei Vereine und Veranstalter zu einer Informationsveranstaltung zum Thema „Jugendschutz und Sicherheit bei öffentlichen Veranstaltungen“ ein.

Folgende Termine sind vorgesehen:
 Am 27.02.2025 im Jugendtreff „JuNaited“, Anger 4, 95119 Naila.
 Am 11.03.2025 im Gemeindesaal der Evan.-Luth. Kirche, Friedhofstr. 1, 95176 Konradsreuth.
 Dauer der Veranstaltung: 19.00-21:00 Uhr

Anmeldung: Landratsamt Hof, Kommunale Jugendarbeit, Tel. 09281/57434, E-Mail petra.schultz@landkreis-hof.de

EINLADUNG zum
INFORMATIONENABEND
 über den **JUGENDSCHUTZ** bei öffentlichen **VERANSTALTUNGEN**

Haben Sie bereits mit Ihrem Verein ein Fest für die Öffentlichkeit ausgerichtet oder planen Sie für 2025 eine Veranstaltung?

Zu Ihrer Unterstützung bietet die Kommunale Jugendarbeit Landkreis Hof in Zusammenarbeit mit der Polizei einen Informationsabend an.

Hier werden Fragen zu Vorbereitung und Durchführung von Festen und Feiern beantwortet und Grundlagen zu Jugendschutz und Sicherheit vermittelt.

Um Ihnen die Teilnahme zu erleichtern, werden zwei Termine an unterschiedlichen Orten im Landkreis vorgehalten:

27. Februar 2025
Jugendtreff Naila
JuNaited
Anger 4
95119 Naila

11. März 2025
Evang. Gemeindehaus
Friedhofstraße 1
95176 Konradsreuth

jeweils von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr

*Ich freue mich auf Ihr Kommen und bitte um vorherige **Anmeldung***

Büro für Nachbarschaftshilfe

Wir sind persönlich für Sie erreichbar im Büro der Nachbarschaftshilfe im Rathaus Bad Steben (2. Stock)
Dienstag von 9.30 – 11.30 Uhr, Telefon 09288/7427,
 oder unter der Emailadresse nachbarschaftshilfe@badsteben.de.
 Außerhalb dieser Zeiten (nicht an Feiertagen) erreichen Sie uns von Montag bis Freitag jeweils in der Zeit von 9.00 bis 18.00 Uhr unter der Rufnummer 0160 92564885.



Die amtlichen Bekanntmachungen des Marktes Bad Steben finden Sie auch unter www.markt-badsteben.de/amtliches-infos/bekanntmachungen

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Bundestagswahl am 23. Februar 2025

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Wahlbezirke des Marktes Bad Steben wird in der Zeit von **Montag, 3. Februar bis Freitag, 7. Februar 2025** (20. bis 16. Tag vor der Wahl)
 - von 08.00-12.00 Uhr (Montag bis Freitag)
 - von 13.30-18.00 Uhr (Montag)
 - von 13.30-15.30 Uhr (Dienstag)
 - von 13.30-16.30 Uhr (Donnerstag)
 beim Markt Bad Steben, Rathaus, Zimmer 1 A, Hauptstraße 2, 95138 Bad Steben (Barrierefreiheit ist gegeben) für Wahlberechtigte **zur Einsichtnahme bereitgehalten**. Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu **ihrer** Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten **überprüfen**. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von **anderen** im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Wahlberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist **oder** einen Wahlschein hat.
2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann von **Montag, 3. bis spätestens Freitag, 7. Februar 2025, 12.00 Uhr** beim Markt Bad Steben, Hauptstraße 2, Zi. 1 A, 95138 Bad Steben **Einspruch** einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am 2. Februar 2025 eine Wahlbenachrichtigung samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine **Wahlbenachrichtigung** erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein mit Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im **Wahlkreis 238 Hof** durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen Wahlraum (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.
5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
 - 5.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person. Der Wahlschein kann bis zum **Freitag, 21. Februar 2025, 15 Uhr**, beim Markt Bad Steben, Hauptstraße 2, Zimmer 1, 95138 Bad Steben schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden. Wer bei **nachgewiesener plötzlicher Erkrankung** den Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann, kann den Wahlschein noch **bis zum Wahltag, 15 Uhr**, beantragen.
 - 5.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person, wenn
 - a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum Sonntag, 2. Februar 2025) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum Freitag, 7. Februar 2025) versäumt hat,
 - b) ihr Recht auf Teilnahme erst nach Ablauf der unter Buchst. a) genannten Fristen entstanden ist,
 - c) ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat. Der Wahlschein kann in den oben genannten Fällen bei der in Nr. 5.1 bezeichneten Stelle noch **bis zum Wahltag, 15 Uhr**, schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden.
6. Wer den **Antrag für eine andere Person stellt**, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Wahlberechtigte mit Behinderungen können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
7. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person zugleich
 - einen amtlichen Stimmzettel,
 - einen amtlichen weißen Stimmzettelumschlag,
 - einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist, und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.
 Mit der Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen, wird für die wahlberechtigte Person im Wählerverzeichnis die Ausstellung des Wahlscheins vermerkt. Dieser Vermerk hat zur Folge, dass die wahlberechtigte Person **ohne Wahlschein weder in einem Wahllokal noch per Briefwahl wählen kann**. Gehen die beantragten Wahlunterlagen nicht oder nicht rechtzeitig zu, sollten sich die betroffenen Wahlberechtigten **umgehend** an ihr Wahlamt wenden. Bis spätestens **Samstag, 22. Februar 2025, 12 Uhr**, besteht noch die Möglichkeit, einen neuen Wahlschein beim Wahlamt zu beantragen, wenn die wahlberechtigte Person glaubhaft versichert, dass der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder sie ihn verloren hat.
 8. Wahlschein und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder amtlich überbracht. Sie können auch durch die Wahlberechtigten persönlich abgeholt werden. An **andere Personen** können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person **nicht mehr als vier Wahlberechtigte** vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor Empfangnahme der Unterlagen **schriftlich zu versichern**.
 9. Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der stimmberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der stimmberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht**. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.
 10. Bei der **Briefwahl** muss der Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle abgesendet werden, dass der Wahlbrief dort **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform **ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich** befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Bad Steben, 24. Januar 2025

Markt Bad Steben

Bert Horn

Erster Bürgermeister

Hinweise zur Bundestagswahl am 23. Februar 2025

Briefwahlunterlagen können wir erst ausstellen, wenn die amtlichen Stimmzettel bei uns vorliegen (diese werden über den Kreiswahlleiter verteilt).

Wir rechnen damit, dass voraussichtlich erst ca. zwei Wochen vor dem Wahltermin die Unterlagen vollständig sind und Briefwahlunterlagen ausgegeben werden können. Alle Antragsteller erhalten diese schnellstmöglich. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am 2. Februar 2025 eine Wahlbenachrichtigung samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen.

Es besteht aber auch die Möglichkeit, die Briefwahlunterlagen online zu beantragen (siehe Informationen auf der Wahlbenachrichtigung)!

Zusätzliche Öffnungszeiten:

Für die persönliche Abholung von Briefwahlunterlagen hat das Wahlamt zusätzlich geöffnet:

Donnerstag, 13. Februar und 20. Februar 2025: 7.30-18.00 Uhr

Freitag, 14. Februar und 21. Februar 2025: 7.30 – 15.00 Uhr



Jahreshauptversammlung bei der Jagdgenossenschaft Bobengrün

Die Jagdgenossenschaft Bobengrün lädt alle Jagdgenossen zu ihrer Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am **Samstag, 01. Februar 2025** um 19.30 Uhr im FFW-Haus Bobengrün herzlich ein. Der Jagdvorsteher

Schlachtschüssel beim TSV Bad Steben

Traditionell serviert der TSV Bad Steben im Sportheim seinen Gästen den deftigen Klassiker, die frisch zubereitete „Schlachtschüssel“.

Zu dieser Veranstaltung lädt der TSV herzlich ein.

•Am **Samstag, den 22.2.2025**

•ab 16:30 Uhr (zum Abholen)

•ab 18:00 Uhr (im Sportheim)

Keine Vorbestellung notwendig.

Tischreservierung unter: 09288-7703

Der TSV Bad Steben mit seinem Team freut sich auf Ihren Besuch!



Smartphone-Stammtisch der Nachbarschaftshilfe Bad Steben

Am **Donnerstag, 30. Januar**, um 15.00 Uhr startet wieder der Smartphone-Stammtisch im Gemütlich, Lichtenberger Str. 9. Beim Stammtisch wird über alles, was Smartphone, Tablett und Co. an Herausforderungen bieten, geplaudert. Referentin ist Anne Browa von der Volkshochschule Hof. Bitte melden Sie sich unter der Telefonnummer 0160 92564885 bis **28.1.2025** an.

Jahreshauptversammlung bei der Feuerwehr Bobengrün

Die FF Bobengrün lädt alle Mitglieder recht herzlich zur JHV am **25. Januar** um 20.00 Uhr im Unterrichtsraum des Gerätehauses ein. Die Tagesordnungspunkte liegen aus.

Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Bad Steben

Der Obst- und Gartenbauverein Bad Steben hält am **Sonntag, 26. Januar**, um 14.00 Uhr seine Jahreshauptversammlung im Sportheim des TSV Bad Steben ab. Hierzu ergeht herzliche Einladung.

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Carlsgrün

Am **Samstag, den 25. Januar 2025** findet um 19.00 Uhr die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Carlsgrün im Dorfgemeinschaftshaus Carlsgrün statt. Die Vorstandschaft lädt hierzu alle Mitglieder recht herzlich ein, um vollzähliges Erscheinen wird gebeten. Die Tagesordnung wird per Aushang im Schaukasten am Feuerwehrhaus und per Mitgliederinformation bekannt gegeben.

Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Thierbach

Am **Sonntag, dem 2. Februar 2025**, findet um 15 Uhr die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Thierbach im Sportheim des ATSV statt. Die Vorstandschaft bittet um zahlreiche Teilnahme.



Der TSV Carlsgrün-Frankenwald Grund feierte:

Renate Pöhnlein wurde 75. Jahre alt

Der TSV Carlsgrün-Frankenwald Grund feierte mit seinem Ehrenmitglied Renate Pöhnlein, in Carlsgrün zu Hause, den 75. Geburtstag. Renate Pöhnlein zählt seit dem 1. April 1980 zu den treuen Mitgliedern des Vereins, inzwischen als Ehrenmitglied. Vorsitzender Tobias Metzner betonte, dass die Jubilarin stets auf dem Laufenden sei und das Vereinsgeschehen in den sozialen Medien verfolge. „Sie drückt auch das ein oder andere Mal dankenswerterweise auf Gefällt mir“, lacht der Vorsitzende, der mit Ehrenrätin Ingrid Diezel dem Ehrenmitglied gratulierte und besten Glück- und Segenswünsche im Namen des TSV Carlsgrün überbrachte.



Im Bild (von links) Ehrenrätin Ingrid Diezel, Jubilarin Renate Pöhnlein und TSV-Vorsitzender Tobias Metzner

Renate Horn feierte ihren 85. Geburtstag

Renate Horn feierte im Kreise von Familie, Freunden und Bekannten ihren 85. Geburtstag und konnte zahlreiche Glückwünsche, Blumen und Präsente entgegennehmen. Im Namen der Marktgemeinde gratulierte zweiter Bürgermeister Wolfgang Gärtner und wünschte der Jubilarin alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit. Vier Kinder, drei Enkel und eine Urenkelin zählen zur Familie. „Von 1958 bis 2009 haben wir in Langenbach gewohnt und darum sind wir Langenbacher und bleiben Langenbacher“, lacht Renate Horn, deren großes Hobby das Stricken ist. „Nach der Familie und nach meinem Mann“, lacht sie und erinnert an ihre geliebte Berufstätigkeit als Altenpflegerin im Seniorenheim „Haus Frankenhöhe“ in Langenbach. „Davor habe ich mich um die vier Kinder, Haus und Garten gekümmert, auch in einer Fabrik gearbeitet und dann im Altenheim“, erzählt Renate Horn, die mit ihrem Mann Karl vor zwei Jahren das besondere Fest der eisernen Hochzeit feierte. Das Paar hatte sich nach dem Kärrwa-Fußballspiel des ASV Lan-



Im Bild Karl und Renate Horn mit zweitem Bürgermeister Wolfgang Gärtner.

genbach gegen Neudorf im Schauensteiner Ortsteil Neudorf kennen und lieben gelernt. Der Jubilar ist gebürtiger Langenbacher und vielen als Webers Karl bekannt. Die spätere Gattin kam 1945 mit ihren Eltern als Heimvertriebene aus Fraustadt in Schlesien, wohnte dann in Neudorf – dem späteren Kennlernort. Das Paar gehört zur aktiven Sängerschar vom Gesangverein Eintracht Langenbach. „Über die Wintermonate fahren wir nicht zu den Singstunden nach Langenbach, erst wenn es abends wieder hell ist“, erzählt die Jubilarin, die Sopran singt. Auch zu den treuen Mitgliedern der Frankenwaldvereinsortsgruppe Langenbach zählt das Paar und Renate Horn gehört zu den Ehrenmitgliedern des TSV Carlsgrün-Frankenwald, besuchte dort viele Jahre die Turnstunde „Fit im Alter“. „Und ich bin auch Mitglied der BRK-Bereitschaft Bad Steben“, lacht sie und freut sich über die vielen Gäste, die bei Kaffee und Kuchen oder einem Gläschen Sekt so manche Anekdote erzählen und gemeinsam mit dem Geburtstagskind in Erinnerungen schwelgen.



Rückblick bei den Stemmer Löschlöwen

Ein Jahr voller Engagement und Erfolg



Die vier Mädchen der Jugendgruppe, die am Bezirksleistungsmarsch teilnahmen und zudem vom Kommandanten die Beförderung Feuerwehranwärter erhielten Ronja Haase, Vanessa Blume, Nathalie Bernhardt und Eleanor Diezel.

Julia Haase heißt die neugewählte Kinder- und Jugendsprecherin, die gemeinsam mit Stellvertreterin Ronja Haase das Sprachrohr der Kinderfeuerwehr „Stemmer Löschlöwen“ und der Jugendgruppe in der Bad Stebener Stützpunktwehr ist. Die Jugendgruppe zählt elf Jugendliche, darunter vier Mädchen. Das Betreuerteam besteht aus Jugendwart Jörg Haase sowie den Jugendbetreuern Max Diezel und Hannes Schloth. Letzterer ist zugleich der Leiter der Kinderfeuerwehr.

Die Jugendlichen trafen sich 14-mal zur allgemeinen Jugendarbeit und 17-mal zur Fachausbildung. Insgesamt fanden 30 Treffen statt, da zusätzliche Aktivitäten für Abnahmen hinzukamen. „Zusammen mit 10

Vereinsaktivitäten ergibt das die stolze Summe von 71“, bilanzierte der Jugendwart. Er ergänzte, dass man zudem an Aktivitäten der Kinderfeuerwehr sowie an vier Festübungen und fünf Ausbildungen der aktiven Wehr teilnahm – summa summarum beeindruckende 95 Aktivitäten. „Auf alle im Einzelnen einzugehen, wäre zu viel, deshalb nur einige Beispiele.“ Der Jugendwart nannte unter anderem die Christbaumsammlung, das „Retter-Projekt“ der Luther-KiTa, die Teilnahme am „Heiteren Vereinsvergleich“ beim Wiesenfest und Hallenfest, die Beteiligung am Volkstrauertag sowie das Weihnachtbasteln.

Zusätzlich erwähnte der Jugendwart einen Erste-Hilfe-

Kurs, den Berufsfeuerwehrtag mit 19 Jugendlichen aus dem Marktgemeindebereich, die Teilnahme an der Jugendflamme, den Wissenstest und den Kreisentscheid für den Bezirksjugendleistungsmarsch. „Unsere Gruppe mit Ronja Haase, Vanessa Blume, Nathalie Bernhardt und Eleanor Diezel qualifizierte sich für den Bezirksjugendleistungsmarsch in Waldfels und erreichte dort einen soliden 25. Platz.“ Abschließend dankte der Jugendwart für jede Unterstützung sowie für alle Spenden. Auch der Leiter der Kinderfeuerwehr, Hannes Schloth, blickte auf ein ereignisreiches Jahr mit zahlreichen Terminen zurück. „Wir zählen 18 Kinder, und unser Betreuerteam umfasst sieben Personen“,



Die Schwestern Julia und Ronja Haase sind die neuen Jugendsprecher der Kinderfeuerwehr und Jugendgruppe (von links) und im Bild mit Jugendwart Jörg Haase (links) und der Leiter der Kinderfeuerwehr Hannes Schloth.

erläuterte Schloth. Er listete Aktivitäten wie das Schlittensfahren in Carlsgrün, die Wissensvermittlung in Erste Hilfe, die Einführung in die persönliche Schutzausrüstung und das Absetzen eines Notrufs sowie die Teilnahme am Wiesenfestumzug und Hallenfest auf. „Zwei Kinder legten die Stufe 1 der Kinderflamme ab, acht die Stufe 2 und fünf die Stufe 3“, berichtete er stolz.

Schloth bedankte sich für die

Unterstützung durch die Gemeinde und die Eltern. Er erinnerte auch an die Spendenübergabe in Höhe von 112 Euro an das „Herzenswunsch-Hospizmobil“ des BRK-Kreisverbandes Hof und merkte an, dass die Kinderfeuerwehr zum dritten Mal im Rahmen des Hallenfestes eine Aktion zur Spendensammlung angeboten habe. „Wir freuen uns über die kontinuierliche Steigerung der Spendensumme.“

Am Donnerstag, 6. Februar, im Großen Kurhaussaal in Bad Steben:

Konzert Solopiano mit Hauke Ströh

Bad Steben – Der Hamburger Musiker und Komponist spielt auf dem Steinway-Flügel. Seine Stücke bewegen sich in den Bereichen Coolpop, Folk, Jazz und Moderne Klassik, bisweilen mit nahezu spätromantisch-liedhaftem Charakter. Neben vielen eigenen Kompositionen gibt es Songperlen von Simon & Garfunkel, Leonard

Cohen, Sting, Katie Melua, Eric Clapton, Elvis und Procol Harum. Somit also auch einen Hauch Sechziger- und Siebzigerjahre. Die Presse spricht von „traumwandlerischem Klavierspiel“, „viel Feingefühl“, „müheloser Verführung“ sowie „Verzauberung“ des Publikums. „Seine Eigenkompositionen gingen unter die Haut“ und sei-

ne Leidenschaft und Spielfreude „ließen das Zuhören zum erlesenen Genuss werden“. Und Zeit Online meint: „Wenn Hauke Ströh in die Tasten haut, versprüht sein Piano New Yorker Flair.“ Sein zweites Kurzalbum „tasten, greifen“ erschien im Frühjahr 2023. Es wurde an einem Steinway & Sons D-274 Konzertflügel Baujahr 1975 ein-

gespielt und mit analogen Studiomikros aus den 1960ern aufgezeichnet.

Info:

Karten für diesen wunderbaren Konzert-Abend am 6. Februar um 19.00 Uhr im Großen Kurhaussaal in Bad Steben gibt es für 12 Euro (ohne Gastkarte zu 14 Euro) an der Abendkasse.



Hauke Ströh kommt mit seinem Konzert Solopiano nach Bad Steben.

Foto: Udo Taublitz



Neujahrsempfang des SPD-Kreisverbands Hof-Land Zwei neue Einträge im Goldenen Buch



Der SPD-Kreisverband Hof-Land hatte zum Neujahrsempfang in die Spielbank nach Bad Steben eingeladen – und viele waren gekommen. Die zweistündige Veranstaltung startete auf der Bühne im großen Spielsaal mit dem feierlichen Eintrag ins Goldene Buch der Marktgemeinde Bad Steben durch die Vorsitzende der Bayern-SPD, Ronja Endres und den SPD-Landtagsabgeordneten Holger Gießhammer. Die Begrüßung der Gäste übernahmen die Kreisvorsitzenden Jennifer Bernreuther und Pascal Bächer sowie der Ortsverband-Vorsitzende von Bad Steben, Stefan Romankiewicz. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Gruppe „Die Gschmeidigen“, während die Kulinarik in den bewährten Händen von „Wärschlamoo Klaus“ lag. Der Empfang war ein gelungener Auftakt ins neue Jahr und bot zugleich den Teilnehmern die Gelegenheit, sich in festlicher Atmosphäre auszutauschen und zu vernetzen. Auch spiegelte die Veranstaltung die Verbundenheit und das Engagement der SPD-Mitglieder in der Region wider, die zahlreich aus verschiedenen Ortsverbänden teilnahmen und somit ein starkes Zeichen setzten, auch für die bevorstehende Bundestagswahl. Beim Eintrag ins Goldene Buch der Marktgemeinde Bad Steben, der Landtagsabgeordnete Holger Gießhammer.

Ursula Krüger feiert 101. Geburtstag

Im Seniorenwohnpark konnte Ursula Krüger im Kreise ihrer Familie ihr 101. Wiegenfest feiern. Geboren ist die Jubilarin in Zittau/Sachsen, verbrachte ihre Jugendzeit in Leipzig und zog zur Hochzeit im Jahr 1946 mit ihrem Mann nach Berlin-Tempelhof. Bereits 1998 nahm das Ehepaar seinen Wohnsitz in Bad Steben und gehörten zu den ersten Bewohnern der damals neu errichteten Anlage des Seniorenwohnparks. Zu den Gratulanten gehörte Landrat Dr. Oliver Bär sowie Bürgermeister Bert Horn, welche die Glückwünsche des Landkreises Hof sowie des Marktes Bad Steben überbrachten.



Unser Bild zeigt die Jubilarin Ursula Krüger umgeben (von links) Bürgermeister Bert Horn, Enkelin Georgia, Landrat Oliver Bär sowie Tochter Evelyn mit Ehemann Gerhard.

Gebackenes Blut und Grillbauch beim ATSV Thierbach/Marxgrün

Am **Samstag, dem 8. Februar 2025**, gibt es im Sportheim des ATSV Thierbach/Marxgrün gebackenes Blut und Grillbauch jeweils mit Kartoffeln und Sauerkraut. Abholung ist ab 18.30 Uhr möglich, Verzehr im Sportheim ab 19 Uhr. Um Vorbestellung bis **spätestens Dienstag, den 4. Februar 2025** über die aushängende Liste im Sportheim oder unter Tel. 09288/8238 o. 09288/6769 wird gebeten. Es ergeht herzliche Einladung.



Jahreshauptversammlung des Frankenwaldvereins Thierbach

Der FWV Thierbach lädt alle Mitglieder recht herzlich zur JHV am **Freitag, 31. Januar** um 19 Uhr ins Sportheim des ATSV Thierbach ein. Die Tagesordnung hängt im Lokal aus.



Taschengeldbörse der Nachbarschaftshilfe

Gleich im neuen Jahr mussten die Weihnachtsgeschenke abgeschlossen werden, im Bild wird durch Tim S. ein Drucker installiert. Es hat alles zur vollsten Zufriedenheit geklappt, jetzt kann wieder gedruckt werden. Unsere Jugendlichen machen das ganz toll! Die Nachbarschaftshilfe ist stolz auf die Jugendlichen der Taschengeldbörse! Wenn auch Sie Hilfe brauchen, wenden Sie sich an die Nachbarschaftshilfe (Tel: 0160/92564885). Die Jugendlichen verdienen sich durch die Taschengeldbörse ein kleines Taschengeld (5 Euro pro angefangene Stunde).

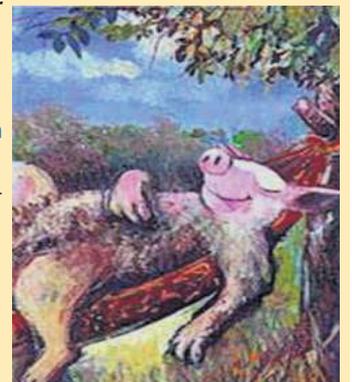


Wie zähme ich meinen inneren Schweinehund?

Vortrag am **Dienstag, 18. Februar 2024**, um 19.00 Uhr, Kurhaus Bad Steben (Vortragssaal)

Wie zähme ich meinen inneren Schweinehund?

Ein Abend nur für Ihr Wohlbefinden. Erfahren Sie, wie Sie Ihre Ziele erfolgreich und mit mehr Spaß und Energie erreichen.



„Nur wenn du wagst, Dinge zu tun,
die du bisher nicht beherrscht hast,
wirst du wachsen“

Referentin: Elke Sachs (Gesundheitspädagogin)
Gebühr: 6 Euro (ohne Gastkarte 7 Euro)



Ansprechpartner der Gemeinde

Rathaus Geroldgrün
Keyßerstraße 25
95179 Geroldgrün
Tel. 0 92 88 / 961 – 0
Fax: 0 92 88 / 961 – 15
E-Mail: rathaus@geroldsgruen.de
Homepage: www.geroldsgruen.de

Öffnungszeiten:

Mo: 08.00 – 12.00 Uhr
Di: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Mi: 08.00 – 12.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Terminvereinbarungen außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Standesamt Geroldgrün

Marktplatz 12, 95119 Naila
Tel. 0 92 82 / 68 - 50 u. 68 - 36
Fax. 0 92 82 / 68 - 48

Öffnungszeiten:

Mo, Di: 08.00 – 12.00 u. 14.00 - 16.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 u. 14.00 – 17.30 Uhr, Mi, Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Jugendreferent: Tim Ströhlein (tim.stroehlein@freenet.de, Handy: 0162 5766903)

Feuerwehrreferent: Andreas Kübrich (andreas@akuebrich.de Tel.: 0170 8218098)

Seniorenbeauftragte: Regina Röstel (roestel3@web.de Tel.: 09288 55172)

Forstbetrieb Nordhalben

Revier Geroldgrün
Tel. 0160 / 530 82 44, Mail: daniel.weinert@baysf.de

Weitere Einrichtungen:

Lothar von Faber Grundschule www.lothar-von-faber-schule.de
Am Mühlhügel 11, 95179 Geroldgrün, Tel. 0 92 88 / 17 06 Fax. 0 92 88 / 17 16

Nachbarschaftshilfe: 0 151 / 102 95 783

Ev. Kindertagesstätte

Kirchweg 10, 95179 Geroldgrün, Tel. 0 92 88 / 9 20 93 60; www.kita-geroldsgruen.de

Ev.-Luth. Pfarramt

Kirchweg 2, 95179 Geroldgrün; Tel. 0 92 88 / 9 10 18
Bürozeiten: Di -Fr 09.00 -12.00 Uhr und Fr 16.00 -18.00 Uhr (montags geschlossen)

Evangelische Kirchengemeinde Bad Steben (Langenbach)

Luitpoldstr. 1, Tel. 09288 483, Pfarramt.Bad-Steben@elkb.de
Mo, Die, Do, Fr. 10.00 bis 12.00 Uhr; Donnerstag zusätzlich 14.00 bis 18.00 Uhr

Ev. Gemeindebücherei (Gemeindehaus, UG)

Öffnungszeiten: Fr 15.30 – 17.30 Uhr (in den Ferien geschlossen!)

Notrufnummern

Wasserwerk / Kanal
Notdienst Kanal: Tel. 015 20 / 8 92 45 26
Notdienst Wasserwerk: Tel. 0 92 61 / 507 200

Stromversorgung Bayernwerk AG

Bei Störung: Tel. 09 41 / 28 00 33 66

Gasversorgung LuK Helmbrechts

Bereitschafts-, Störungsdienst Tel. 0 92 52 / 7 04-0

Antenneninteressengemeinschaft Geroldgrün e.V. (AIG)

mit Bobengrün, Horwagen, Erlaburg u. Gerlas
Störungsdienst, Kundenservice 0 92 88 / 28 9 99 99

Ärztliche Versorgung

Allgemeinmedizin und praktische Ärzte – Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Frank Pohl und Peter Robel, Wiesenweg 8 Tel. 0 92 88 / 9 10 71

Fachärzte für Allgemeinmedizin - Allgemeinartzpraxis

Carolin Stöcker, Daniel Grimm
Am Mühlhügel 2, Tel. 09288/6766

Zahnarztpraxis

Karsta Teichert, Keyßerstraße 2, Tel. 0 92 88 / 925 259

Zahnärztlicher Notdienst

Tel. 09 21 / 76 16 47 – www.notdienst-zahn.de

Praxisgemeinschaft für Psychotherapie

Antje Kollowa-Wich und Katja Rabe, Dipl.-Psych., Psychologische Psychotherapeutinnen
Dürrenwaid 29, Tel. 0 92 67 / 91 40 597

Klick.Shop Geroldgrün

Klick.Shop
Keyßerstraße 20, Geroldgrün

Rezepte und Bestellungen können hier vor Ort abgegeben werden.

Die Medikamente erhalten Sie:

- Durch Abholung am gleichen Tag
- Zustellung durch Boten am gleichen Tag
- Zustellung durch DHL am nächsten Tag

Für die Beratung stehen Ihnen pharmazeutische Fachkräfte der Versandapotheke
medikamente-per-klick zur Verfügung:

Tel. 0 92 80 / 98 444 13 (09.00 – 17.00 Uhr)

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 08.00 – 13.00 Uhr

Abholung der Mülltonnen

**Alle Angaben ohne Gewähr. Maßgeblich ist der Abfuhrkalender Nr. 4
des AZV Stadt und Landkreis Hof.**

Montag, 27.01.2025

Abholung der **Restmülltonne** und **Gelbe Tonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldgrün (Abfuhrkalender 4)

Montag, 03.02.2025

Abholung der **Bio- und Papiertonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldgrün (Abfuhrkalender 4)

Wertstoffsammlung

Die nächste Wertstoffsammlung in der Gemeinde Geroldgrün findet am

- **Freitag, 24.01.2025**
- **Freitag, 14.02.2025**

in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr am gemeindlichen
Bauhof, Geroldgrün, Schützenweg 14 statt.

Büro für Nachbarschaftshilfe

Sprechzeiten: Freitag 09.00-11.00 Uhr

Kontaktmöglichkeiten

zu den Bürozeiten: 09288/961-29
außerhalb der Sprechzeiten: 0151/10295783
Mail: nachbarschaftshilfe-geroldsgruen@gmx.de



Spruch der Woche

Lass das Verhalten anderer
nicht deinen inneren Frieden stören.

Dalai Lama



Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Bundestagswahl am 23. Februar 2025

- Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Wahlbezirke der Gemeinde Geroldsgrün wird in der Zeit von **Montag, 03. Februar, bis Freitag, 07. Februar 2025** (20. bis 16. Tag vor der Wahl) während der allgemeinen Öffnungszeiten im **Rathaus Geroldsgrün, Keyßerstraße 25, 95179 Geroldsgrün, Zi-Nr. E01 (Bürgeramt)** für Wahlberechtigte zur **Einsichtnahme bereitgehalten**. Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu **ihrer** Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten **überprüfen**. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Wahlberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine **Auskunftssperre** gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.
Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.
Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist **oder** einen Wahlschein hat.
- Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann von **Montag, 3. bis spätestens Freitag, 7. Februar 2025, 12.00 Uhr** im **Rathaus Geroldsgrün, Keyßerstraße 25, 95179 Geroldsgrün, Zi-Nr. E01 (Bürgeramt)** **Einspruch** einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
- Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am 2. Februar 2025 eine **Wahlbenachrichtigung** samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein mit Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
- Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis **237, Coburg** durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.
- Einen Wahlschein erhält auf Antrag
 - eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person.
Der Wahlschein kann bis zum **Freitag, 21. Februar 2025, 15 Uhr**, im **Rathaus Geroldsgrün, Keyßerstraße 25, 95179 Geroldsgrün, Zi-Nr. E01 (Bürgeramt)** schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden. Wer bei **nachgewiesener plötzlicher Erkrankung** den Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann, kann den Wahlschein noch bis zum **Wahltag, 15 Uhr**, beantragen.
 - eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person, wenn
 - sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum Sonntag, 2. Februar 2025) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum Freitag, 7. Februar 2025) versäumt hat,
 - ihr Recht auf Teilnahme erst nach Ablauf der unter Buchst. a) genannten Fristen entstanden ist,
 - ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat. Der Wahlschein kann in den oben genannten Fällen bei der in Nr. 5.1 bezeichneten Stelle noch **bis zum Wahltag, 15 Uhr**, schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden.
- Wer den Antrag **für eine andere Person stellt**, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Wahlberechtigte mit Behinderungen können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
- Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person zugleich
 - einen amtlichen Stimmzettel,
 - einen amtlichen weißen Stimmzettelumschlag,
 - einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist, und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.Mit der Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen, wird für die wahlberechtigte Person im Wählerverzeichnis die Ausstellung des Wahlscheins vermerkt. Dieser Vermerk hat zur Folge, dass die wahlberechtigte Person **ohne Wahlschein weder in einem Wahllokal noch per Briefwahl wählen kann**. Gehen die beantragten Wahlunterlagen nicht oder nicht rechtzeitig zu, sollten sich die betroffenen Wahlberechtigten **umgehend** an ihr Wahlamt wenden. Bis spätestens **Samstag, 22. Februar 2025, 12 Uhr**, besteht noch die Möglichkeit, einen neuen Wahlschein beim Wahlamt zu beantragen, wenn die wahlberechtigte Person glaubhaft versichert, dass der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder sie ihn verloren hat.
- Wahlschein und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder amtlich überbracht. Sie können auch durch die Wahlberechtigten persönlich abgeholt werden. An **andere Personen** können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person **nicht mehr als vier Wahlberechtigte** vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor Empfangnahme der Unterlagen **schriftlich zu versichern**.
- Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der stimmberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der stimmberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht**. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.
- Bei der **Briefwahl** muss der Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle abgesendet werden, dass der Wahlbrief dort **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr** eingeht.
Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform **ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich** befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Geroldsgrün, 24.01.2025

Münch
Erster Bürgermeister

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern und der Deutschen Rentenversicherung Bund

Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern und die Deutsche Rentenversicherung Bund werden zur Aufklärung der Versicherten über ihre Rechte und Pflichten in der gesetzlichen Rentenversicherung am

Dienstag, 28. Januar 2025
von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr

im Rathaus in Geroldsgrün, Sitzungssaal einen Sprechtag durchführen. Es wird gebeten, zum Sprechtag die Rentenversicherungsunterlagen mitzubringen. Zum Sprechtag sind auch die Versicherten der benachbarten Gemeinden eingeladen. Um Terminvereinbarung (Tel.: 09288/961-18) wird gebeten.

Geroldsgrün, 27.12.2024
Münch
1. Bürgermeister



Jahreshauptversammlung des Kulturvereins 1923 Geroldsdgrün Ehrungen und Rückblick

63 Mitglieder zählt der Kulturverein 1923 Geroldsdgrün, bei fünf Sterbefällen und einem Austritt durch Wegzug. Mit den Liedern „Herr, mein Hirte“ und „Lied – unser Band“ begann die Hauptversammlung durch die Sängerschar unter dem Dirigat von Gerdi Kübrich. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung im Gasthaus „Zum goldenen Hirschen“ standen neben Neuwahlen auch Ehrungen langjähriger treuer Mitglieder an: 50 Jahre Anita Köstner, 40 Jahre Adolf Schmeißer und 25 Jahre aktives Singen Birgit Horn. Zum Ehrenmitglied wurden aufgrund von 30 Jahren Mitgliedschaft und Vollendung des 70. Lebensjahres Hertha Franz, Hans Braun und Marianne Köstner ernannt. Blumen gab es für 20 Jahre im Amt als zweite Vorsitzende für Renate Stöcker. Auch Chorleiterin Gerdi Kübrich erhielt für ihr Engagement einen Blumengruß. Den Geehrten überreichte Vorsitzender Andreas Kübrich mit Dank eine Urkunde. Im Jahresrückblick erinnerte der Vorsitzende an das Aufstellen der Ostergruppe vorm Rathaus, die Theaterfahrt nach Hof zu „Hossa, die Hitparade“, ans Vereinsvergleichsschießen mit zwei Mannschaften bei mäßigem Erfolg, die Teilnahme an einer Führung im Haus Marteau in Lichtenberg, das Weinfest und auch an die gemeinsame Tagesfahrt mit dem MSC. „In diesem Jahr organisiert unser Verein die Ausfahrt, die am 6. Juni stattfinden wird“, teilte Kübrich mit. Chorleiterin Gerdi Kübrich berichtete von 34 Chorproben, vom Ständchensingen bei Geburtstagen und Ehejubiläen. „Beim Jubiläumskonzert anlässlich 650 Jahre erste urkundliche Erwähnung und 70 Jahre Stadterhebung Selbitz waren wir als Chorgemeinschaft mit dem Liederkranz aus Schwarzenbach am Wald dabei“, erinnerte die Chorleiterin und auch an die weiterhin gesungene Unterstützung von Monika und Günter Wolf vom Chor Liederkranz Schwarzenbach. „In der Weihnachtszeit erfreuten wir die Bewohner vom Seniorenwohnheim Frankenhöhe mit Weihnachtsliedern.“ Zwei Bass-, eine Tenor-, fünf Alt- und sechs



Ehre, wem Ehre gebührt. Das Bild zeigt (von links) Vorsitzenden Andreas Kübrich, Marianne Köstner, Adolf Schmeißer, zweite Vorsitzende Renate Stöcker und Bürgermeister Stefan Münch.

Sopranstimmen zählt der Chor des Kulturvereins Geroldsdgrün. „Wir blicken mit unserer kleinen Sängerschar in eine ungewisse Zukunft“, bilanzierte die Chorleiterin und betonte zugleich, dass es weitergehen solle, man zusammenhalten wolle. Sie bat im Bekannten- und Freundeskreis, für das Singen im Chor zu werben. Stellvertretend für die erkrankte Kassiererin Birgit Horn verlas der Vorsitzende die Zahlen und berichtete auch stellvertretend für Ulrike Horn über die Angebote der Volkshochschule (VHS) mit Patchwork-Kurs, dem Vortrag von Adrian Roßner und die Betrachtung des Nachthimmels mit der Sternwarte Hof auf dem Hirschhügel. „Das Jahr konnte mit einem leichten Plus abgeschlossen werden.“ Für dieses Jahr stehen unter anderem der Vortrag „Traumhaftes Norwegen“ (12. April) im Programm, wie auch das Beobachten mit der Sternwarte Hof (30. August). Er dankte allen, die der VHS die Treue halten und die Angebote besuchen, und zudem den Unterstützern des Vereins, den Mitglie-

Neuwahlen:

Vorsitzender Andreas Kübrich, Schriftführerin Karin Wilfert, Kassiererin Birgit Horn. Ausschussmitglieder: Sieglinde Richert, Gerlinde Matthees, Elfriede Ludwig, Waltraud Börner, Adolf Schmeißer und Elisabeth Braun.

dern für das Engagement und der Sängerschar. Bürgermeister Stefan Münch stellte fest, dass der Verein in diesem Jahr auf 102 Jahre Bestehen blicken könne. Bezugnehmend auf die Suche nach neuen Sängerinnen und Sängern erzählte er, dass seine Lehrerin bereits in der vierten Klasse mitgeteilt habe: „Du klingst wie eine rostige Blechgießkanne und somit komme ich nicht zur Verstärkung in Frage“. Münch betonte, dass der Verein mit seinem Chor das kulturelle Leben im Gemeindegebiet bereichere und dankte für die alljährliche Aufstellung der Ostergruppe vorm Rathaus, heuer am 3. April.



Voranmeldung in der Evangelischen Kindertagesstätte Geroldsdgrün

Für die Aufnahme von Kindern zum September 2025 oder Januar 2026 in unserer Kindertagesstätte (Krippe, Kiga, Schulkindbetreuung) wird um eine Anmeldung bis **14. Februar 2025** gebeten. Für die Terminvereinbarung bitten wir Sie, sich telefonisch in der Kita (Kiga, Schulkindbetreuung) 09288/92093610 bei Andrea Korb bzw. in der Krippe „Vogelhaus“ 09288/92093624 (am Vormittag von 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr) bei Margit Wirth oder per Mail kita.geroldsdgruen@elkb.de zu melden. Kinder aus dem Einzugsgebiet Geroldsdgrün haben Vorrang, nach dem **17.02.25** können bei freien Plätzen auch Kinder aus anderen Orten vorangemeldet werden.

Bergfreunde Hirschberglein

Die Vereinshütte ist am 02.02.2025 von 14.00 bis 19.00 Uhr geöffnet.



Älteste Einwohnerin in Geroldsdgrün feierte Geburtstag



In der vergangenen Woche durfte Lotte Herpich im Seniorenheim in Langenbach ihren 99. Geburtstag feiern. Lotte Herpich ist die älteste Einwohnerin in der Gemeinde Geroldsdgrün. Bürgermeister Stefan Münch gratulierte ihr ganz herzlich und überreichte ein kleines Präsent. Die Jubilarin mit Bürgermeister Stefan Münch.

Schlachtschüsselessen



am Sonntag, 09. Februar 2025
im Sportheim Steinbach
ab 11.30 Uhr



- Tischreservierung erforderlich!
- Verkauf auch „über die Straße“ möglich
Ab 10.45 Uhr - (Vorbestellung erwünscht !!!)
Tischreservierungen & Vorbestellungen
unter
0176-50312548 (Emmi Diezel)





Jahreshauptversammlung beim FWV Geroldsgrün



Die Jahreshauptversammlung mit **Neuwahlen** des Frankenwaldvereins Geroldsgrün findet am **Samstag, 25. Januar**, um 18.00 Uhr im Sportheim in Geroldsreuth statt.

Theaterfahrt nach Hof

Der Kulturverein Geroldsgrün lädt zur Fahrt zur Theatervorstellung „Märchen im Grand Hotel“ am 30.03.2025 nach Hof ein. Preis: 48,00 €. Einladung ergeht an die gesamte Bevölkerung. Anmeldung bei Andreas Kübrich, Tel. 0 92 88 / 9 10 52 oder 0 170 / 82 18 098. Die Abfahrtszeit und -ort werden noch bekanntgegeben.

Jahreshauptversammlung der Gesangsvereine 1859 Geroldgrün und 1885 Dürrenwaid

Die gemeinsame Jahreshauptversammlung der Gesangsvereine 1859 Geroldgrün und 1885 Dürrenwaid findet am **Sonntag den 9.2.2025**, Beginn ist um 15.00 Uhr im Gasthaus Dürrenwaidertal statt. Hierzu ergeht an alle Mitglieder, Freunde und Gönner beider Vereine recht herzliche Einladung. Die Vorstandschaft der Vereine

Jahreshauptversammlung 2025 des Feuerwehrverein Dürrenwaid



Der Feuerwehrverein Dürrenwaid lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner am **Samstag, 8. Februar** um 20 Uhr zur **Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen** in die Gaststätte Hain, Silberstein ein.

Frauenfrühstück

Das nächste Frauenfrühstück in Geroldsgrün findet am **Samstag, den 25. Januar** von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus statt. Thema: „echt treu?!“



Zur Referentin: Hanna Schubert, geb. Stosch, Jahrgang 1998, verheiratet mit Tim, wohnhaft in Magdeburg, Jugendpastorin bei Eastside und freiberuflich als Gesangslehrerin tätig. Herzliche Einladung!

Veranstalter: Evang.-luth. Kirchengemeinde Geroldsgrün 09288/91018. Der Eintritt ist frei – um eine kleine Spende zur Deckung der Unkosten wird gebeten.

Anstoßen auf das neue Jahr



Zu einer festen Größe im Terminkalender hat sich das Anstoßen auf das Neue Jahr etabliert. Der CSU-Ortsverband hatte eingeladen und viele waren gekommen. Bei frostigen Temperaturen wurden bei Glühwein und Punsch so manche Gedanken ausgetauscht. MdB Dr. Jonas Geißler aus Kronach war auch der Einladung nach Geroldsgrün gefolgt.



Veranstaltungen in Geroldsgrün

25.01.	09.00	Evangelische Kirchengemeinde Geroldsgrün	Frauenfrühstück mit Hanna Schubert	Gemeindehaus Geroldsgrün
	18.00	Frankenwaldverein OG Geroldsgrün	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen	Sportheim Geroldsreuth
	18.30	Freiwillige Feuerwehrverein Geroldsgrün	Jahreshauptversammlung	Feuerwehrhaus Geroldsgrün
	19.00	Bergfreunde Hirschberglein e.V.	Jahreshauptversammlung	Vereinsheim Hirschberglein
	19.30	Freiwillige Feuerwehr Geroldsgrün	Dienstversammlung Feuerwache I und II	Feuerwehrhaus Geroldsgrün
26.01.	10-12:14-18	Frankenwaldverein Langenbach	Wanderheim Hermesgrün geöffnet	
	15.00	Traktorfreunde Geroldsgrün e.V.	Jahreshauptversammlung	Gasthof Zum Goldenen Hirschen
02.02.	14.00 – 19.00	Bergfreunde Hirschberglein e.V.	Vereinshütte geöffnet	
08.02.	19.00	Kärwagemeinschaft Geroldsgrün	Jahreshauptversammlung	Gasthof „Zum Goldenen Hirschen“
08.02.	20.00	Feuerwehrverein Dürrenwaid	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen	Gaststätte Hain



Gemeinde Berg

Kirchplatz 2, 95180 Berg
 Telefon 09293/943-0
 Telefax 09293/943-22
 E-Mail: gemeinde@berg-ofr.de
 Internet: www.gemeindeberg.de
 Facebook: <https://www.facebook.com/gemeinde.berg>
 Instagram: https://www.instagram.com/gemeinde_berg_oberfranken/



Konten der Gemeindekasse

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG
 IBAN DE02 7816 0069 0001 0113 08
 BIC GENODEF1MAK
 Sparkasse Hochfranken
 IBAN: DE34 7805 0000 0380 0043 66
 BIC: BYLADEM1HOF

Konten des Kommunalunternehmens

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG
 IBAN DE70 7816 0069 0000 1893 67
 BIC GENOF1MAK
 Sparkasse Hochfranken
 IBAN: DE08 7805 0000 0220 6681 72
 BIC: BYLADEM1HOF

Parteiverkehr

Montag 08.00-12.30 Uhr
 Dienstag 08.00-12.30 Uhr
 Mittwoch Geschlossen
 Donnerstag 08.00-12.30 Uhr und 13.30-17.30 Uhr
 Freitag 08.00-12.30 Uhr

Unsere amtlichen Bekanntmachungen finden Sie im Internet unter www.berg-ofr.de

Bürgerverkehr ausschließlich nach Terminvereinbarung!

Für Standesamtsangelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Standesamt Naila Tel.Nr. 09282/6850.

Klärwärter/Abwasser Störungsmeldungen	0151/27032234
SüdWasser GmbH – Störungsmeldung	09283/8612243
Stromversorgung bayernwerk anstatt Stromversorgung E.ON Bayern AG *	
Serviceummern	
Entstörungsdienst Strom	Tel.: 0941 - 28003366
Technischer Kundenservice	Tel.: 0941 - 28003311 *
Anfragen zu EEG-Anlagen (Photovoltaik)	Fax: 0941 - 28003312
* Mo - Do 7.30 bis 16 Uhr Fr 7.30 bis 15 Uhr	
Störungsnummer Licht- und Kraftwerke	
Helmbrechts GmbH, GASVERSORGUNG	09252/704-0
Notruf	112
HVO-Notruf	112

Bundestagswahl und Bürgerentscheid in der Gemeinde Berg: Sonderöffnungszeiten

Auch im Rathaus der Gemeinde Berg laufen die Vorbereitungen für die Bundestagswahl und den Bürgerentscheid am 23. Februar auf Hochtouren. Auf der Internetseite der Bundeswahlleiterin sind alle offiziellen Termine und Hinweise veröffentlicht, die auch für die Wählerinnen und Wähler in der Gemeinde Berg gelten.

Das Rathaus hat vom 10. bis 21. Februar erweiterte Sonderöffnungszeiten und ein barrierefreies Wahlbüro eingerichtet, sodass sich alle möglichst reibungslos und zügig ihre Briefwahlunterlagen für die Bundestagswahl und den Bürgerentscheid abholen können. **Wir weisen dringend darauf hin, dass nur in der KW 7 die Briefwahlunterlagen online beantragt werden können. Wegen der längeren Postlaufzeiten ist ein Versand in der KW 8 nicht mehr möglich, sondern nur noch persönliche Abholung im Rathaus.**

Sonderöffnungszeiten vom 10. bis 21. Februar 2025:
 Montag 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 14.00 Uhr bis 17 Uhr
 Dienstag 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 14.00 Uhr bis 17 Uhr
 Mittwoch 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 14.00 Uhr bis 17 Uhr
 Donnerstag 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 14.00 Uhr bis 18 Uhr
 Freitag 7.30 Uhr bis 15 Uhr

Sollte es Ihnen trotz der Sonderöffnungszeiten nicht möglich sein, ins Rathaus zu kommen, bitten wir um telefonische Kontaktaufnahme.

Musterstimmzettel für den Bürgerentscheid (Anlage zur Abstimmungsbekanntmachung)

Stimmzettel

für den **Bürgerentscheid** in der Gemeinde Berg

am 23. Februar 2025

Sind Sie dafür, dass die Gemeinde Berg anstatt des aufgegebenen Bebauungsplanverfahrens „Lerchenbühl II mit der 1. Änderung des Bebauungsplanes Lerchenbühl“ ein neues Bebauungsplanänderungsverfahren zur moderaten Erweiterung des bestehenden Gewerbegebiets „Lerchenbühl“ einleitet?

Ja

 Nein

Jede stimmberechtigte Person hat eine Stimme zu vergeben

Gemeinde Berg

Muster



Abstimmungsbekanntmachung für den Bürgerentscheid am Sonntag, den 23. Februar 2025

1. Am **Sonntag, 23. Februar 2025** findet ein **Bürgerentscheid** zu folgender Fragestellung statt:
Sind Sie dafür, dass die Gemeinde Berg anstatt des aufgegebenen Bebauungsplanverfahrens „Lerchenbühl II mit der 1. Änderung des Bebauungsplanes Lerchenbühl“ ein neues Bebauungsplanänderungsverfahren zur moderaten Erweiterung des bestehenden Gewerbegebiets „Lerchenbühl“ einleitet?
Die Abstimmung dauert von **8 bis 18 Uhr**.
2. Das Stimmrecht kann nur ausüben, wer in das Bürgerverzeichnis eingetragen ist oder einen Abstimmungsschein hat.
Die Gemeinde Berg ist in **2 allgemeine Stimmbezirke** eingeteilt.
In den Abstimmungsbenachrichtigungen, die den Stimmberechtigten bis spätestens 02.02.2025 übersandt worden sind, sind der **Stimmbezirk und der Abstimmungsraum** angegeben, in dem die Stimmberechtigten abstimmen können. Sie enthalten einen Hinweis, ob der Abstimmungsraum barrierefrei ist. Außerdem erhalten sie einen Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Abstimmungsscheins
3. Wer in einem Bürgerverzeichnis eingetragen ist und keinen Abstimmungsschein besitzt, kann nur in dem Stimmbezirk abstimmen, in dessen Bürgerverzeichnis er geführt wird.
Wer keine Abstimmungsbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, stimmberechtigt zu sein, muss Beschwerde gegen das Bürgerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Stimmrecht nicht ausüben kann.
4. Das Bürgerverzeichnis für die Stimmbezirke wird während der allgemeinen Dienststunden in der Zeit vom **3. Februar bis zum 7. Februar 2025** (20. bis 16. Tag vor der Wahl) im Rathaus der Gemeinde Berg, Bürgerbüro, Kirchplatz 2, 95180 Berg für Stimmberechtigte zur Einsicht bereithalten. Jeder Stimmberechtigte kann die Richtigkeit oder die Vollständigkeit der zu seiner Person im Bürgerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Stimmberechtigter die Richtigkeit oder die Vollständigkeit der Daten von anderen im Bürgerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder eine Unvollständigkeit des Bürgerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Stimmberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach dem Meldgesetz eingetragen ist.
5. Die Abstimmenden haben ihre **Abstimmungsbenachrichtigung** oder ihren **Abstimmungsschein** und ihren **Personalausweis**, ausländische Unionsbürger einen **gültigen Identitätsausweis**, oder ihren **Reisepass** zur Abstimmung mitzubringen. Der Stimmzettel wird den Abstimmenden beim Betreten des Abstimmungsraums ausgehändigt. Er muss von den Stimmberechtigten allein in einer Kabine des Abstimmungsraums gekennzeichnet werden.
Die Durchführung der Abstimmung und die Feststellung des Abstimmungsergebnisses sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung der Abstimmung möglich ist.
6. Wer einen Abstimmungsschein besitzt, kann das Stimmrecht ausüben
 - a) durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum der Gemeinde/Stadt.
 - b) durch Briefabstimmung.
7. Einen Abstimmungsschein erhalten auf Antrag
 - a) Stimmberechtigte, die in einem Bürgerverzeichnis eingetragen sind.
 - b) Stimmberechtigte, die in einem Bürgerverzeichnis nicht eingetragen sind, wenn
 - sie nachweisen, dass sie ohne Verschulden die Antragsfrist für die Eintragung in das Bürgerverzeichnis oder die Frist für die Beschwerde wegen der Richtigkeit oder der Vollständigkeit des Bürgerverzeichnisses versäumt haben, oder
 - ihr Stimmrecht erst nach Ablauf der vorstehend genannten Antrags- oder Beschwerdefristen entstanden ist, oder
 - ihr Stimmrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist und sie nicht in einem Bürgerverzeichnis eingetragen wurden.
8. Der Abstimmungsschein kann bis **Freitag, den 21. Februar 2025 spätestens 15 Uhr** bei der Gemeinde Berg, Bürgerbüro, Kirchplatz 2, 95180 Berg schriftlich oder mündlich, **nicht aber telefonisch**, beantragt werden. Der mit der Abstimmungsbenachrichtigung übersandte Vordruck bzw. das auf der Rückseite der Abstimmungsbenachrichtigung abgedruckte Antragsformular kann verwendet werden.
In den Fällen der Nr. 7 Buchstabe b) können Abstimmungsscheine noch bis zum Abstimmungstag, 15 Uhr, beantragt werden. Gleiches gilt, wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Abstimmungsraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann.
9. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen gesonderten Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.
10. Stimmberechtigte erhalten mit dem Abstimmungsschein zugleich
 - den Stimmzettel,
 - einen Stimmzettelumschlag für den Stimmzettel,
 - einen Abstimmungsbriefumschlag für den Abstimmungsschein und den Stimmzettelumschlag mit der Anschrift der Behörde, an die der Abstimmungsbrief zu übersenden ist,
 - ein Merkblatt für die Briefabstimmung.
11. Der Abstimmungsschein und die Briefabstimmungsunterlagen werden den Stimmberechtigten zugesandt. Sie können auch an die Stimmberechtigten persönlich ausgehändigt werden. Anderen Personen dürfen der Abstimmungsschein, der Stimmzettel und die Briefabstimmungsunterlagen nur dann ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zum Empfang durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird. Von der Vollmacht darf nur Gebrauch gemacht werden, wenn die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Stimmberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor der Aushändigung der Unterlagen schriftlich zu versichern. Die bevollmächtigte Person muss bei Abholung der Unterlagen das 16. Lebensjahr vollendet haben; auf Verlangen hat sie sich auszuweisen. Kann eine Abstimmungs-berechtigte Person infolge einer Behinderung weder die Unterlagen selbst abholen noch einem Dritten eine Vollmacht erteilen, darf sie sich der Hilfe einer Person ihres Vertrauens bedienen. Diese hat unter Angabe ihrer Personalien glaubhaft zu machen, dass sie entsprechend dem Willen der Abstimmungsberechtigten Person handelt.
12. Verlorene Abstimmungsscheine werden nicht ersetzt. Versichert eine stimm-berechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Abstimmungsschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag vor dem Abstimmungstag, 12 Uhr, ein neuer Abstimmungsschein erteilt werden.
13. Bei der Briefabstimmung müssen die Stimmberechtigten den Abstimmungsbrief mit dem Stimmzettel und dem Abstimmungsschein so rechtzeitig an die auf dem Abstimmungsbriefumschlag angegebene Stelle einsenden, dass der Abstimmungs-brief dort spätestens am Abstimmungstag **bis 18 Uhr** eingeht. Nähere Hinweise darüber, wie die Briefabstimmung auszuüben ist, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefabstimmung.
14. Die Briefabstimmungsvorstände treten zur Ermittlung des Briefabstimmungsergebnisses um 17 Uhr im Feuerwehrhaus Berg, Schlegelweg 1, 95180 Berg für den Wahlbezirk 0001 und in der Schulaula der Gemeinde Berg, Schulstraße 11, 95180 Berg für den Wahlbezirk 0002 zusammen.
15. **Grundsätze für die Kennzeichnung des Stimmzettels:**
Gewählt wird mit einem amtlich hergestellten Stimmzettel. Er ist als Muster anschließend an diese Bekanntmachung abgedruckt.
Jede Stimmberechtigte Person hat eine Stimme.
Der Stimmzettel ist an der Stelle für die Stimmabgabe so anzukreuzen, dass deutlich wird, wie die abstimmende Person entschieden hat.
Der gekennzeichnete Stimmzettel ist mehrfach so zu falten, dass der Inhalt verdeckt ist.
16. Die Stimmberechtigten können ihr Stimmrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Sind sie des Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Behinderung nicht in der Lage, ihr Stimmrecht auszuüben, können sie sich der Hilfe einer Person ihres Vertrauens bedienen.
17. Wer unbefugt abstimmt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis eines Bürgerentscheids herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§§ 108d, 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuchs).

24.01.2025

Felix Korn
Wahlleiter



Zukunft-GemeindeBerg.de

*Die Chance für Berg
und alle Ortsteile.*

WIR LADEN SIE EIN: Online-Bürgerdialog live am Mittwoch, 29.01.2025, 19:00 - 20:30 Uhr

Bürgerentscheid: **Unser neues Gewerbegebiet. Chancen für alle Generationen.**

Wir möchten Ihnen die Möglichkeit geben, ganz bequem von zu Hause aus Informationen aus erster Hand zu erfahren. Neben einer Kurzpräsentation zum neuen Gewerbegebiet können Sie im Anschluss ganz einfach per Chat Fragen stellen, die Ihnen sofort beantwortet werden.

Am Online-Bürgerdialog nehmen teil:

- Patricia Rubner, Erste Bürgermeisterin
- Moritz von Waldenfels, Dritter Bürgermeister
- Michael Grosch, Mitglied des Gemeinderats
- Florian Müller, Mitglied des Gemeinderats
- Patrick Bindrum, Geschäftsführer Firma Bindrum

Wie kann ich teilnehmen?

- Sie können per **PC, Handy** oder **Tablet** teilnehmen
- Es sind keine weiteren technischen Voraussetzungen oder Softwareinstallationen nötig
- Zugang über www.zukunft-gemeindeberg.de



**Ihr JA für die
Zukunft des
Berger Winkels:**

Kaffeekränzchen der CSU und FU zur Bundestagswahl



Vergangenen Samstag fand das Kaffeekränzchen der CSU und FU Berger Winkel im Dorfgemeinschaftshaus Bug statt. Es waren viele Bürgerinnen und Bürger der Einladung gefolgt, um bei hausgebackenen Kuchen und Torten mit unserem Bundestagskandidaten Heiko Hain ins Gespräch zu kommen. Hain machte deutlich, dass sich in unserem Land einiges ändern muss und er dafür mit aller Kraft kämpfen werde. Die Vorsitzenden Patricia Rubner und Katrin von Mammen freuten sich über das große Interesse und den regen Austausch zu vielen spannenden Themen. Herzlichen Dank allen, die zum Gelingen des informativen Nachmittags beitragen haben.

Dieter Fiedler ist Muckmeister 2024

Dieter Fiedler aus Berg ist mit 95 gewonnenen Bobbl der Muckmeister 2024. Er erhielt hierfür eine Urkunde sowie einen Geldbetrag. Der Kleintierzuchtverein (KTZV) Berg lädt jeden Mittwochabend ins Züchterheim am Berger Ortsrand in Richtung Rothleiten zum fränkischen Kartenspiel „Mucken“ ein. „Im Durchschnitt karten acht Männer“, erzählt KTZV-Vorsitzender Manfred Resch und betont, dass gerne auch Frauen sowie jüngere Interessierte mitspielen können.

„Da nimm´ne“, „Ich kann nicht“, „Weiter“, „Trumpf“ – so lauten einige der Kommentare, die an den zwei Vierertischen zu hören sind. „Im vergangenen Jahr haben wir uns 41-mal zum Mucken getroffen“, berichtet der Vorsitzende mit einem Blick ins Buch, in dem alles notiert



Das Bild zeigt den Muckmeister 2024 Dieter Fiedler mit dem KTZV-Vorsitzenden Manfred Resch.

wird, auch die Spielstände und die Gewinner der Bobbl. Der jüngste Spieler der aktuellen Runde ist 60 Jahre alt, der älteste 84 Jahre. Interessierte Kartfreunde jeden

Alters sind eingeladen, vorbeizukommen, zuzuschauen, das Spiel auszuprobieren und mitzuspielen. „Immer vier Personen spielen zusammen“, erklärt der Vorsitzende abschließend.



Vereinsmeisterschaft bei der SV Berg

Greim und Frinzel/Söllner holen die Titel



Die erfolgreichen Doppelpaarungen von links Greim/Löscher, Söllner/Frinzel und Knörnschild/Fischer.

Bei der Einzelmeisterschaft auf dem Treppchen. Von links Tobias Jakob, Alexander Greim und Thomas Frinzel.

Bei den Vereinsmeisterschaften holte sich Spitzenspieler Alexander Greim ohne Punkt- und Satzverlust souverän der Titel im Herren-Einzel. Eine beeindruckende Vorstellung bot dabei auch Thomas Frinzel, der wie Greim verlustpunktfrei die Vorrunde vor Thomas Behr abschloss. So stand, ergänzt durch Tobias Jakob, das Halbfinale fest, in dem sich Frinzel gegen Jakob und Greim gegen Behr jeweils mit 3:0 durchsetzten. Hart umkämpft war das Spiel um den 3. Platz, das der starke Jakob im fünften Satz für sich entschied. Schließlich wurde das Finale eine klare Angelegenheit für Greim, der sich einmal mehr den Titel des Vereinsmeisters vor Frinzel sicherte. Auch bei der Doppelmeisterschaft spielten die beiden Einzel-finalisten eine entscheidende Rolle. Nachdem am Ende Frinzel/Söllner und Greim/Löscher ungeschlagen blieben, kam es zu einem hart umkämpften Endspiel, das schlussendlich Frinzel/Söllner in der Verlängerung des Entscheidungssatzes für sich verbuchten. Große Freude unter den Teilnehmern rief auch die Teilnahme von Stefan Knörnschild hervor, der nach langer Zeit wieder einmal an einer Veranstaltung seiner Tischtennisabteilung teil-

nahm. Als Säule der ersten Mannschaft hatte er viele Jahre als Spieler im Spitzenpaarkreuz der ersten Mannschaft großen Anteil an deren Höhenflügen. Dass er es noch kann, stellte er im Doppel unter Beweis, denn mit dem hoch talentierten Nachwuchsspieler Nico Fischer holte er sich am Ende den 3. Rang. Auch im Nachwuchsbereich wurden Vereinsmeisterschaften durchgeführt, die im Einzel Leonard Simon für sich entschied. Johann Frinzel machte es seinem Vater nach und holte sich den Titel des Vizemeisters vor Jonas Langheinrich und Leonard Marin. Im Doppel sicherte sich Marin mit Maximilian Kehl den Titel vor Colin Meinel/ Leonard Simon und Lotta Jakob/ Jonas Langheinrich.

SV Berg – Tischtennis

Freitag, 24.01.

- 18.00 Uhr: **Bezirksklasse B Jugend:** SV Berg III – SV Berg II
- 19.00 Uhr: **Bezirksoberliga Damen:** TSV Steinberg – SV Berg

Samstag, 25.01.

- 14.00 Uhr: **Bezirksklasse D Herren:** SV Berg VI – SV Issigau III
- 15.00 Uhr: **Bezirksklasse A Herren:** FT Naila – SV Berg II
- 16.00 Uhr: **Bezirksliga Herren:** SV Berg – DJK SV Neufang II
- 18.00 Uhr: **Bezirksklasse B Herren:** SV Berg III – TTC Hof VI

Dienstag, 28.01.

- 20.00 Uhr: **Bezirksoberliga Damen:** SV Berg – ATSV Oberkotzau

Sonntag, 16.02.

- 17.00 Uhr: **Jahreshauptversammlung** im Dorfgemeinschaftshaus Bug (Tagesordnung gemäß Aushang)

Veranstaltungen in Berg

24.01.	19.00 - 20.30 Uhr	FFW Eisenbühl	Jahreshauptversammlung	Gasthaus „Zum Gupfen“
25.01.	15.00 Uhr	Turnverein Berg	Kinderkino	Luthersaal Berg
28.01.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
31.01.	19.00 Uhr	Turnverein Berg	Jahreshauptversammlung	Gasthaus zur Traube, Berg
31.01.	19.00 - 20.30 Uhr	Jugendgruppe	Jahreshauptversammlung	Feuerwehr Berg
01.02.	19.00 Uhr	Die Bug'er	JHV Feuerwehrverein Bug	DGH Bug
04.02.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
05.02.	14.00 Uhr	VDK und Gartenfreunde	Kaffeetrinken	Kleintierzüchterheim Berg
07.02.	19.30 Uhr	FC Saaletal Berg e.V.	Jahreshauptversammlung	Tiefengrün
11.02.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
18.02.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg



Polizeibesuch der Vorschulkinder

Auch in diesem Kita-Jahr schon am Eingang. Gemeinsam besuchten die Vorschulkinder der Jakobuskita die Polizeiinspektion Hof. Polizeihauptkommissarin Heike Köllner und Polizeihauptkommissar Axel Hofmann erwarteten die Kinder schon am Eingang. Gemeinsam ging es in das „Klassenzimmer“ der Polizisten. Dort erfuhren die Kinder viele wichtige Dinge über die Polizeiarbeit. Ein kleiner Film über den sicheren Schulweg rundete das ganze ab.



Fanto-Stammtisch plant für die 50 Jahr Feier

Der Fanto-Stammtisch hat unter der Leitung von Vorstand Stefan Fankhänel in seiner Jahreshauptversammlung an das Gründungsdatum 12.06.1976 erinnert. 50 Jahre Stammtisch werden es im nächsten Jahr – und man ist stolz auf die lange Geschichte, die als Jugendliche begann. Noch immer ist der Stammtisch sehr aktiv. Kegelnabend, diverse Wanderungen, Grillabend, Monatsabend, Kartabend, Muckturnier und natürlich die monatlichen Stammtischsitzung im Gasthof „Zum Gupfen“ in Eisenbühl. Highlight jedes Jahr ist der mehrtägige Ausflug der Stammtischler. Seit über 20 Jahren werden jährlich Ausflüge mit grosser Beteiligung gemacht. Ob Bayerischer Wald oder Österreich bis Mallorca war schon alles dabei. Auch dieses Jahr sind wieder jede Menge Termine geplant, der Focus liegt dabei schon auf Vorbereitung zum 50-Jahre Ausflug im nächsten Jahr.

Termine 2025: Stammtisch am 2. Dienstag im Monat, 22.02. Kegelnabend, 07.03. Muckturnier, 22.03.+25.10. Wanderung, 29.05. Vaterstagsausflug, 20.-23.09. Ausflug in den Harz und div. Grill- und Kartabende

Nach der Brotzeitpause gingen nun los, das Polizeigebäude zu erkunden. Die Gefängnisse, der Schießstand und der Sportraum wurden erkundet. Am Schluss durften sich die Vorschulkinder noch zwei Polizeimotorräder, die Waschanlage für die vielen Polizeiautos, die Tankstelle und ein Polizeiauto genau anschauen. Alle bedankten sich bei den beiden Polizeihauptkommissaren. Ein besonderes Erlebnis ist immer die Fahrt mit dem Linienbus nach Hof!

ANZEIGE

Nächste Termine beim TV Berg

Jahreshauptversammlung am 31. Januar

Der Turnverein Berg 1895 e.V. lädt alle Ehrenmitglieder und Mitglieder herzlich ein zur Jahreshauptversammlung 2025. Diese findet am **Freitag, 31. Januar**, im Gasthof „Zur Traube“ in Berg statt. Beginn ist um 19 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten über das zurückliegende Sport- und Vereinsjahr auch die Ehrungen von langjährigen Mitgliedern. Ohne Verein kein Sport vor Ort - herzliche Einladung!

Kinderkino am 25. Januar

Auch im neuen Jahr geht das Kinderkino der Sportjugend im TV Berg weiter! Den Anfang macht der mit dem Prädikat „besonders wertvoll“ ausgezeichnete Spielfilm „Quatsch und die Nasenbärenbande“, der am **Samstag, 25. Januar** um 15 Uhr im Berger Kinderkino zu sehen ist. Der Spielfilm läuft 83 Minuten und wird für Kinder ab sechs Jahren empfohlen. Veranstaltungsort ist der Luthersaal im Gemeindehaus der Kirchengemeinde, Hofer Str. 8a (Anfahrt/Zugang über Schlegelweg). Die TV-Sportjugend lädt herzlich ein und freut sich auf viele Besucher!



FC Saaletal Berg

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des FC Saaletal Berg findet am **Freitag, den 07.02.2025** um 19.30 Uhr im Sportheim in Tiefengrün, Ludwigshöhe 2 statt.

Die Vorstandschaft freut sich auf zahlreichen Besuch!

Training der Mannschaften

AH-Mannschaft

Jeden Mittwoch ab 19:30 Uhr in der Schulturnhalle in Berg

Frauen und Mädchen

Jeden Mittwoch ab 19:30 Uhr in der Schulturnhalle in Berg



SPORTANGEBOT

Turnverein Berg

MO	16.00 - 17.00 UHR	ELTERN-KIND-TURNEN 2-6 JAHRE • SCHULTURNHALLE BERG
MI	17.00 - 18.00 UHR	KINDERTURNEN 6-11 JAHRE • SCHULTURNHALLE BERG
SA	18.00 - 19.30 UHR	KARATE AB 6 JAHRE • SCHULTURNHALLE BERG
SA	19.30 - 20.30 UHR	POWER-FITNESS AB 16 JAHRE • SCHULTURNHALLE BERG
MI	17.00 - 18.30 UHR	KARATE AB 6 JAHRE • SCHULTURNHALLE BERG
MI	18.30 - 19.30 UHR	BLEIB BEWEGLICH AB 16 JAHRE • SCHULTURNHALLE BERG
SA	14.00 - 15.00 UHR	NORDIC-WALKING AB 16 JAHRE • MEHRZWECKGEBÄUDE BERG

MEHR INFOS UNTER WWW.TURNVEREIN-BERG.DE



Geschäftszeiten Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg

Geschäftsstelle: Rathaus Lichtenberg

Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg, Telefon: 09288/9737-0 / Fax: 09288/9737-37

E-Mail: info@vg-lichtenberg.de

Internet - VGem: www.vg-lichtenberg.de

Internet - Stadt: www.stadt-lichtenberg.de

Nebenstelle: Rathaus Issigau

Dorfplatz 2, 95188 Issigau, Telefon: 09293/301 / Fax: 09293/7459

E-Mail: issigau@vg-lichtenberg.de

Internet - VGem: www.vg-lichtenberg.de

Internet - Gemeinde: www.issigau.de

Homepage

Bürgerserviceportal



Personenstandsangelegenheiten:

Standesamt Naila, Marktplatz 12, 95119 Naila

Telefon: 09282/68-47, Fax: 09282/68-48

Geburtstagsjubiläen

85. Geburtstag am 26.01.2025

Anita Langheinrich, Kemlas 56, Issigau

85. Geburtstag am 27.01.2025

Gerlinde Gebauer, Brauhausstraße 8, Lichtenberg

Die Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg gratuliert herzlich!

Veröffentlichung von Geburtstagen und Ehejubiläen

Sollte der Wunsch bestehen, dass wir ihr Jubiläum mit Name, Anschrift und Jubiläumsdatum im WIR im Frankenwald veröffentlichen, benötigen wir Ihre schriftliche Zustimmung bis spätestens 2 Wochen vor dem Ereignis. Bei Ehejubiläen muss die Zustimmung beider Ehegatten vorliegen.

Ärztliche Versorgung – Fachärzte für Allgemeinmedizin – Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Franziska Häußinger

Dipl. med. Evgenij Gebert

Bad Stebener Straße 2 (EG), 95192 Lichtenberg Tel. 09288 / 63 33

Internet: www.lichtenbergdoc.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 116 117

Integr. Leitstelle Hochfranken: Tel. 0 92 81 / 73 95-100

Krankentransport: Tel. 0 92 81 / 19 22 2

Rettungsdienst und Feuerwehr: Tel. 112

Müllabfuhrtermine

Leerungen in Lichtenberg

Dienstag, 28.01.2025 Leerung der Restmüll- & Gelben Tonne

Dienstag, 04.02.2025 Leerung der Bio- & Papiertonne

Leerungen in Issigau

Freitag, 24.01.2025 Leerung der Biotonne

Freitag, 31.01.2025 Leerung der Restmüll- & Gelben Tonne

Notfallrufnummern der Wasserversorgungen:

Stadt Lichtenberg: 09261/507200 (FWO)

Gemeinde Issigau: 09283/8612243 (Südwasser)

Termine Wertstoffmobil

Standort Lichtenberg: Poststraße – hinter der ehemaligen Dreschhalle

Nächster Termin: **Mittwoch, 12.02.2025,**
10:00 – 18:00 Uhr

Standort Issigau: am Festplatz

Nächster Termin: **Dienstag, 11.02.2025,**
14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Wertstoffinseln des AZV

Standorte Lichtenberg: Ferienpark, Poststraße, Erlenweg

Standorte Issigau: Festplatz / Schulstraße, Eichensteiner Straße,
Friedhofsweg, Lindenstraße, Kemlas – Bushaltestelle
Reitzenstein – Behelfsheim

Kostenlose Hotline für Leerung: 0800 / 263 463 2.

Pilotprojekt Hochwasserfrüherkennung - Issigau und Bruck

Die Daten der Sensorik, wie etwa aktuelle Wasserstände sind erreichbar unter www.hoferland.digital/pilot-hochwasser bzw. dem nachfolgenden QR-Code:





Wahlvordruck G3

Stadt Lichtenberg
Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg
Zutreffendes bitte ankreuzen <input checked="" type="checkbox"/> oder in Druckschrift ausfüllen

BEKANNTMACHUNG

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Bundestagswahl am 23. Februar 2025

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die

- Stadt Lichtenberg
- Wahlbezirke der Gemeinde _____

wird in der Zeit von **Montag, 3. Februar bis Freitag, 7. Februar 2025** (20. bis 16. Tag vor der Wahl)

- während der allgemeinen Öffnungszeiten

(Rathaus/Dienststelle, Anschrift, Zimmer-Nr.)

Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg,
Rathaus Lichtenberg, Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg – Zimmer 1 oder
Rathaus Issigau, Dorfplatz 2, 95188 Issigau – Kanzlei

für Wahlberechtigte zur **Einsichtnahme bereitgehalten**. Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten **überprüfen**. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von **anderen** im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Wahlberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

- Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsichtnahme ist durch ein Dateneinsichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann

von **Montag, 3. bis spätestens Freitag, 7. Februar 2025, 12:00 Uhr** im/in

(Rathaus/Dienststelle, Anschrift, Zimmer-Nr.)

Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg,
Rathaus Lichtenberg, Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg – Zimmer 1 oder
Rathaus Issigau, Dorfplatz 2, 95188 Issigau – Kanzlei

Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am 2. Februar 2025 eine **Wahlbenachrichtigung** samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein mit Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis: **238 Hof**

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl**

teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person.

Der Wahlschein kann **bis zum Freitag, 21. Februar 2025, 15:00 Uhr**,

(Rathaus/Dienststelle, Anschrift, Zimmer-Nr.)

im/in Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg,
Rathaus Lichtenberg, Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg – Zimmer 1 oder
Rathaus Issigau, Dorfplatz 2, 95188 Issigau – Kanzlei

schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden. Wer bei **nachgewiesener plötzlicher Erkrankung** den Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann, kann den Wahlschein noch **bis zum Wahltag, 15:00 Uhr**, beantragen.

5.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person, wenn

- a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum Sonntag, 2. Februar 2025) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum Freitag, 7. Februar 2025) versäumt hat,
- b) ihr Recht auf Teilnahme erst nach Ablauf der unter Buchst. a) genannten Fristen entstanden ist,
- c) ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.

Der Wahlschein kann in den oben genannten Fällen bei der in Nr. 5.1 bezeichneten Stelle noch **bis zum Wahltag, 15:00 Uhr**, schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden.

6. Wer den **Antrag für eine andere Person stellt**, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Wahlberechtigte mit Behinderungen können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person zugleich

- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen weißen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist, und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Mit der Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen, wird für die wahlberechtigte Person im Wählerverzeichnis die Ausstellung des Wahlscheins vermerkt. Dieser Vermerk hat zur Folge, dass die wahlberechtigte Person **ohne Wahlschein weder in einem Wahllokal noch per Briefwahl wählen kann**. Gehen die beantragten Wahlunterlagen nicht oder nicht rechtzeitig zu, sollten sich die betroffenen Wahlberechtigten **umgehend** an ihr Wahlamt wenden. Bis spätestens **Samstag, 22. Februar 2025, 12:00 Uhr**, besteht noch die Möglichkeit, einen neuen Wahlschein beim Wahlamt zu beantragen, wenn die wahlberechtigte Person glaubhaft versichert, dass der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder sie ihn verloren hat.

8. Wahlschein und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder amtlich überbracht. Sie können auch durch die Wahlberechtigten persönlich abgeholt werden. An **andere Personen** können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person **nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt**; dies hat sie der Gemeinde vor Empfangnahme der Unterlagen **schriftlich zu versichern**.

9. Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der stimmberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der stimmberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht**. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat

10. Bei der **Briefwahl** muss der Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle abgesendet werden, dass der Wahlbrief dort **spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr** eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform **ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich** befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

BÜRGERMEISTERBRIEF NR. 129

Hallo und Grüß Gott,

was ist heuer an Baumaßnahmen geplant? Hier ein kurzer Überblick:



Das Integrierte Stadtentwicklungs-Konzept (ISEK) ist 2024 abgeschlossen worden. Damit ist die Fördergrundlage für verschiedene Maßnahmen gelegt:

- Wir werden 2025 auf der Seebühne eine Überdachung errichten, dazu folgt noch ein eigener Bürgermeisterbrief.
- Für den Pumptrack werden wir 2025 den Förderantrag stellen und mit dem Bau beginnen.
- Ebenfalls einen Antrag bringen wir für die Burganlage ein. Dort geht es um die Beleuchtung der Burgkeller, den Weg westlich des Burgturms und den Aussichtspunkt Herrmannsruh.
- Das ISEK ist übrigens auch die Grundlage für den späteren Parkplatzbau im Altstadtbereich im Zusammenhang mit dem Bau der Frankenwaldbrücken.
- Weitere große Maßnahmen betreffen unsere Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung. Aktuell erneuern wir die Elektrik und eine der Pumpen im Tiefbrunnen.
- Im Anger bauen wir mehrere hundert Meter die Wasserleitung und den Druckminderungsschacht neu Richtung Blechschmiedenhammer.
- An der Kläranlage bereiten wir die Mischwasser-Behandlung und die Kanalsanierung vor.
- Eine weitere große Maßnahme, die dieses Jahr beginnt, ist der Ausbau für die Glasfaser-Erschließung. Der Freistaat und die Stadt übernehmen dabei einen Großteil der Kosten. In Lichtenberg wird am Ende jedes Haus für die Bürger kostenlos erschlossen sein.
- Wie jedes Jahr werden wir auch heuer den Straßenunterhalt vorantreiben und bereiten weiterhin das Baugebiet am Carlsgrüner Weg vor.
- Für die Baumhaushotels wird die Bauleitplanung 2025 abgeschlossen sein.
- Für die Frankenwaldbrücke bereitet der Landkreis alles für einen raschen Baubeginn vor.

Soweit erstmal!

Im nächsten Bürgermeisterbrief gebe ich Ihnen einen Überblick über Veranstaltungen, die heuer geplant sind.

Ihr und Euer Bürgermeister,

Kristan v. Waldenfels

09288-973720, 0178-4431461

buergermeister-lichtenberg@vg-lichtenberg.de



Kickboxen beim TSV Lichtenberg

Junge Talente im Aufwind

Im vergangenen Jahr feierte die Kickboxabteilung des TSV Lichtenberg ihr 20-jähriges Jubiläum. Ebenso lange ist Andreas Arlich als erfolgreicher Trainer aktiv, nachdem er zuvor selbst als Kickboxer an Wettkämpfen teilnahm. Die zehnjährige Lia Füg begeistert Arlich mit ihrem Talent: „Aufgaben setzt sie gleich in Perfektion um, das ist der Wahnsinn“, schwärmt der Trainer. Er sieht in der jungen Sportlerin das Potenzial, mit gezieltem Aufbautraining an Wettkämpfen teilzunehmen. Daniela Plank, die Arlich beim Aufbautraining unterstützt, erklärt: „Zu meiner Wettkampfzeit waren die Jüngsten zwölf Jahre alt, aber mittlerweile starten viele bereits mit zehn.“ Plank selbst war eine äußerst erfolgreiche Kickboxerin mit Titeln wie zweifache Weltcup-Vizemeisterin, dritter Platz bei der Europameisterschaft, Deutsche Meisterin und mehrfache Bayerische Meisterin. Lia selbst versteht die Aufre-

gung um ihre Person nicht: „Ich will einfach nur Kickboxen“, lacht sie. Die Wettkämpfe fände sie allerdings spannend. Die Zehnjährige, die in Nordhalben lebt, kam durch ihren Vater zum Kickboxen: „Ich war mal dabei, hab zugeschaut und dann probiert.“ Arlich lobt ihre besondere Stärke beim Boxen: „Sie kann unheimlich gut auf Distanz arbeiten, setzt ihre langen Arme hervorragend ein und hält den Gegner auf Abstand.“ Eine ihrer Trainingspartnerinnen ist die neun Jahre alte Nora Beck aus Bad Steben. „Nora überzeugt mit ihrer Beinarbeit, Lia mit ihrem Boxen – sie ergänzen sich perfekt“, erklärt Arlich. Nora selbst ist begeistert: „Ich finde das Pratzentraining cool“ und berichtet vom Treppenlauf als Konditionstraining: „Zwei Mal zwei Minuten, dazwischen eine Minute Pause. Es war anstrengend, aber ich habe es geschafft.“ Die neun Jahre alte Nora liebt Action: „Ich will kicken, boxen und Sparring.“



Talentschmiede Kickboxabteilung vom TSV Lichtenberg. Im Bild (von links) Trainer Andreas Arlich, Elias Einsiedel, Julian Urban, Betreuerin Kerstin Arlich, Lia Füg, Trainerin Daniela Plank, Nora Beck und Betreuer André Herrmann.

Seit 2022 trainiert Marko Knobloch die Kindergruppe, die sich donnerstags von 17.45 bis 18.45 Uhr trifft. Arlich beobachtet regelmäßig das Training und lädt Kinder mit erkennbarem Talent zum Montagstraining ein. „Wenn die ersten Beobachtungen sich bewahrheiten, bleiben sie in der Montagsstunde für ein kontinuierliches Aufbautraining. Ansonsten geht es

für die Kinder zurück in die Donnerstagsstunde“, erklärt Arlich. Auch die sieben Jahre alten Elias Einsiedel und Julian Urban gehören zu den Nachwuchstalenten. Beide kommen aus Naila und trainieren seit Kurzem in der Montagsgruppe. Elias' Mutter Karina Einsiedel unterstützt ihren Sohn und erklärt: „Er ist Feuer und Flamme, dann soll er sich verwirklichen können.“ Arlich, unterstützt von Trainerin Daniela Plank und seiner Ehefrau Kerstin Arlich, möchte den Kinder- und Jugendbereich weiter stärken. Aktuell absolviert André Herrmann den Grundschein als Vorbereitung für den Trainerschein, um das Donnerstags-Training zu unterstützen. Die erfolgreiche Kinder- und Jugendarbeit in der Kickboxabteilung des TSV Lichtenberg setzt sich fort. Nun bleibt abzuwarten, wann die ersten Erfolge der jungen Talente bei Wettkämpfen gefeiert werden können.

Veranstaltungen in Lichtenberg

24.01.	13.30 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	Verkauf von Zudelsocken	Poststraße 11
28.01.	18.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Abschlusskonzert Meisterkurs Oboe (Prof. Clara Dent-Bogányi)	Eintrittskarten zu 10/5 Euro unter https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte
29.01.	19.00 Uhr	MSC Lichtenberg	Monatsabend	Cafè am Marktbrunnen
29.01.	20.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Festival OutOf The Box: The Resonance of Time und Installation des begehbaren Kunstwerks „Bubble“	Info: www.outofthebox.art
04.02.	18.00 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	Monatsabend	Gemeindehaus
06.02.	18.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Abschlusskonzert Meisterkurs Klavier (Prof. Stefan Arnold)	Eintrittskarten zu 10/5 Euro unter https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte
07.02.	13.30 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	Verkauf von Zudelsocken	Poststraße 11
14.02.	13.30 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	Verkauf von Zudelsocken	Poststraße 11
15.02.	18.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Abschlusskonzert Meisterkurs Percussion (Claudio Estay)	Eintrittskarten zu 10/5 Euro unter https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte
16.02.	17.00 Uhr	OGV Lichtenberg	Jahreshauptversammlung	Gemeindehaus
20.02.	18.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Abschlusskonzert Meisterkurs Fagott (Prof. Dag Jensen)	Eintrittskarten zu 10/5 Euro unter https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte
21.02.	13.30 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	Verkauf von Zudelsocken	Poststraße 11
22.02.	16.00 Uhr	Sportschützen Lichtenberg	Jahreshauptversammlung	Schützenhaus
27.02.	18.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Einstündige Führung durch die Künstlervilla	Anmeldungen https://www.bezirk-oberfranken.de/fuehrungen-haus-marteau
Jeden Mi.	18.30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Lichtenberg	Technischer Dienst	Feuerwehrhaus
Jeden Mi.	19 – 20.30 Uhr		Yoga mit Sylvia – Info: Tel. 0160-5789899	Gemeindehaus Lichtenberg



Wahlvordruck G3

Gemeinde Issigau
Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg
Zutreffendes bitte ankreuzen <input checked="" type="checkbox"/> oder in Druckschrift ausfüllen

BEKANNTMACHUNG

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Bundestagswahl am 23. Februar 2025

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die

- Gemeinde Issigau
- Wahlbezirke der Gemeinde _____

wird in der Zeit von **Montag, 3. Februar bis Freitag, 7. Februar 2025** (20. bis 16. Tag vor der Wahl)

während der allgemeinen Öffnungszeiten

(Rathaus/Dienststelle: Anschrift, Zimmer-Nr.)
Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg,
Rathaus Lichtenberg, Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg – Zimmer 1 oder
Rathaus Issigau, Dorfplatz 2, 95188 Issigau – Kanzlei

für Wahlberechtigte zur **Einsichtnahme bereitgehalten**. Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu **ihrer** Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten **überprüfen**. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von **anderen** im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Wahlberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist **oder** einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann

von **Montag, 3. bis spätestens Freitag, 7. Februar 2025, 12:00 Uhr** im/in

(Rathaus/Dienststelle: Anschrift, Zimmer-Nr.)
Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg,
Rathaus Lichtenberg, Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg – Zimmer 1 oder
Rathaus Issigau, Dorfplatz 2, 95188 Issigau – Kanzlei

Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am 2. Februar 2025 eine **Wahlbenachrichtigung** samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein mit Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis: **238 Hof**

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl**

teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person.

Der Wahlschein kann **bis zum Freitag, 21. Februar 2025, 15:00 Uhr**,

(Rathaus/Dienststelle: Anschrift, Zimmer-Nr.)

im/in Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg,
Rathaus Lichtenberg, Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg – Zimmer 1 oder
Rathaus Issigau, Dorfplatz 2, 95188 Issigau – Kanzlei

schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden. Wer bei **nachgewiesener plötzlicher Erkrankung** den Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann, kann den Wahlschein noch **bis zum Wahltag, 15:00 Uhr**, beantragen.

5.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person, wenn

- a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum Sonntag, 2. Februar 2025) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum Freitag, 7. Februar 2025) versäumt hat,
- b) ihr Recht auf Teilnahme erst nach Ablauf der unter Buchst. a) genannten Fristen entstanden ist,
- c) ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.

Der Wahlschein kann in den oben genannten Fällen bei der in Nr. 5.1 bezeichneten Stelle noch **bis zum Wahltag, 15:00 Uhr**, schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden.

6. Wer den **Antrag für eine andere Person stellt**, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Wahlberechtigte mit Behinderungen können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person zugleich

- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen weißen Stimmzettelmuschlag,
- einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist, und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Mit der Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen, wird für die wahlberechtigte Person im Wählerverzeichnis die Ausstellung des Wahlscheins vermerkt. Dieser Vermerk hat zur Folge, dass die wahlberechtigte Person **ohne Wahlschein weder in einem Wahllokal noch per Briefwahl wählen kann**. Gehen die beantragten Wahlunterlagen nicht oder nicht rechtzeitig zu, sollten sich die betroffenen Wahlberechtigten **umgehend** an ihr Wahlamt wenden. Bis spätestens **Samstag, 22. Februar 2025, 12:00 Uhr**, besteht noch die Möglichkeit, einen neuen Wahlschein beim Wahlamt zu beantragen, wenn die wahlberechtigte Person glaubhaft versichert, dass der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder sie ihn verloren hat.

8. Wahlschein und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder amtlich überbracht. Sie können auch durch die Wahlberechtigten persönlich abgeholt werden. An **andere Personen** können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird **und** die bevollmächtigte Person **nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt**; dies hat sie der Gemeinde vor Empfangnahme der Unterlagen **schriftlich zu versichern**.

9. Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der stimmberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der stimmberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht**. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat

10. Bei der **Briefwahl** muss der Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle abgesendet werden, dass der Wahlbrief dort **spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr** eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform **ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich** befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Lichtenberg, den 21.01.2025

Gemeinhardt (Gemeinschaftsvorsitzender)

Veröffentlicht am: 24.01.2025

im: Amtsblatt „Wir“ – Ausgabe 4/25



Anna Schaller wird 95 Jahre alt

Geburtstagsfeier bei Sonnenschein

„Heute ist ein richtig schöner Tag mit Sonnenschein und blauem Himmel“, freut sich Anna Schaller in Issigau, die bei bester Gesundheit ihren 95. Geburtstag feiert. „Früher war oft ein Sauwetter mit viel Schnee und Verwehungen, sodass das Feiern verschoben werden musste“, erzählt die Jubilarin, der das Alter nicht anzusehen ist. Den Haushalt samt Einkauf meistert die Altersjubilarein noch selbstständig und wohnt auch allein in den eigenen vier Wänden. „Ins Einkaufen zum Friedrich geh ich mit dem Rollator und da erfahre ich auch immer was Neues, was halt im Dorf so los ist“, erzählt sie lachend und Bürgermeister

Dieter Gemeinhardt, der die Glückwünsche von Gemeinde und Landkreis überbringt, fügt schmunzelnd an, dass Anna Schaller immer sehr flott mit dem Rollator unterwegs sei. „Den brauch ich zum Anhalten“, erklärt die Jubilarin, die von der Tochter aus Oberkotzau Unterstützung „fürs Grobe“ im Haushalt erhält und dazu zählt das Fensterputzen. Nach dem langen Leben bei guter Gesundheit gefragt, gibt es keine konkrete Antwort. „Halt keine Laster wie Rauchen oder Alkohol“, erklärt Anna Schaller, die im Dorf als „Anni“ bekannt ist. „Mein Taufname ist Anna, aber gerufen hat man mich schon als Kind immer Anni“, erzählt sie lachend. Sie

kommt gebürtig aus dem Bad Stebener Ortsteil Thierbach, wo sie mit drei Geschwistern aufwuchs. „Ich war die Zweitälteste, die beiden Brüder, einer älter und einer jünger, sind leider schon verstorben, die jüngere Schwester lebt noch.“ 1952 kam sie der Liebe wegen nach Issigau, heiratete ihren Mann Heinrich Schaller, mit dem sie 1958 eine eigene Metzgerei in der Lindenstraße eröffnete. „Zuerst waren wir eine Filiale der Metzgerei Herpich aus Hof, bei der mein Mann gearbeitet hatte, doch dann haben wir ein eigenes Schlachthaus gebaut“, erzählt Anna Schaller. 1990 erfolgte die Geschäftsschließung. Zwei Kinder und zwei Enkel gehören zur



Unser Bild zeigt die Jubilarin Anna Schaller mit Bürgermeister Dieter Gemeinhardt.

Familie. „Am Nachmittag werden wir bei Kaffee und Kuchen feiern“, freut sich die Jubilarin, die beim jüngsten Schneefall noch selbst eine Bahn von der

Haustür hoch zur Straße schor. Sie lacht. „Ich bin zufrieden und muss dem lieben Gott danken, dass ich noch alles selbst machen kann.“

Veranstaltungen in der Region

25.01.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Familienabend	Gaststätte Froschgrün
28.01.	14.30 Uhr	PRÖD Naila	Monatsnachmittag	Gaststätte Froschgrün
28.01.	18.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Abschlusskonzert Meisterkurs Oboe (Prof. Clara Dent-Bogányi)	Eintrittskarten zu 10/5 Euro unter https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte
29.01.	20.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Festvial OutOf The Box: The Resonance of Time und Installation des begehbaren Kunstwerks „Bubble“	Info: www.outofthebox.art
30.01.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Multivisionsshow Rocky Mountains von Jürgen Müller	Großer Kurhaussaal Bad Steben
31.01.	19.00 Uhr	Sportheim Lerchenhügel	144. Fränkisches Werthausingen mit der Konzertinagruppe Heimat-Melodie	Sportheim Lerchenhügel
01.02.	12.00 Uhr	Förderverein Schwarz-Blau Frankenwälder Kartoffel e.V.	Jahreshauptversammlung	Gaststätte Adelskammer, Carlsgrün
04.02.	14.30 Uhr	Siedlervereinigung Froschgrün	Treffen der Frauengruppe	Siedlerheim Froschgrün
06.02.	18.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Abschlusskonzert Meisterkurs Klavier (Prof. Stefan Arnold)	Eintrittskarten zu 10/5 Euro unter https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte
06.02.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Konzert Solopiano – Hauke Ströh	Großer Kurhaussaal Bad Steben
14.02.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Monatsabend mit Stammtisch Fauna und Flora	Gaststätte Froschgrün
15.02.	18.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Abschlusskonzert Meisterkurs Percussion (Claudio Estay)	Eintrittskarten zu 10/5 Euro unter https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte
18.02.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Ein Abend für Ihr Wohlbefinden: Wie zähme ich meinen inneren Schweinehund; Ref.: Elke Sachs	Vortragssaal im Kurhaus Bad Steben
20.02.	18.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Abschlusskonzert Meisterkurs Fagott (Prof. Dag Jensen)	Eintrittskarten zu 10/5 Euro unter https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte
20.02.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Multivisionsschau „Neuseeland“ von Sigrid Wolf-Feix	Großer Kurhaussaal Bad Steben
26.02.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Großer Heinz Erhardt-Abend mit Hanno Loyda	Großer Kurhaussaal Bad Steben
27.02.	18.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Einstündige Führung durch die Künstlervilla	Anmeldungen https://www.bezirk-oberfranken.de/fuehrungen-haus-marteau
Mo.	18.30 Uhr	TSV Carlsgrün	Nordic Walking; Dauer ca. 1 - 1,5 h. Neueinsteiger und Kurgäste willkommen	Infos: 09288/8298; Treffpunkt im Kurpark Bad Steben hinter Wandelhalle
Mo.	19.00 Uhr	IfL Frankenwald	Nailaer Night Run für alle (auch für Nichtmitglieder)	Bahnhof Naila/Gleis (Stirnlampe!)
Mi.	18.00 Uhr	IfL Frankenwald	Lauftreff	Imbiss Hönl Marxgrün (Stirnlampe!)
Mi.+Fr.	18.00 Uhr	VfR Steinbach	Nordic-Walking-Lauftreff für alle Interessierten	Treffpunkt: Sportplatz Steinbach, Infos: 0171/2227832
Do.	14.00 Uhr	Frauen-Gymnastikgruppe Kraus	Gymnastik	Katholischer Pfarrsaal Naila
Do.	18.30 Uhr	TSV Carlsgrün	Nordic Walking-Lauftreff	Teilnahme kostenlos, Stockverleih in der Tourist-Information zu den Öffnungszeiten
Do.	18.45 Uhr	IfL Frankenwald	Laufgymnastik	Schule am Martinsberg, Gartenstr. 25
Fr.	15.30 Uhr	IfL Frankenwald	Lauftreff	Selbitz, Am Anger

Festvial Out Of The Box am 29. Januar: The Patience of Trees

Lichtenberg – Am 29. Januar 2025 erwartet Kulturinteressierte im Haus Marteau in Lichtenberg ein außergewöhnlicher Abend, der Musik und Kunst verbindet. Im Rahmen des Festivals Out Of The Box wird das Orchester der Moderne unter der Leitung von Hugo Ticciati die deutsche Erstaufführung von Dobrinka Tabakovas Werk *The Patience of Trees* präsentieren. Tabakovas Komposition für Streichorchester, Solo-Violine und Percussion erzählt die Geschichte eines Baums – vom ersten Keimen bis zum Erreichen seiner vollen Größe. Sie spiegelt das zyklische Verstreichen der Zeit in der Natur wider und stellt es als Kontrast zum linearen Verlauf von (Kultur-)Geschichte dar. Das Werk lädt das Publikum

dazu ein, die Verschmelzung von Naturklängen wie raschelnden Blättern oder knirschendem Schnee mit Erinnerungen an menschliche Klänge, etwa Wiegenlieder, zu erleben. So entsteht eine einzigartige Klanglandschaft, die die Dimensionen von Erinnerung und Zukunft miteinander verbindet und die Resonanz der Zeit fühlbar macht. Neben dem Konzert lädt

das Kunstwerk *Bubble*, eine mobile Raum-, Licht- und Soundinstallation des Künstlerduos *Plastique Fantastique*, zur Interaktion ein. Die durch Bewegung und Berührung aktivierte Membran macht Naturgeräusche hörbar, die in ganz Bayern aufgenommen und vom Klangkünstler Pablo Diserens zu einem faszinierenden Klangkosmos verwoben wurden.

Infos: Mittwoch, 29. Januar, 20.00 Uhr, Internationale Musikbegegnungsstätte Haus Marteau, Lobensteiner Str. 4, Lichtenberg
Festival: Out Of The Box – The Resonance of Time
Eintritt: Frei wählbarer Eintritt vor Ort, Reservierung wird empfohlen
Webseite: www.outofthebox.art

Infos: Mittwoch, 29. Januar, 20.00 Uhr, Internationale Musikbegegnungsstätte Haus Marteau, Lobensteiner Str. 4, Lichtenberg
Festival: Out Of The Box – The Resonance of Time
Eintritt: Frei wählbarer Eintritt vor Ort, Reservierung wird empfohlen
Webseite: www.outofthebox.art

Gottesdienste und Bibelkreise

Bad Steben

Evangelische Kirchengemeinde Bad Steben

Fr., 24.01. 19 Uhr: Treff der Jubelkonfirmanden 2025
Martin Luther Haus
So., 26.01., 9.15 Uhr: Hauptgottesdienst, Martin Luther Haus
10.45 Uhr: Kindergottesdienst

Katholische Pfarrei „Maria, Königin des Friedens“

Fr.24.01., 16.15 Uhr: Andacht Orgelträume
So.26.01., 16 Uhr: Hl. Messe
Do.30.01., 17 Uhr: Rosenkranz
Fr.31.01., 16.15 Uhr: Andacht Orgelträume

Evangelische Kirchengemeinde Bobengrün

Fr., 24.01., 19 Uhr: Treff der Jubelkonfirmanden 2025
Martin Luther Haus Bad Steben
So., 26.01., 8.30 Uhr: Hauptgottesdienst

Berg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Berg

So., 26.01., 9.30 Uhr Hauptgottesdienst
Mo., 27.01., 14 Uhr: Bibelkreis Gemeindehaus / Luthersaal
Di., 28.01., 19.30 Uhr: Kirchenvorstandssitzung Gemeindehaus/Luthersaal
Mi. 29.01., 16.30 Uhr: Präparandenunterricht
17.30 Uhr: Konfirmandenunterricht
19.30 Uhr: Blaues Kreuz Ortsgr. Berg Gemeindehaus/Luthersaal
Fr., 31.01. 16 Uhr: Kindertreff Gemeindehaus / Luthersaal

Katholische Kirchengemeinde Berg

Geroldgrün

Evang.-luth. Kirchengemeinde Geroldgrün

Sa., 25.1. 9 Uhr: Frauenfrühstück im oberen Gemeindesaal
So., 26.1.10 Uhr: Gottesdienst in der Jakobuskirche
10.00 Kindergottesdienst im Gem.Haus
Mi., 29.1.16.30 Uhr: Bibelstunde der LKG im Gemeindehaus
19.30 Uhr: Gemeindegebet im oberen Gemeindesaal

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Dürrenwald

Evang.-luth. Kirchengemeinde Steinbach

Mi., 29.1.15 Uhr: Bibelstunde der LKG bei Familie Ströhlein

*Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros (Tel. 09288/91018) im Kirchweg 2 in Geroldgrün:
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 9 – 12 Uhr
Freitag von 15 – 17 Uhr – Montag geschlossen!*

Evang.-luth. Kirchengemeinde Langenbach

Fr., 24.01.19 Uhr: Treff der Jubelkonfirmanden 2025
Martin Luther Haus Bad Steben
So., 26.01., 9.45 Uhr: Hauptgottesdienst

Adventgemeinde Langenbach

Samstag, 25.01.2025
09.30 Uhr: Bibelgespräch
10.30 Uhr: Predigt: Vera Syring

Samstag, 01.02.2025

09.30 Uhr: Bibelgespräch
10.30 Uhr: Vortrag: Reinhard Gelbrich über das Buch Daniel

Lichtenberg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lichtenberg

So. 26.01. 10.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Seidel
Di., 28.01. 19.30 Uhr Hauskreis bei Familie Mauer
Do, 30.01. 19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Issigau

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Issigau

So., 26.01., 9 Uhr: Simon-Judas-Kirche, Gottesdienst, Pfarrer Andreas Hesse.

Missionswerk Benjamin e.V.

Online Gottesdienst jeden Sonntagvormittag
Facebook: Missionswerk Benjamin e.V.
YouTube: Benjamin e.V.
Instagram: Missionswerk Benjamin,
Internet: benjamin-ev.eu

Naila

Evang.-luth. Kirchengemeinde Naila

Sa., 25.01., 16 Uhr: Gottesdienst im Seniorenstift Martinsberg
So., 26.01. 3. Sonntag nach Epiphania, 10 Uhr: Gottesdienst: mit Einführung von Lektorin Christine Bauer, anschl. Kirchencafé Stadtkirche Naila, 10 Uhr: Kindergottesdienst, Kirchencafé
Mo., 27.01., 14 Uhr: Seniorengymnastik, Bonhoefferhaus
Di., 28.01., 14 Uhr: Gemeindebücherei
19 Uhr: Kantorei, Bonhoefferhaus
Mi., 29.01., 9.30 Uhr: Frühstückskreis, Bonhoefferhaus
Do., 30.01., 15 Uhr: Gemeindebücherei
19.30 Uhr: Posaunenchor, Bonhoefferhaus

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marxgrün

So., 26.01. 3. Sonntag nach Epiphania
10.15 Uhr: Gottesdienst: mit Pfarrer Hesse, Christuskirche
Mi., 29.01., 19.30 Uhr: Singkreis, Gemeindehaus

Evang.-luth. Kirchengemeinde Culmitz

So., 26.01. 3. Sonntag nach Epiphania, 9 Uhr:
Gottesdienst in Culmitz

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marlesreuth

Fr., 24.01.19 Uhr: Jugendkreis
So., 26.01. 9 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in der Simon und Judas Kirche
Di., 28.01.19 Uhr: Frauenkreis im Gemeindehaus
Mi., 29.01. 9.30 Uhr: Krabbelgruppe im Gemeindehaus
15 Plaudercafé im Gemeindehaus
Fr., 31.01. 19 Uhr: Jugendkreis

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lippertsgrün

So., 26.01., 10 Uhr: Gottesdienst am 3. Sonntag nach Epiphania in der Kirche, gleichzeitig Kindergottesdienst im Gemeindehaus, 19 Uhr: Hauskreis (Infos über das Pfarramt Tel. 09289/244).
Di., 28.01., 14.30 Uhr: Gemeindegottesdienst im Melancthon-Raum: „Alles prüfen und das Gute behalten - die neue Jahreslosung 2025 und Jahresrückblick 2024, 18.30 Uhr: Gebet für die Gemeinde bei Familie Friedrich, 19.30 Uhr: Singkreis „fünfnachel“ im Gemeindehaus.

Kath. Pfarrgemeinde „Verklärung Christi“

So.26.01., 10 Uhr: Eucharistischer Rosenkranz, 10.30 Uhr: Hl. Messe
Mi.29.01., 8.30 Uhr: Eucharistischer Rosenkranz, 9 Uhr: Hl. Messe

Landeskirchliche Gemeinschaft Naila

Fr., 24.01., 18 Uhr: Teenkreis, 20 Uhr: Jugendkreis
So., 26.01., 11 Uhr: Vormittags-Tischgottesdienst
Mo., 27.01., 9.30 Uhr Krabbelgruppe, 19 Uhr: Jugendbibelkreis;
20 Uhr Frauenmissionsgebetsstunde
Di., 28.01., 8.30 Uhr: Gebetskreis
Do., 30.01. 15 Uhr: Bibelgespräch
Fr., 31.01., 18 Uhr: Teenkreis, 20 Uhr: Jugendkreis
So.02.02. 18 Uhr: Tischgottesdienst

Evang.-meth. Kirchengemeinde Naila

So., 26.01., 10 Uhr Gottesdienst mit Kaffee in Selbitz, Feldstr. 2, mit Pastor Benedikt Hanak

Zeugen Jehovas Naila, Am Hammerberg 11

Am Sonntag, den 26.01. treffen sich alle um 10.00 Uhr im Königreichssaal. Dort hören wir den Vortrag: „Wird Ungerechtigkeit jemals enden?“

Wer nicht in den Königreichssaal kommen kann, kann die Gedanken auch am Telefon oder per Videokonferenz verfolgen. Wenden Sie sich bitte an einen Zeugen Jehovas oder an Familie Haubner Tel. 09282/7294

CVJM Naila

Sonntag, 17.30 Uhr: Sonntagskreis - Jungen 12 bis 16 Jahre
Montag, 18.30 Uhr u. 20.00 Uhr: Indica-Training in der Sporthalle am Schulzentrum

Dienstag, Tischtennis-Training im CVJM-Haus:

18.00 Uhr: Jugend, 20.00 Uhr: Herren
Mittwoch, 17.00 Uhr: Jungschar - Jungen und Mädchen 8 bis 12 Jahre, 19.45 Uhr: Bibelstunde für alle
Donnerstag, 19.15 Uhr: Bible Talk - Hauskreis für junge Erwachsene im CVJM-Haus
Freitag, 16.00 Uhr: Kinderstunde 5 bis 8 Jahre
18.00 Uhr: Tischtennis-Training Jugend im CVJM-Haus
Weitere Infos und Veranstaltungen unter www.cvjm-naila.de

Schwarzenbach a.Wald

Evang.-luth. Kirchengemeinde Bernstein a.Wald

Fr., 24.1., 19.30 Uhr: Posaunenchor
So., 26.1., 9 Uhr: Gottesdienst und Kindergottesdienst. „Hoffnungsvoll“, 17 Uhr: „Hoffnungsvoll“ Musikalischer Gottesdienst mit Light&Cross in der Michaeliskirche
Mo., 27.1., 16 Uhr: Jungschar, 18.30 Uhr: Friedensgebet
Di., 28.1., 19 Uhr: Frauentreff „Mittendrin“ im Gemeindehaus: „Die Jahreslosung 2025“ mit Ingrid Schübel
Do., 30.1., 19 Uhr: Kirchenchor
Fr., 31.1., 19.30 Uhr: Posaunenchor
Voranzeige:
Sa., 1.2., 13 Uhr: Präparandentag in Schwarzenbach. „Lets talk about-Die Bibel und was uns sonst noch bewegt.“

Evang.-luth. Kirchengemeinde Döbra

So., 26.01., 9 Uhr: Gottesdienst am 3. Sonntag nach Epiphania in der Bartholomäuskirche. 19 Uhr: Hauskreis (Infos über das Pfarramt Tel. 09289/244).
Mo., 27.01., 19.30 Uhr: Kirchenchorprobe im Gemeindehaus.
Di., 28.01., 20 Uhr: Probe des Posaunenchores im Gemeindehaus.

Evang.-luth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald

Sa., 25.01., 9-17 Uhr: Abholmöglichkeit der Gemeindebriefe für die Austräger im Gemeindehaus oben.
So., 26.01., 10 Uhr: Gottesdienst im Gemeindehaus, 17 Uhr: „Hoffnungsvoll“ Musikalischer Gottesdienst mit Light&Cross in der Michaeliskirche in Bernstein
Di., 28.1., 19 Uhr: Posaunenchor im Gemeindehaus
Do., 30.1., 19.30 Uhr: Kantorei im Gemeindehaus
Voranzeige:
Sa., 1.2., 13 Uhr: Präparandentag im Gemeindehaus: „Lets talk about-Die Bibel und was uns sonst noch bewegt.“

Katholische Pfarrei „St. Josef“ Schwarzenstein

So., 26.01., 9 Uhr: Heilige Messe

Filialkirche „St. Marien“, Schwarzenbach

CVJM Schwarzenbach a.Wald & Jesus Gemeinde Frankenwald

Fr. 24.01., 17 Uhr Jungschar für Jungs, 18.30 Uhr Teeniekreis
So. 26.01., 10 Uhr Gottesdienst mit Judith Heise de Cabral (Missionarin der DMG in Cordoba/Argentinien) mit Kindergottesdienst
Mo. 27.01., 17 Uhr Kinderstunde
Fr. 31.01., 17 Uhr Jungschar für Jungs, 18.30 Uhr Teeniekreis

Go Church, Revex Zentrum, Nordstraße 10

Freitag, 24.01.2025 um 19 Uhr,
Praise Pray & Worship

Samstag, 25.01.2025 um 18 Uhr

Gottesdienst
Anschließend gemeinsames Essen mit „Bring & Share. Jeder darf gerne fürs Buffet etwas beisteuern.
Limo Lounge ist geöffnet.

Sonntag, 26.01.2025 um 10 Uhr

Morning Session mit prophetischem Teil.

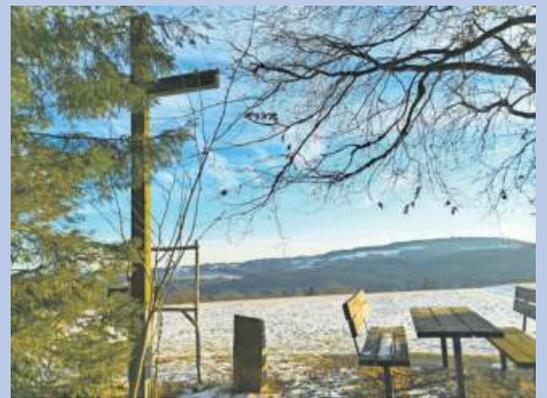
Freie Christengemeinde Sängerwald

-

Evang.-meth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald

So., 26.01., 10 Uhr Gottesdienst mit Kaffee in Selbitz, Feldstr. 2, mit Pastor Benedikt Hanak

Sitzgruppe mit Kreuz bei Lippertsgrün



... fotografiert von WIR-Leserin Angelika Meister.

„Wallo“ ist der neue Narrenbecherträger



Bad Steben – Andreas Walter erhielt die höchste närrische Auszeichnung der KG Bad Steben, einem „Närrischen Ritterschlag“ für eine Frau oder einen Mann gleichzusetzen. Erstmals ist der Stemmer Narrenbecher in der Session 1998/1999 an den damaligen Kurdirektor Thomas Jahn verliehen worden. Heuer nahm den 27. Narrenbecher Andreas Walter entgegen, vielen wohl besser bekannt als „Wallo“. Als Ideengeber des „Stemmer Narrenbechers“ gilt Wolfgang Borowski. „Menschen aus unserer Bevölkerung, welche sich uneigennützig für ihre Mitmenschen einsetzen, einfach mal zu danken und wertzuschätzen“, erklärt Borowski seine Intention und auch, dass der jeweils letztjährige Narrenbecherträger bei der Suche nach einem neuen ein Wörtchen mitzureden hat. Dies oblag beim diesjährigen Narrenbecherträger Kirchenmusikdirektor Stefan Romankiewicz, wie auch die Bekanntgabe, die er spannend gestaltete. Doch zuvor hatte Romankiewicz eine Richtigstellung. Alle anwesenden Narrenbecherträger waren auf die Bühne gebeten worden, darunter Spielbankdirektor Udo Braunersreuther, Kurdirektor Ottmar Lang und Orgelspieler Stefan Romankiewicz. „Auch ich bin ein Direktor, ein Kir-



Andreas Walter ist der 27. Narrenbecherträger der Karnevalsgemeinschaft Bad Steben. Im Bild (von links) Stefan Romankiewicz (Session 2023/24), Udo Braunersreuther (2022/23), Ottmar Lang (2014/15), Laudator Wolfgang Borowski, Andreas Walter, Karl-Heinz Jahn (2021/22) und Hilmar Winkler (2010/11).

chenmusikdirektor“, stellte er richtig und Applaus brandete auf. Dann kam es zur Auflösung der Frage, die die Menschen in jüngster Vergangenheit wohl mehr bewegte als die Antwort, ob ein Raumschiff, auf dem sich nur Frauen befinden, unbemannt sei. Es dauerte, dann Lachen. Wer tritt denn die Nachfolge des Kantors als Narrenbecherträger an? „Es setzen sich bitte alle, die nicht aus Nürnberg kommen, nun alle, die nicht aus Bad Steben und zugleich nicht aus dem Kernort kommen, und nun alle, die es ziemlich mit dem Kreuz haben.“

Und weiter ging es mit dem lustigen Raten. „Unser neuer Narrenbecherträger ist männlich und der Vorname so imposant, dass die Kreuze an den Bahnübergängen so benannt sind und im Jahr 1975 startete der weltberühmte Blödelbarde Mike Krüger über den Nachnamen seine unvergleichliche Weltkarriere mit dem Lied – Mein Gott Walter.“ Nun war es heraus. „Unser neuer Narrenbecherträger heißt Andreas Walter.“ Jubel, tosender Applaus. „Wenn es der Wallo nicht verdient hat, dann weiß ich nicht wer, denn Wallo engagiert sich

über die Maßen in seiner Freizeit für unseren Ort und für seine Menschen“, unterstrich Stefan Romankiewicz. Die Laudatio verlas Wolfgang Borowski. Mit zwölf Jahren trat Andreas Walter dem Roten Kreuz bei, absolvierte eine Lehre als Gärtner in der Kurgärtnerei und begann danach die Laufbahn des Rettungssanitäters.

„Später machte er das Hobby Rot-Kreuz zu seinem Beruf“, erläuterte Borowski und auch, dass Wallo hauptamtlich im Rettungsdienst Hof tätig sei, im Kreisverband als Beauftragter für Ausbildung und Dozent in

der Erwachsenenbildung. Er wusste auch, dass „Wallo“ bis vor kurzem noch als Bereitschaftsleiter vom „Rot-Kreuz“ Bad Steben agierte, die Helfer vor Ort gründete und dabei selbst aktiv im Einsatz war. „Andreas Walter hält dem Leitspruch von Henry Dunant – Helfen, ohne zu fragen wem – die Treue“, betonte Borowski und erinnerte an die Ankunft der „Prager Züge“ im Oktober 1989 am Hofer Hauptbahnhof. „Er gehört zu den vielen Helfern, die die Menschen begrüßten und mit dem Benötigten versorgten.“ Auch privat wusste der Laudator einiges zu berichten, so von der Leidenschaft des Motorrad- und Quadfahrens, von der dicken Freundschaft mit Michael Gebelein, Boudier genannt. „Ihr jugendlicher Elan überspannte so manchen Bogen, aber sie haben doch immer wieder die Kurve gekiegt“, bilanzierte Borowski und erzählte von der wohl längsten Bremsspur in Carlsgrün mit dem Fahrrad. „Vergessen dürfen wir nicht deinen Humor und Spaß, welche du auch auf dieser Bühne mit Erfolg verbreitet hast, ob als Büttendredner oder beim Männerballett, du hast immer mit Erfolg dein Bestes gegeben.“ Als unvergesslich nannte er die Auftritte mit Michael Gebelein.

Verdienstorden „Till von Franken“ für Nadine Wohlleben

Bei der 1. Prunksitzung der Bad Stebener Karnevalsgemeinschaft 1968 im katholischen Pfarrsaal durften Ehrungen nicht fehlen. Neben der Verleihung des „Stemmer Narrenbechers“ an Andreas Walter als höchste Auszeichnung der KG Bad Steben, verlieh auch der Fastnachtsverband Franken seine höchste Auszeichnung. Vorstandsmitglied des Fastnachtsverbandes, Iris Leichauer, verlieh den Verdienstorden „Till von Franken“ an Nadine Wohlleben in Anerkennung der Verdienste um die fränkische Fastnacht. Iris Leichauer verlas die Laudatio. „Nadine kam als aktive Tänzerin zur Garde, war immer mit Frohsinn bei der Sache und wechselte nach ihrer aktiven Zeit in die Trainerinnenriege.“ Seit 2003 und somit



Das Bild zeigt (links) Nadine Wohlleben mit dem Verdienstorden „Till von Franken“ mit Iris Leichauer vom Fastnachtsverband Franken.

über 20 Jahre trainiert Nadine Wohlleben nun schon die Juniorengarde. „Sie ist Garant für großartige Auftritte“, betonte Leichauer und auch, dass sich Nadine Wohlleben als gelernte Erzieherin durch nichts aus der Ruhe bringen lässt. „Mittlerweile sind auch die beiden Töchter aktiv“, freute sich Iris Leichauer und unterstrich, dass auf Nadine Wohlleben immer Verlass sei. „Es ist mir eine Ehre, dir den Verdienstorden Till von Franken zu überreichen.“ Tosender Applaus begleitete die Verleihung. Präsident Matthias Brendel gratulierte im Namen der

KG Bad Steben und erinnerte an die gemeinsame Zeit in der Juniorengarde. „Wir haben ja den Karneval hier in Bad Steben mit groß werden lassen, das muss ich mal so feststellen und man könnte auch sagen, den Karneval mit der Muttermilch aufgesaugt, reingewachsen und dabei geblieben, und als Präsident bin ich stolz, wenn sich Leute über so lange Zeit engagieren“, beschrieb Präsident Brendel und versicherte, dass die Verleihung des Verdienstordens „Till von Franken“ auf jeden Fall gerechtfertigt ist. „Auf unsere Nadine ein dreifach donnerndes Schiff ahoi.“





Es gibt noch Karten für die Prunksitzungen

Bad Steben – Wer die 1. Prunksitzung verpasst hat. Karten für die 2. und 3. Prunksitzung, am 25. Januar und 1. Februar jeweils um 18.33 Uhr, können bei der Ordenskanzlerin Marion Holfeld erworben werden: telefonische Absprache 0171/5893550.



Ihre Winterbilder

Die WIR-Redaktion bedankt sich für die tollen Fotos, die uns unter der E-Mail-Adresse redfrankenwald@kurier.de erreicht haben. An dieser Stelle zeigen wir einige Fotos, die bis jetzt noch nicht veröffentlicht werden konnten.



Winter am Döbraberg
Prinz-Luitold-Turm
von Helmut Hägel



Schwarzenbach am REWE:

Samstag, 25.01. und 08.02.2025

Geroldsgrün gegenüber Faber Castell:

Dienstag, 28.01. und 11.02.2025

1 Paar Bratwürste nur 2,50 €

Lerchenhügel 21 · 95131 Schwarzenbach a. Wald
Telefon 0 92 89/3 43 · Telefax 0 92 89/6916

info@reuthers-grill.de

Alle Verkaufsplätze unter www.reuthers-grill.de



Blick auf den Spitzberg von Monika Spörl



Eine Winterimpression von Renate Munzert



Sonnenaufgang in Berg von Stefan Fankhänel



Winter am Heinersberg von Sabine Sell



Winterliches Naturwunder aus
Raureif am Fenster von Erich Simon